

# (Spät-)Folgen der Strukturprobleme in den Kitas – Kitaschließungen und ihre Auswirkung auf Kinder

*Franz Neuberger, Mariana Grgic, Johannes Wieschke,  
Susanne Kuger*

## **Zusammenfassung**

Unser Artikel untersucht die langfristigen Auswirkungen der Schließungen von Kindertageseinrichtungen (Kitas) während der COVID-19 Pandemie sowie die kurzfristigen Auswirkungen von aktuellen Kitaschließungen auf unterschiedliche Dimensionen kindlicher Lebensqualität. Informationen zu Schließungen während der Pandemie stammen aus dem KiTa-Register sowie aus den damaligen Zugangsregelungen der Bundesländer, zu aktuellen Schließungen aus der 2023-Welle der DJI-Kinderbetreuungsstudie (KiBS). Die Kombination dieser Datenquellen ermöglicht eine groß angelegte Untersuchung der Auswirkungen aktueller und pandemiebedingter Schließungen auf Kinder. Familien aus Bundesländern, die den Zugang zu ihren Einrichtungen während der Pandemie restriktiver regelten, berichten aktuell weniger Schließungen. Pandemiebedingte Schließungen haben tendenziell wenig langfristige Auswirkungen auf die Lebensqualität der Kinder, allerdings haben aktuelle Kitaschließungen deutliche negative Effekte, insbesondere auf die Beziehung des Kindes zur Kita. Für Kinder, die aktuell schon in der Schule sind, finden wir keine langfristigen Auswirkungen.

Schlagwörter: *Kitaschließung, COVID-19 Pandemie, Lebensqualität, Kinder, Kinderbetreuung, Strukturqualität*

*Past and Present Daycare Closures and Child Well-being: From Pandemic Disruptions to Current Challenges*

## **Abstract**

Our article examines the effects of early education and care (ECEC) centre closures during the COVID-19 pandemic on different dimensions of children's quality of life from a longitudinal perspective. Additionally, we analyze the short-term effects of current ECEC centre closures. Information about pandemic-era closures comes from the KiTa registry and federal state access rules, while data on current closures comes from the latest wave of the DJI Childcare Study (KiBS). The combination of these data sources enables a large-scale investigation of both the potential short-term effects of current closures and the long-term effects of pandemic-related closures on children currently attending ECEC centres as well as those who have transitioned to school. Families from federal states that implemented more restrictive access regulations during the pandemic are currently reporting fewer closures. While pandemic-related closures appear to have minimal long-term impact on children's quality of life, current closures show clearly negative effects, particularly on children's relationships with their ECEC centres. We found no long-term effects for children who are currently attending school.

Keywords: *ECEC centre closure, COVID-19 pandemic, quality of life, children, early education and care, structural quality*

## 1 Einleitung

In den vergangenen Jahrzehnten wurde der Kita-Ausbau stark vorangetrieben. Die Bildungsbeteiligung von Kindern vor der Einschulung stieg stetig an und der frühe Kitabesuch etablierte sich als Teil der Bildungsbiografie (Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung, 2024). In den letzten Jahren mehren sich jedoch (Praxis-)Berichte von unvorhergesehenden Kitaschließungen, die u. a. einer strukturellen Überlastung zugeschrieben werden. Bereits vor Beginn der Pandemie im Frühjahr 2020 waren die Kindertageseinrichtungen (im Folgenden: Kitas) von einem anhaltenden Personalmangel gekennzeichnet, der sich aufgrund des stetigen Ausbaus nach und nach verschärfte (Grgic & Friederich, 2023). Schon damals arbeiteten viele Kitas mit unbesetzten Stellen und knapper Personalausstattung (Klinkhammer et al., 2021). Der Nachhall der besonderen Belastungen während der Pandemie, anhaltende Krankheitsausfälle und schwierige Stellennachbesetzungen sowie ein wieder ansteigender Bedarf der Eltern nach früher Bildung (Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung, 2024) prägen heute den Alltag in der Kita.

Kitaschließungen traten flächendeckend erstmals während der Pandemie auf und hatten unterschiedliche Ursachen. Von März 2020 bis Sommer 2021 gab es drei mehrwöchige Kitaschließungsphasen (Kuger et al., 2022). Im ersten Lockdown ab März 2020 durften nur Kinder von Eltern mit ausgewählten („systemrelevanten“) Berufen die Kitas besuchen, was 70 bis 90 Prozent der Kinder vom Besuch ausschloss (Autorengruppe Corona-KiTa-Studie, 2020). Im zweiten Lockdown (Dezember 2020 bis März 2021) variierten die Zugangsregelungen stark zwischen den Bundesländern, mit einer Mischung aus Notbetreuung und Appellen an die Eltern, ihre Kinder zu Hause zu betreuen. Diese Schließphase betraf bundesweit ca. 50 Prozent aller Kinder – mit erheblichen Schwankungen innerhalb und zwischen den Ländern. In der dritten Phase (März bis Ende Mai 2021) erfolgten Schließungen je nach lokaler Inzidenz und betrafen zwischen 25 und 30 Prozent der Kinder. Ab Juni 2021 gab es keine lockdownbedingten Kitaschließungen mehr (Kuger et al., 2022). Zusätzlich kam es im gesamten Pandemiezeitraum zu reaktiven Gruppen- oder Einrichtungsschließungen aufgrund von COVID-19-Infektionen und Quarantänemaßnahmen (Neuberger et al., 2022a, 2022b). Diese Schließungen führten nachweislich zu einer Zunahme bei kindlichen Verhaltensproblemen (Essler et al., 2024; Neuberger et al., 2024).

Die Pandemie führte aber nicht nur zu regelmäßigen Gruppen- oder Kitaschließungen, sondern auch zu deutlichen Einschränkungen in der Qualität der pädagogischen Arbeit (Neuberger et al., 2023; Diefenbacher et al., 2022). Einrichtungen mit einem hohen Anteil an Kindern mit niedrigem sozioökonomischem Status verzeichneten dabei vermehrt Infektionen und Schließungen (Neuberger et al., 2022a). Das Phänomen unvorhergesehener Kitaschließungen setzt sich nach Angaben von Trägerverbänden meist personalbedingt auch nach der Pandemie fort (DKLK-Studie, 2023; Colbasevici & Espenhorst, 2024).

Insgesamt führte dies zu Diskussionen über die Folgen von Kitaschließungen für Kinder und Eltern. Unklar ist dabei, ob es Zusammenhänge zwischen den Schließungen während der Pandemie und aktuellen Schließungen gibt und wie sich die aktuellen Schließungen auf Kinder auswirken. Dieser Beitrag untersucht auf Basis bundesweiter Daten für den Zeitraum von 2020 bis 2023 mögliche Zusammenhänge zwischen vergangenen und aktuellen Schließungen und ihre Auswirkungen auf die kindliche Lebensqualität, einschließ-

lich der Betrachtung heterogener Effekte für Kinder mit unterschiedlichem sozioökonomischem Hintergrund.

## 2 Kitaschließungen, Kitaqualität und Auswirkungen auf Familien

### 2.1 Die Verlässlichkeit des Kita-Angebots als Aspekt von Kita-Qualität

Eine unausgesprochene Prämisse gängiger Modelle zur Kita-Qualität ist die Annahme, dass Kitas ein regelmäßiges, verlässliches Angebot vorhalten. Dies erscheint angesichts der in Landesgesetzen festgelegten maximalen Kita-Schließungstage (z. B. für Urlaub und Fortbildungen) plausibel. Unter der Annahme eines kontinuierlichen pädagogischen Angebots setzt das in nationaler und internationaler Forschung weit verbreitete Struktur-Prozess-Modell (u. a. NICHD, 2002; Kluczniok & Roßbach, 2014) an den vorherrschenden Struktur- und Prozessmerkmalen (geöffneter) Kitas an. Auch erweiterte Modelle, die unter anderem den Aspekt der Organisationsqualität bezüglich Leitung und Qualitätsmanagement einführen (Anders & Oppermann, 2024), berücksichtigen jedoch nicht die derzeitigen Schwierigkeiten in der Aufrechterhaltung eines verlässlichen Angebots. Indirekte Bezugspunkte zwischen Kitaschließungen wegen Personalmangels und dem Qualitätsmodell ergeben sich hinsichtlich der Strukturmerkmale Personalschlüssel sowie Personalqualifikation. Diese stellen Rahmenbedingungen für die pädagogische Arbeit dar, beeinflussen die Interaktionsqualität und damit die pädagogische Arbeit der Fachkräfte mit den Kindern (Kuger & Kluczniok, 2008). Eine gute Fachkraft-Kind-Relation geht mit höherer Prozessqualität in den Kitas einher (Viernickel et al., 2016). Dieser Zusammenhang fällt sowohl bei der Betreuung von unter Dreijährigen (Tietze et al., 2013; Eckhardt & Egert, 2020; Anders & Oppermann, 2024) als auch in Studien, die den tatsächlichen, d. h. nicht den gesetzlich definierten, Personalschlüssel berücksichtigen (z. B. Rönnau-Böse et al., 2023), stärker aus. Allerdings ist die Befundlage zum Zusammenhang zwischen Personaleinsatz und Prozessqualität keineswegs eindeutig (Ulferts & Anders, 2019; Kuger & Kluczniok, 2008).

Auch in der Heuristik des für das Monitoring zum KiTa-Qualitäts- und Teilhabeverbesserungsgesetz (KiQuTG) entwickelten Mehrebenenmodells (Riedel et al., 2021) bestehen nur indirekte Bezüge zu personalbedingten Kitaschließungen. Auch hier werden Strukturmerkmale der Einrichtungen wie die Personalausstattung betrachtet, während auf der Ebene der Kinder das Wohlbefinden als Outputmerkmal in den Blick genommen wird. Auf der Kita-Ebene wird zusätzlich vor dem Hintergrund der Bedarfsgerechtigkeit die Zufriedenheit von Eltern mit dem Angebot als Qualitätsmerkmal berücksichtigt. Ein bedarfsgerechtes Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebot wird im Kontext des KiQuTG u. a. mit Blick auf bedarfsgerechte Betreuungszeiten und -umfänge behandelt (BMFSFJ, 2016). Entsprechend der indirekten Bezüge zum Thema der Kitaschließungen gibt das Monitoring nur vereinzelte Hinweise auf personalbedingte Strukturprobleme.

Die Leitungsbefragung im Rahmen des ERIK-Monitorings macht aber deutlich, dass insbesondere Leitungen unzufrieden mit der Fachkraft-Kind-Relation in ihrer Einrichtung sind (Klinkhammer et al., 2021, S. 71–72). Fast ein Viertel der Leitungen hatte bereits im Jahr 2020 unbesetzte Stellen in der Einrichtung, die mindestens sechs Monate lang nicht

besetzt werden konnten (Klinkhammer et al., 2022, S. 107). Eine große Gruppengröße bzw. zu wenig Fachkräfte in der Gruppe erhöhen zudem das Stress- und Belastungserleben der Fachkräfte (Klinkhammer et al., 2021, S. 71–72; Kuger et al., 2022). Einzelne Studien aus der Zeit der Pandemie geben zudem Hinweise darauf, dass in Zeiten von Notbetreuung sowie bei knapper Personalausstattung auch das pädagogische Angebot deutlich eingeschränkt wurde (Diefenbacher et al., 2022).

Es ist daher anzunehmen, dass Kitas, die tageweise ihre Einrichtungen wegen Personalmangels schließen, bereits seit längerer Zeit unter schwierigen Bedingungen – wie zeitweise eingeschränktem Betreuungsangebot und Einbußen hinsichtlich der Qualität der pädagogischen Arbeit – agieren müssen. Kinder, die von Kitaschließungen betroffen sind, erfahren demnach immer wieder Einschränkungen des pädagogischen Angebots und werden zudem durch unvorhergesehene Kita-Ausfälle zusätzlich belastet. Wir gehen darum davon aus, dass Einrichtungsschließungen als Indiz für Strukturprobleme in der Einrichtung gelesen werden können. Darum prüfen wir, ob Einrichtungen, die bereits in der Pandemie gehäuft Kitaschließungen verzeichneten, tendenziell auch später häufiger ungeplante Schließungen berichten. Zudem nehmen wir an, dass die unterschiedlich restriktiven Zugangsregelungen – d. h. die Entscheidungen auf Länderebene während des zweiten Lockdowns über die Auslastung der jeweiligen Einrichtungen – ebenfalls das Belastungserleben der jeweiligen Fachkräfte geprägt haben könnten, und prüfen darum, ob diese im Zusammenhang mit späteren Schließungen stehen.

Ob ein Kitabesuch förderlich für die Entwicklung kognitiver und sozialer Kompetenzen ist, ist abhängig von der jeweiligen Kita-Qualität in der Einrichtung (Ulferts et al., 2016; van Huizen & Plantenga, 2018). Bezüglich der Kita-Qualität ist auch bekannt, dass Kinder aus Familien mit weniger Ressourcen nicht nur seltener eine Einrichtung besuchen (Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung, 2024), sondern auch häufiger in Einrichtungen mit einem niedrigeren Qualitätsniveau betreut werden (Stahl et al., 2018; Schieler & Menzel, 2024) bzw. qualitativ unvorteilhere Bedingungen in den besuchten Kitas erfahren (Kuger & Kluczniok, 2008; Stahl, 2015; Jehles et al., 2022). Zudem waren Einrichtungen mit einem höheren Anteil an Kindern aus sozioökonomisch benachteiligten Familien in der Pandemie tendenziell häufiger infektionsbedingt geschlossen (Neuberger et al., 2022a) und berichteten eine stärkere Zunahme an förderbedürftigen Kindern (Diefenbacher et al., 2022). Kinder mit niedrigerem sozioökonomischem Status sind darum vermutlich stärker von den genannten Strukturproblemen und Qualitätseinbußen betroffen.

## 2.2 Kitaschließungen und ihre Wirkung auf Kinder und Eltern

Der Besuch einer Kita, der Kontakt zu Gleichaltrigen sowie feste Alltagsroutinen sind theoretischen Modellen zufolge (Prime et al., 2020; Wu & Xu, 2020) förderlich für das kindliche Wohlbefinden (Fiese et al., 2002; Biggeri & Cuesta, 2021; Minkkinen, 2013). Eine plötzliche Veränderung der Alltagsroutinen, wie sich dies beispielsweise während der Pandemiezeit durch innerfamiliale Veränderungen (z. B. durch Kurzarbeit der Eltern, Homeoffice-Tätigkeit und Wegfall des Kitabesuchs), aber auch durch externe Veränderungen (z. B. durch Kontaktbeschränkungen, Schließung von Spielplätzen oder Freizeitange-

boten) ergab, kann für einzelne Kinder mit Anpassungsschwierigkeiten und Einschränkungen verbunden sein. Entsprechend kam es während der Pandemiezeit zu einem Anstieg von Verhaltensproblemen bei Kindern (Le et al., 2023; Gruhn et al., 2023). Besonders betroffen waren hiervon Kinder von stark belasteten Eltern (Essler et al., 2024) sowie Kinder von Eltern mit geringerer emotionaler Kompetenz (Holler et al., 2023; Maldei-Goring et al., 2022). Kinder erlebten auch den Wechsel von Lockdown- und Öffnungsphasen, insbesondere die Kitaschließungen, als belastend und es konnte eine dementsprechende Zu- und Abnahme von Verhaltensproblemen beobachtet werden. (Kuger et al., 2022; Koch, 2022; Neuberger et al., 2024). Kinder vermissten in der Pandemie den Kontakt zu Gleichaltrigen, was neben der Kitaschließung auch eine Folge der allgemeinen Kontaktbeschränkungen war (Egan et al., 2021; Campos & Vieira, 2021). Die kurzfristigen Auswirkungen von Kitaschließungen auf die betroffenen Kinder waren vermutlich heterogen: Während der Pandemie konnte insbesondere bei Kindern aus benachteiligten Haushalten ein steiler Anstieg an Verhaltensproblemen beobachtet werden (Oppermann et al., 2024), was sicherlich auch als Folge elterlicher Belastungen durch plötzliche Kitaschließungen anzusehen ist (Huebener et al., 2021; Maly-Motta et al., 2023; Oppermann et al., 2021). Zudem hatten tendenziell eher Familien mit niedrigerem sozioökonomischen Status Probleme mit der Umstellung auf das Homeoffice, wohingegen wohlhabendere Familien eher über die Ressourcen verfügten, um auf die Herausforderungen flexibel reagieren zu können (Maly-Motta et al., 2023). Darum nehmen wir an, dass Kitaschließungen Familien und Kinder mit unterschiedlichen Ressourcen auch unterschiedlich belasten.

Die genannten Studien geben zwar erste Hinweise auf die kurzfristigen Wirkungen von Kitaschließungen in der Pandemie, allerdings bleibt die Frage offen, ob sich langfristige Auswirkungen bis in die Zeit nach der Pandemie zeigen und welche Konsequenzen aktuelle personalbedingte Kitaschließungen auf Kinder haben.

## 2.3 Fragestellung

Im vorliegenden Beitrag wird der Zusammenhang zwischen Kitaschließungen in einem über die Pandemie hinausreichenden Zeitraum untersucht und erstmalig frühere (pandemiebedingte) Schließungen ins Verhältnis zu den aktuellen Schließungen gesetzt. Zudem werden mögliche Auswirkungen dieser Kitaschließungen auf unterschiedliche Dimensionen kindlicher Lebensqualität analysiert. Die Forschungsfragen lauten diesbezüglich wie folgt:

1. Erleben Kinder in Regionen, welche in der Pandemie von häufigeren Schließungen betroffen waren, auch aktuell vermehrt Kitaschließungen?
  - a) Gibt es einen Zusammenhang zwischen den infektionsbedingten Kitaschließungen in der Pandemie und den aktuellen Schließungen?
  - b) Gibt es einen Zusammenhang zwischen den länderspezifischen Zugangsregelungen während der Pandemie und den aktuellen Schließungen?
2. Welche Auswirkungen haben pandemiebedingte und aktuelle Kitaschließungen auf unterschiedliche Dimensionen der kindlichen Lebensqualität?
3. Unterscheiden sich diese Effekte anhand des sozioökonomischen Hintergrunds der betroffenen Kinder?

Hierfür wird im Artikel zum einen der Zusammenhang zwischen vergangenen und aktuellen Einrichtungsschließungen analysiert und diese in Relation zu den Angaben von Eltern zur Lebensqualität ihrer Kinder gesetzt. Zum anderen werden für Kinder, die während der Pandemiezeit eine Kita besuchten und im letzten berücksichtigten Beobachtungsjahr 2023 bereits eingeschult sind, entsprechend nur die vergangenen Kitaschließungen berücksichtigt. Neben der Analyse unterschiedlicher Dimensionen kindlicher Lebensqualität werden heterogene Effekte für Kinder unterschiedlicher sozialer Herkunft geprüft.

### 3 Methoden

#### 3.1 Stichprobe

Die Analyse kombiniert zwei Datenquellen: das KiTa-Register und die DJI-Kinderbetreuungsstudie (KiBS). Das KiTa-Register ist eine vom Deutschen Jugendinstitut (DJI) im Rahmen der Corona-KiTa-Studie (Kuger et. al, 2022) durchgeführte wöchentliche Befragung von Kitas, für die die Leitungen aller ca. 55.000 Kitas in Deutschland angeschrieben und zur wöchentlichen Teilnahme eingeladen wurden. Durchschnittlich 4.850 Kitas ( $n = 2.741 - 7.020$ ; 5–13 % aller Einrichtungen) nahmen über einen Zeitraum von 90 Wochen (KW 36/2020 bis KW 22/2022) an der Online-Befragung teil und beantworteten u. a. Fragen zum pandemiebedingten Öffnungs- und Schließgeschehen.

In der Kinderbetreuungsstudie des Deutschen Jugendinstituts (KiBS) werden seit 2012 ca. 33.000 Eltern in Deutschland jährlich zum Themenbereich Bildung, Betreuung und Erziehung befragt, wobei jeweils ca. die Hälfte aus Panelbefragten und neu für die Stichprobe gezogenen Personen besteht. Die Eltern geben stellvertretend für die Situation eines ihrer über Einwohnermeldeamtsstichproben zufällig ausgewählten Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren Auskunft, d. h. der Fragebogen wird von den Eltern ausgefüllt. Je nach Alter, Schulbesuch und Betreuungsarrangements des jeweiligen Kindes erhalten die Eltern unterschiedliche Fragebogenversionen. Für die Analysen wird die zwölfte Welle der KiBS-Befragung verwendet, in der die Eltern erstmalig zur Lebensqualität ihrer Kinder befragt wurden. Die Erhebung wurde im Jahr 2023 durchgeführt, insgesamt wurden 34.131 Eltern befragt (Lippert et al., 2024).

Für die Analyse der Kita-Kinder wurden nur diejenigen Befragten in das Sample aufgenommen, deren Kinder während der Befragung 2023 zwischen 3 und 7 Jahre alt waren (Mittelwert [MW]=4,5) und die nach Elternangaben im Zeitraum 2020 bis 2022 erstmals eine Kita besuchten und aktuell immer noch in der Kita betreut werden, d. h. noch nicht in die Schule übergetreten sind (*siehe Tabelle A1*, N=ca. 4.630). Bei den Schulkindern wurden Eltern aufgenommen, deren Kinder zum Zeitpunkt der Befragung zwischen 6 und 8 Jahre alt (MW = 7,2) waren und die laut Elternangaben im Alter von 0 bis 3 Jahren mit dem Besuch einer Kindertageseinrichtung begonnen haben (*siehe Tabelle A8*) und somit tatsächlich von den Schließungsphasen während der Pandemie betroffen waren (*siehe Tabelle A6*, N=ca. 3.270).

### 3.2 Konstrukte

#### *Kriteriumsvariablen*

*Die kindliche Lebensqualität* wurde mit der sog. KINDL-Skala, einem Fragebogen zur Erfassung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität bei Kindern und Jugendlichen (Ravens-Sieberer et al., 1998), erhoben. Dieser umfasst sechs Indizes zur körperlichen und psychischen Lebensqualität, zum Selbstwertgefühl und der Lebensqualität in den Kontexten Familie, Freunde und, je nach Alter, Kita oder Schule. Abgefragt wird jeweils das Befinden des Kindes in der letzten Woche. Die aus jeweils vier Einzelitems bestehenden Indizes wurden in der KiBS-Studie für alle befragten Kinder ab drei Jahren erhoben. Die einzelnen KINDL-Skalen enthalten Items wie beispielsweise „Zielkind (ZK) hat sich krank gefühlt“ oder „war müde und schlapp“ (körperliche Lebensqualität), „ZK hatte zu nichts Lust“ und „ZK hat sich allein gefühlt“ (psychische Lebensqualität), „ZK war stolz auf sich“ und „ZK fühlte sich wohl in seiner Haut“ (Selbstwertgefühl), „ZK hat sich gut mit uns als Eltern verstanden“ (Kontext Familie), „ZK hat mit Freunden gespielt“ oder „ZK ist bei anderen gut angekommen“ (Kontext Freunde) sowie „ZK hat der Kindergarten/die Vorschule Spaß gemacht“ und „ZK hat sich auf den Kindergarten/Vorschule gefreut“ (Kontext Kita). Um die interne Konsistenz zu verbessern, wurde jeweils bei den Skalen Freunde und Kita/Schule das letzte Item (d) ausgeschlossen.<sup>1</sup> Die einzelnen Items haben einen Wertebereich von 1 (nie) bis 5 (immer). Entsprechend der Vorgaben wurden die Items so gepolt, dass ein höherer Skalenwert eine größere Lebensqualität wiedergibt. Anschließend wurden sie in einen Wertebereich zwischen 0 und 100 transformiert<sup>2</sup> sowie z-standardisiert (d. h. MW=0 und SD=1). Kinder mit niedrigerem sozialem Status berichten tendenziell etwas niedrigere KINDL-Werte (Ravens-Sieberer et al., 2007, Tabelle 3).

#### *Prädiktorvariablen*

*Lockdownbedingte Kitaschließungen:* Die bundeslandweiten Schließungen während des zweiten Lockdowns in Deutschland (Dezember 2020 bis März 2021) wurden anhand einer Variable operationalisiert, die das jeweilige Schließungsregime der Bundesländer widerspiegelt (Kuger et al., 2022). Hierzu wurde eine entsprechende Variable mit den Kategorien „Regelbetrieb mit Appell“ (BB, HE, MV, NW, RP, SL), „Erweiterte Notbetreuung“ (BW, BY, BE, TH), „Strikte Notbetreuung“ (SN, ST, SH) und „Wechsler: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung“ (HH, NI, HB) gebildet.

---

<sup>1</sup> Siehe dazu Tabellen A10 (Kitakinder) und A11 (Schulkinder) mit Werten für Cronbachs Alpha im Anhang. Die von uns erreichten Skalen im KINDL übertreffen oder entsprechen dabei denen aus Ravens-Sieberer et al. (2007, Tabelle 1) für 3- bis 6-Jährige bzw. 7- bis 10-Jährige. Einzig der Skalenwert für schulische Lebensqualität wird von uns nicht erreicht, was daran liegen könnte, dass unsere Altersspanne für Schulkinder nur 7- bis 8-Jährige umfasst.

<sup>2</sup> Siehe <https://www.kindl.org/deutsch/auswertung-1/auswertung-von-hand/> [11. Juli 2024]

*Infektionsbedingte Kitaschließungen während der Pandemie:* Um das Ausmaß lokaler, ungeplanter Kitaschließungen während der Pandemie abzubilden, wurde anhand der Daten des KiTa-Registers ein Index gebildet, der das Ausmaß an Schließungen je Einrichtung während des beobachteten Pandemiezeitraums (KW 36/2020 bis KW 22/2022) zeigt. Dieser Index umfasst unerwartete Schließungen aufgrund von COVID-19-Infektionen, Quarantäneauflagen für Einzelne oder die gesamte Gruppe und damit auch indirekt Schließungen wegen „Verdachtsfällen“ und krankheitsbedingten Personalmangels. Insbesondere mit Auftreten der Grippewelle im Frühjahr 2022 und der Sensibilisierung für das Auftreten von Husten oder Schnupfen bei Kindern und Beschäftigten (Kuger et al., 2022) ist davon auszugehen, dass Beschäftigte bei unklaren Erkältungskrankheiten eher länger zu Hause blieben, was ebenfalls zu unerwarteten Schließungen führte. Geplante Schließungen, z. B. aufgrund von Ferienzeiten, werden in diesem Index nicht berücksichtigt, da angenommen wird, dass v. a. ungeplante Schließungen die kindliche Lebensqualität verändern könnten. Es wurden nur Einrichtungen einbezogen, die mindestens zehn Mal an der Erhebung teilgenommen haben ( $n=7.935$ ) und nur Kreise mit mindestens zehn entsprechenden Einrichtungen. Eine Gruppenschließung wurde mit dem Faktor 0,5 (3.891 Mal), eine komplette Einrichtungsschließung mit dem Faktor 1 bewertet (3.234 Mal), beides über die jeweilige Einrichtung aufsummiert (Wertebereich 0–11; MW=1,5), durch die Teilnahmedauer (in Wochen, Min=1; Max=88; MW=64,5) der Einrichtung dividiert (Min 0,000; Max=0,31; MW=0,023) und dann auf Kreisebene aggregiert (Min=0,000; Max=0,079; MW=0,024) und an die Individualdaten von KiBS gespielt. Insgesamt liegen für 262 Kreise Informationen vor, wobei insgesamt 18,6 Prozent der Varianz auf Einrichtungsebene durch die Kreisebene erklärt wird.

Dieser Index wurde in Bezug auf die bundeslandweiten Schließungen orthogonalisiert, d. h. es wurde ein Regressionsmodell gerechnet, welches die lokalen, infektionsbedingten Schließungen (AV) anhand der bundesländer spezifischen Zugangsregelungen im zweiten Lockdown (UV) vorhersagt und anschließend die entsprechenden Residuen für die weitere Modellierung verwendet (siehe Formel 1–3 im Appendix). Diese wurden im Anschluss auf einen Wertebereich zwischen 0 und 1 standardisiert. So wird die Kollinearität zwischen den mehr oder weniger restriktiven Zugangsregelungen in den Bundesländern und lokalen Infektionsherden (siehe Abbildung 1b und Tabelle A3) reduziert, da die Zugangsregelungen einen maßgeblichen Einfluss auf die Auslastung und damit auch auf die Infektionsketten in den Einrichtungen hatten. Die Korrelation zwischen dem Schließungsindex und den Zugangsregelungen reduziert sich durch diesen Schritt deutlich.<sup>3</sup>

*Aktuelle Einrichtungsschließungen* für das Jahr 2023 wurden direkt in der KiBS-Erhebung von den Eltern von Kitakindern erhoben. Die Befragten wurden gebeten, die Anzahl ungeplanter Schließtage (im aktuellen Kitajahr) der Kita ihres Kindes anzugeben mit den Kategorien „Keine“, „Bis zu einer Woche“, „Bis zu zwei Wochen“ und „Mehr als zwei Wochen“. Die letzteren beiden Kategorien wurden wegen geringer Fallzahlen zur Kategorie „Mehr als eine Woche“ zusammengefasst.

---

<sup>3</sup> Siehe Tabelle A3, Schließungsindex (KiTa-Register, 2020–22) korreliert höchstsignifikant mit den Zugangsregelungen, das Residuum Schließungsindex (Residuum, 0–1 skaliert) nur noch knapp signifikant \*  $p<0,1$ .

***Besondere Betroffenheit:*** Um mögliche kumulative Effekte von Einrichtungsschließungen abzubilden, wurde zudem eine Dummy-Variable gebildet, welche diejenigen Kinder identifiziert, die sowohl in der Pandemie (Top 20%-Quintil an Schließungen im Schließungsindex) als auch aktuell besonders von Einrichtungsschließungen (Kategorie „Mehr als eine Woche“) betroffen waren (n=85).

Neben diesen Variablen wurden Merkmale zu den Eltern, zum Zielkind und zum Haushalt in die multivariate Analyse eingebunden, u. a. das Alter (in Jahren) und Geschlecht des befragten Elternteils, der Beziehungsstatus (kein Partner/mit Partner), das Geburtsland (in einem anderen Land geboren/in Deutschland geboren), der Bildungsstand (mit/ohne Abitur), die Erwerbstätigkeit (erwerbstätig/nicht erwerbstätig) des Elternteils sowie Informationen zur Wohnumgebung (städtisch/ländlich). Es wurde außerdem berücksichtigt, ob die Familien Unterstützung durch Großelternbetreuung bekommen haben. Zudem wurde die Anzahl an Kindern im Haushalt, das Alter des jüngsten Kindes im Haushalt und das Haushaltseinkommen (Netto, pro Kopf) miteinbezogen. Anhand des Haushaltseinkommens wurde ergänzend dazu eine Variable gebildet, die die jeweils 30 Prozent Haushalte (0,3-Quantil) mit besonders hohem (>2.857€) und niedrigem (<2.000€) Einkommen identifiziert.

Die Tabellen A1 bis A5 bzw. A6 und A7 geben einen Überblick über die Kennzahlen für Kitakinder und Schulkinder, wobei in den Tabellen jeweils die Variablen nach den Unterschieden zwischen hohem und niedrigem Einkommen (*siehe Tabellen A2 und A7*) sowie nach den Zugangsregelungen (*siehe Tabelle A3*), der Anzahl der ungeplanten Schließtage 2023 (*siehe Tabelle A4*) und den von Schließungen besonders Betroffenen (*siehe Tabelle A5*) aufgeschlüsselt werden.

### 3.3 Analyse

Im Rahmen der bivariaten Analyse wird der Zusammenhang zwischen pandemiebedingten Schließungen (auf Kreisebene) und aktuellen Kitaschließungen (auf Individualebene) untersucht. Dabei wird erörtert, ob Befragte, die bis zu einer Woche oder mehr als eine Woche an aktuellen Schließungen erlebt haben, in Kreisen mit einem signifikant höheren Indexwert an pandemiebedingten Schließungen leben. Zudem wurde der Zusammenhang zwischen den Zugangsregelungen in der Pandemie und den aktuellen Schließungen geprüft.

Die Auswirkungen der Schließungen auf die kindliche Lebensqualität werden mit Hilfe multivariater Mehrebenenmodelle ermittelt. Diese kontrollieren für eine Reihe von Variablen auf der Ebene der Antwortperson, des Haushalts des betreffenden Kindes und des Kindes selbst. Zudem enthalten sie einen Random Intercept auf Kreisebene, um der Clusterung der Daten aus dem KiTa-Register gerecht zu werden. Alle verwendeten Modelle werden einem Bonferroni-Ausreißertest (Fox & Weisenberg, 2011) unterzogen, signifikante Ausreißer werden entfernt.

Aufgrund möglicher unterschiedlicher Effekte im Hinblick auf den unterschiedlichen sozioökonomischen Status wurden jeweils Analysen für Familien mit den oberen und unteren 30 Prozent der Einkommen gerechnet (im Folgenden Familien mit „relativ“ hohem oder niedrigem Einkommen).

## 4 Ergebnisse

### 4.1 Deskriptive Ergebnisse

*Tabelle 1* gibt eine Übersicht über die beiden Variablen zu Kitaschließungen im Gesamt-sample. Für 4.643 Kinder liegen Informationen zu aktuellen Kitaschließungen vor. Mit 58 Prozent ist etwas mehr als die Hälfte der Kinder im Kitajahr 2022/23 zum Zeitpunkt der Befragung (Frühjahr bis Sommer 2023) nicht von ungeplanten Schließtagen betroffen gewesen. 31 Prozent der Kinder erleben ungeplante Schließungen im (aufsummierten) Umfang von bis zu einer Woche und 11 Prozent von mehr als einer Woche.

Der aus dem KiTa-Register gebildete Index weist einen Wertebereich von 0,0061 bis 0,056 auf. Dies bedeutet, dass bei einer durchschnittlichen Teilnahmedauer der Kitas von 64,5 Wochen am KiTa-Register und einem Indexwert von durchschnittlich 0,024 ein Wert von 1,55 resultiert – was in etwa einer einwöchigen Komplettschließung und zusätzlich einer einwöchigen Teilschließung je Einrichtung entspricht. Insgesamt geben nur 2 Prozent der Befragten an, sowohl von den Top 20 Prozent der Registerschließungen als auch von mehr als einer Woche aktuellen Schließungen betroffen zu sein.

*Tabelle 1:* Kitaausfälle während der Pandemie und in KIBS

Variable	Mean/N	Sd/%	Min	Max
<b>Anzahl ungeplante Schließstage (KIBS, 2023)</b>	4643			
... Keine	2711	58 %		
... Bis zu einer Woche	1444	31 %		
... Mehr als eine Woche	488	11 %		
<b>Zugangsregelungen</b>	10733			
... Regelbetrieb mit Appell	3961	37 %		
... Erweiterte Notbetreuung	3479	32 %		
... Strikte Notbetreuung	1470	14 %		
... Wechsler: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	1823	17 %		
Schliessungsindex (KiTa-Register, 2020-22)	0.024	0.0079	0.0061	0.056
<b>Schliessungsindex (Residuum)</b>	0.00013	0.0077	-0.019	0.031
<b>Schliessungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)</b>	0.38	0.16	0	1
<b>Top 20 % Quintil Schliessungsindex (2020-22) und mehr als eine Woche ungeplante Schließtage in 2023</b>	4643			
... Nein	4558	98 %		
... Ja	85	2 %		

KiTä-Register der Corona-KiTä-Studie, DJI-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023). Eigene Berechnungen. Die Spalten Mean und Sd geben jeweils bei metrischen Variablen den Mittelwert und die Standardabweichung, bei kategorialen Variablen die Fallzahl N sowie den Prozentwert pro Kategorie an.

## 4.2 Bivariate Analyse des Zusammenhangs zwischen aktuellen und vergangenen Kitaschließungen

Um einen bivariaten Zusammenhang zwischen den vergangenen, auf Kreisebene aggregierten Daten zu Kitaschließungen aus dem KiTa-Register und den aktuellen, auf individueller Ebene gemessenen Schließungen zu untersuchen, wird getestet, ob Befragte, die über mehr aktuelle Schließungen berichten, in Kreisen leben, in denen auch im Register mehr Schließungen verzeichnet wurden. Zudem wird ein Zusammenhang zwischen den Zugangsregelungen und den aktuellen Schließungen geprüft.

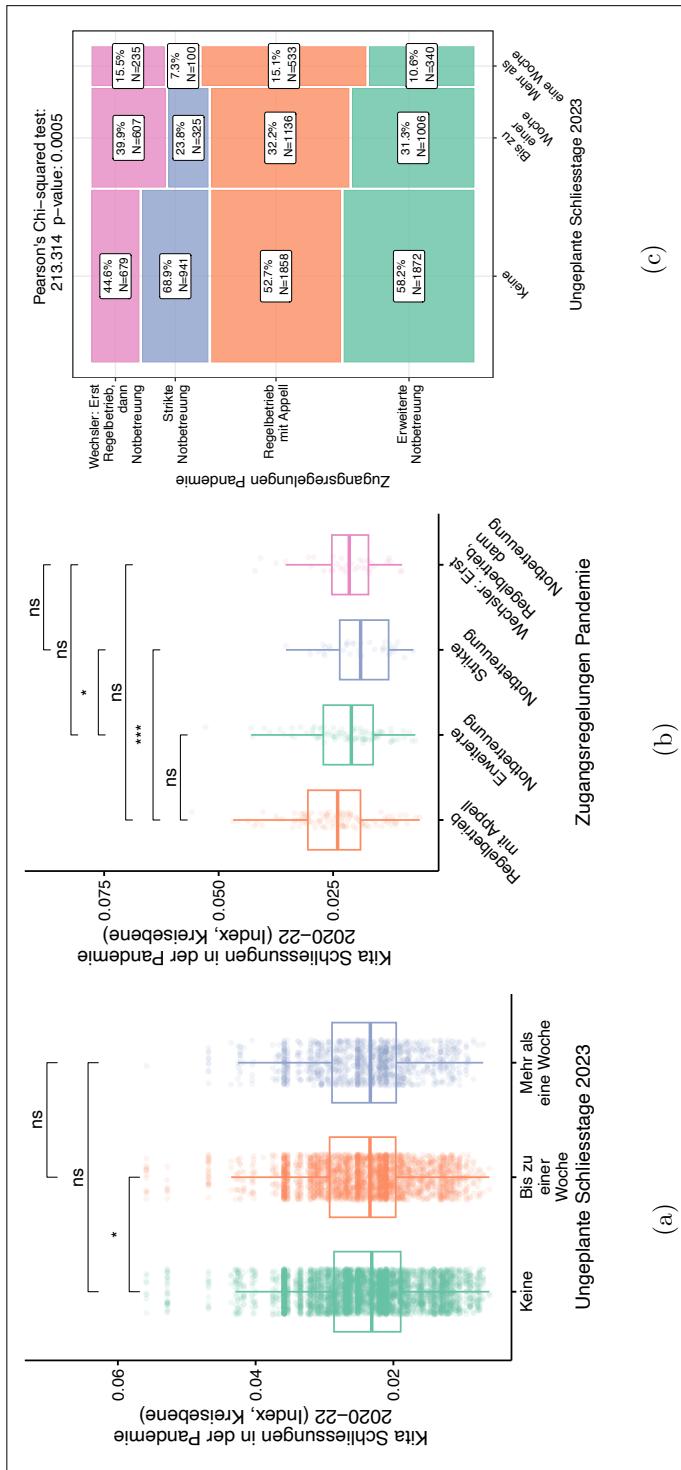
Vergleicht man die Mittelwerte zurückliegender Schließungen (Index) über die Kategorien aktueller Kitaschließungen 2023 (*siehe Abbildung 1a*), so zeigen sich signifikante Unterschiede zwischen Kindern mit derzeit keinen Kitaschließungen und Kindern mit Kitaschließungen im Umfang von bis zu einer Woche ( $p\text{-value} = 0,036^*$ ). Letztere haben einen signifikant höheren Durchschnittswert im Index (Differenz: 0,00044) der pandemiebedingten Schließungen. Dieser Zusammenhang ist jedoch nicht über alle Kategorien der Variable „aktuelle Schließungen“ signifikant. Nach der oben beschriebenen Orthogonalisierung des Schließungsindex aus dem KiTa-Register ist der Zusammenhang nicht mehr signifikant (*siehe Abbildung A1*). Dies kann als Hinweis dafür gelesen werden, dass die Korrelation eher auf der Länder- als auf der Kreisebene besteht.

*Abbildung 1b* zeigt den Zusammenhang zwischen infektionsbedingten Kitaschließungen in der Pandemie und den Zugangsregelungen in den Bundesländern. Die meisten infektionsbedingten Schließungen erfolgten in Ländern mit Regelbetrieb mit Appell, d. h. der am wenigsten restriktiven Zugangsregelung, gefolgt von den Ländern mit erweiterter Notbetreuung und den Ländern mit wechselnden Regelungen. Am wenigsten infektionsbedingte Schließungen gab es in Ländern mit strikter Notbetreuung. Hier ist der Indexwert signifikant niedriger als beim Regelbetrieb mit Appell oder bei der erweiterten Notbetreuung.

Der Zusammenhang zwischen den Zugangsregelungen der Pandemie und den ungeplanten Schließungen 2023 wird in *Abbildung 1c* gezeigt. Bundesländer mit strikter oder erweiterter Notbetreuung in der Pandemie haben 2023 einen signifikant kleineren Anteil Befragter, die mehr als eine Woche ungeplante Schließtage im Kitajahr 2022/23 berichten (7,3 % bzw. 10,6 %). Jeweils 15,5 bzw. 15,1 Prozent der Befragten in den Bundesländern mit Wechsel aus dem Regelbetrieb zur Notbetreuung bzw. mit Regelbetrieb mit Appell berichten 2023 über mehr als eine Woche ungeplante Schließungen.

Die Schließungshäufigkeiten unterscheiden sich nicht signifikant zwischen den Familien mit hohem und niedrigem Einkommen (*siehe Tabelle A2*). Weder bei der Anzahl ungeplanter Schließtage im Jahr 2023 noch beim aus dem Register gebildeten Schließungsindex unterscheiden sich die Einkommensgruppen. Allerdings gibt es signifikante Unterschiede bei den Zugangsregelungen. Familien mit hohem Einkommen leben tendenziell häufiger in Bundesländern mit erweiterter Notbetreuung, seltener in Ländern mit strikter Notbetreuung und häufiger in Ländern mit einem Wechsel.

*Abbildung 1:* Ungeplante Schließtage 2023, pandemiebedingte Schließungen 2020–22, Zugangsregeln und aktuelle Schließungen



Quelle: KITa Register der Corona-KITa-Studie, DJI-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023). Eigene Berechnungen.

Abb. 1a: Zusammenhänge zwischen Kitaschließungen in der Pandemie 2020–22 und den Kitaschließungen 2023; N = 9.632.

Abb. 1b: Zusammenhänge zwischen Kitaschließungen in der Pandemie 2020–23 und den bundesweiten Schließphasen, N = 266 (Kreise). Regelbetrieb mit Appell: BB, HE, MV, NW, RP, SL; Erweiterte Notbetreuung: BW, BY, BE, TH; Strikte Notbetreuung: SN, ST, SH; Wechsler: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung; HH, NI, HB: Signifikanzsterne geben jeweils Ergebnisse von paarweisen t-Tests zwischen den beiden jeweils durch die Klammer gekennzeichneten Kategorien wieder. p-Werte Bonferroni korrigiert (konservativ), \*\*\* p < 0.001, \*\* p < 0.01, \* p < 0.05, ns = Nicht signifikant.

Abb. 1c zeigt den Zusammenhang zwischen aktuellen Schließungen und den Zugangsregelungen, Pearson's Chi-squared test: 213.314 p-value: 0.0005. p < 0.001. Eigene Berechnungen.

#### 4.3 Multivariate Analysen zu Kitaschließungen und der Lebensqualität von Kita- und Schulkindern

##### *Kitakinder*

*Abbildung 2* zeigt die Effekte der Kitaschließungen auf sechs KINDL-Skalen sowohl aus einem Modell, das alle Fälle der Stichprobe (erste Spalte) beachtet als auch für Kinder aus Familien mit den obersten 30 Prozent Einkommen (zweite Spalte) und für Familien mit niedrigem Einkommen (unterste 30 %, dritte Spalte). Auf der X-Achse der Abbildungen ist über die Modellkoeffizienten jeweils die Stärke des Zusammenhangs abzulesen. Auf der Y-Achse finden sich die entsprechenden Prädiktorvariablen. Punktschätzer der jeweiligen Prädiktoren für die Skalen des KINDL werden in unterschiedlichen Farben dargestellt. Die horizontalen Linien an den Punkten entsprechen jeweils den 95-Prozent-Konfidenzintervallen. Die KINDL-Skala zu körperlicher Lebensqualität wird dabei als rosa Punkt mit gestrichelten 95-Prozent-Konfidenzintervallen dargestellt, die psychische Lebensqualität als blauer Punkt mit gepunkteten Intervallen, die Skala zum Selbstwert in Türkis mit langen Strichen und langen Abständen, die Lebensqualität in der Familie in Grün mit langen Strichen und kurzen Abständen, die Lebensqualität im Umgang mit Freunden in Gold mit kurzen Strichen und die Lebensqualität in der Kita in Rot mit durchgezogener Linie. Die horizontale Linie zeichnet die Nulllinie ein. Signifikante, nicht von Null unterschiedliche, Effekte sind als hellere Farbschattierung gedruckt, ihre Konfidenzintervalle kreuzen die Nulllinie.

Nur ein Zusammenhang zwischen den Zugangsregelungen während der Pandemie und der Lebensqualität der Kinder ist signifikant: Kinder in Bundesländern mit erweiterter Notbetreuung, die dadurch Zugangsrestriktionen zur Kita während der Pandemie erlebt haben, weisen einen etwas niedrigeren Selbstwert auf (Gesamtmodell).

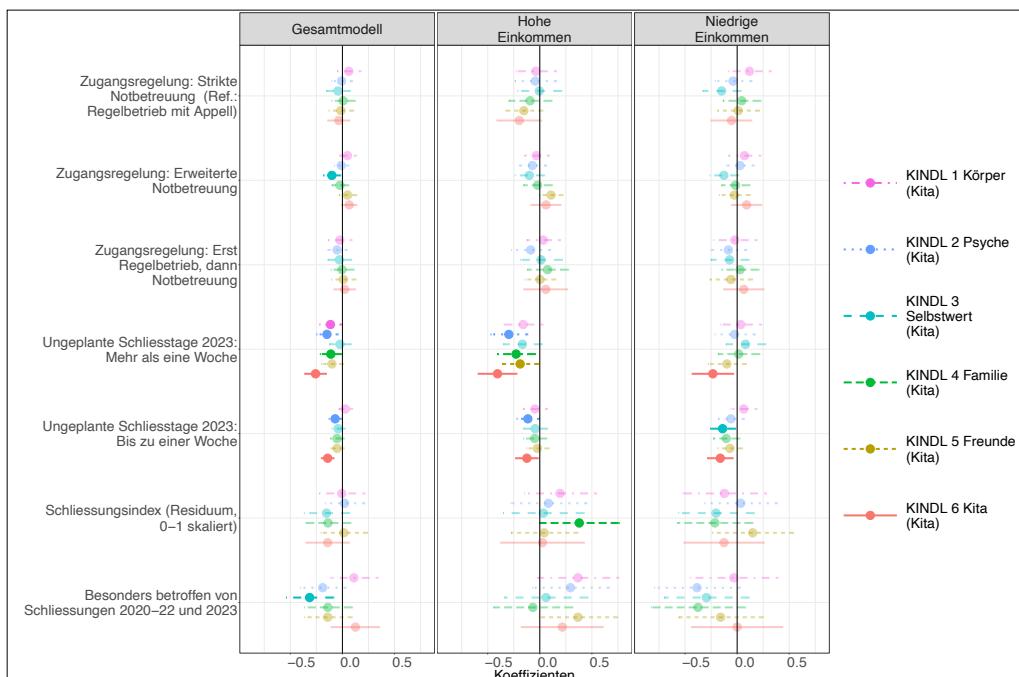
Deutlichere Zusammenhänge finden sich bei den aktuellen Kitaschließungen. Für Kinder mit aktuell mehr als einer Woche ungeplanter Schließtage werden signifikant niedrigere Werte auf vier von sechs KINDL-Skalen (Körper, Psyche, Familie und Kita) berichtet, wobei der letztgenannte Effekt der mit Abstand stärkste ist. Bis zu einer Woche ungeplante Schließtage gehen mit einer niedrigeren psychischen Lebensqualität sowie niedrigeren Werten auf der Kita-Skala einher, wobei letztere den stärksten Effekt anzeigt. Kinder aus Haushalten mit hohem Einkommen haben bei mehr als einer Woche ungeplanter Schließtage im Jahr 2023 im Vergleich mit dem Gesamtmodell größere negative Effekte auf allen Skalen, wobei die Skalen Psyche, Familie, Freunde und Kita signifikant negativ sind. Bei der Skala für Körper und Selbstwert ist der Effekt ebenfalls negativ, allerdings, wenn auch knapp, nicht signifikant. Bis zu einer Woche ungeplante Schließtage sind – analog zum Gesamtmodell – ebenfalls mit negativeren Werten auf der Skala Psyche und Kita assoziiert. Bei Kindern aus Haushalten mit niedrigem Einkommen zeigt sich bei mehr als einer Woche ungeplanter Schließungen nur ein signifikanter negativer Effekt im Hinblick auf die Lebensqualität in der Kita. Ungeplante Schließtage von bis zu einer Woche sind bei Kindern aus Familien mit niedrigem Einkommen mit einem niedrigeren Selbstwert und mit niedrigeren Werten auf der Kita-Skala verknüpft.

Der Registerindex zeigt keine signifikanten Zusammenhänge im Gesamtmodell. Im Modell für Kinder aus Familien mit hohem Einkommen ist ein signifikanter Zusammen-

hang mit der Lebensqualität in der Familie zu beobachten, bei Kindern aus Familien mit niedrigem Einkommen gibt es keinen signifikanten Effekt.

Der Interaktionsterm aus besonders vielen infektionsbedingten Schließungen in der Pandemie und mehr als einer Woche ungeplanter Schließtage im Jahr 2023 zeigt einen signifikant negativen Effekt auf den Selbstwert der Kinder im Gesamtmodell, aber keine signifikanten Effekte in den beiden Einkommensklassen.

*Abbildung 2: Auswirkungen von Kitaschließungen 2023, bundesweiten Zugangsregelungen und pandemiebedingten Kitaausfällen auf die Lebensqualität von Kitakindern*

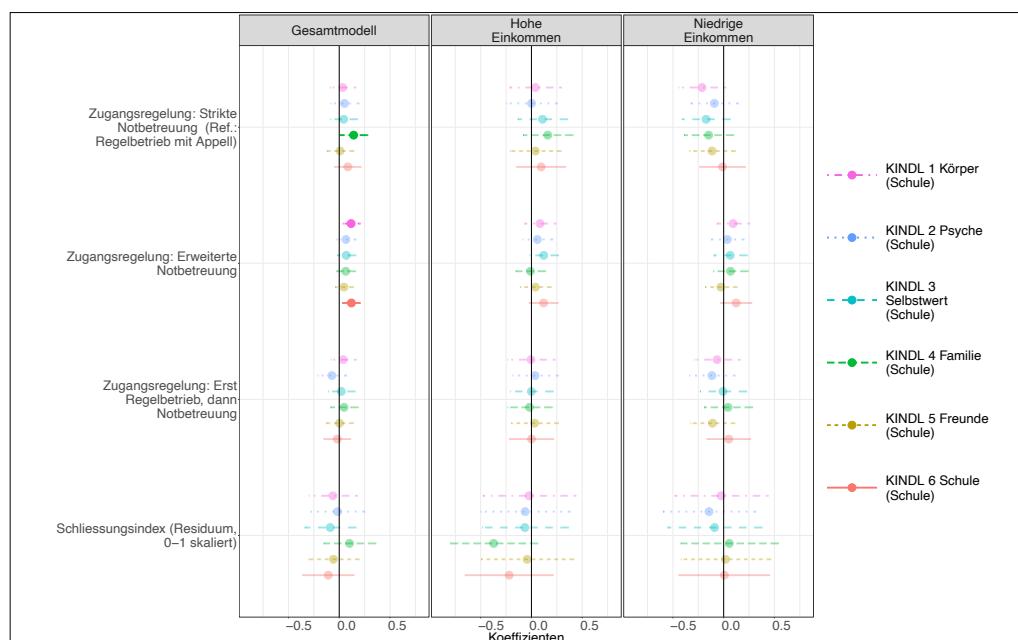


Quelle: KiTa-Register der Corona-KiTa-Studie, DJI-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023). Eigene Berechnungen. Effekte sowie 95 % Konfidenzintervalle von ungeplanten Schließtagen 2023 und pandemiebedingten Kitaschließungen (Regionaler Schließungsindex aus dem KiTa-Register und bundesweite Zugangsregelungen) sowie der Interaktion für besonders betroffene Befragte ( $N = 85$ , Schließungsindex 20 % höchste Werte und mehr als eine Woche ungeplante Schließungen in 2023) auf die sechs KINDL-Dimensionen körperliche Lebensqualität, psychische Lebensqualität, Selbstwert, Familie, Freunde und Kita. Signifikante Effekte \*  $p < 0.05$  in voller Farbe, nicht signifikante Effekte abgesoftet. Vollständige Modelle siehe Tab. A12, A13 und A14. Schrittweiser Aufbau des Modells siehe Abb. A4a bis A5b, Abb. A5b entspricht Abb. 2.

## Schulkinder

*Abbildung 3* ist analog zu *Abbildung 2* aufgebaut und zeigt die Zusammenhänge zwischen den Zugangsregelungen sowie den im KiTa-Register gemeldeten Kitaschließungen in den Jahren 2020 bis 2022 und der Lebensqualität von Kindern, die bis zum Jahr 2023 eingeschult wurden. Hierbei zeigt das Gesamtmodell, dass Kinder in Bundesländern mit strikter Notbetreuung tendenziell etwas bessere Werte auf der Lebensqualitätsskala Familie aufweisen. Kinder in Bundesländern mit erweiterter Notbetreuung berichten signifikant höhere Werte bei den Skalen Körper und Schule. Bei den einkommensdifferenzierenden Analysen zeigt sich hingegen kein signifikanter Zusammenhang. Auch die Schließungen auf Kreisebene zeigen keine Zusammenhänge, die auf langfristige Effekte hindeuten. Nur bei den Familien mit hohem Einkommen ist der negative Zusammenhang mit der KINDL-Skala Familie zwar auffallend groß, aber nicht signifikant.

*Abbildung 3:* Auswirkungen von pandemiebedingten Kitaschließungen auf die Lebensqualität von Schulkindern



Quelle: KiTa-Register der Corona-KiTa-Studie, DJI-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023). Eigene Berechnungen. Effekte sowie 95 % Konfidenzintervalle pandemiebedingten Kitaschließungen (Regionaler Schließungsindex aus dem KiTa-Register und bundesweite Zugangsregelungen) auf die sechs KINDL-Dimensionen körperliche Lebensqualität, psychische Lebensqualität, Selbstwert, Familie, Freunde und Kita. Signifikante Effekte \*  $p < 0.05$  in voller Farbe, nicht signifikante Effekte abgesoftet. Pandemiebedingte Kitaschließungen. Siehe Tab. A15, A16 und A17.

## 5 Diskussion

Unsere Studie untersucht erstmalig einen möglichen Zusammenhang zwischen früheren pandemiebedingten und aktuellen Kitaschließungen und deren Auswirkungen auf die kindliche Lebensqualität.

Die Analysen zeigen, dass Eltern, welche im Kitajahr 2022/23 mehr Kitaschließungen erfahren haben, tendenziell häufiger in Kreisen leben, welche auch in der Pandemie häufiger Schließungen berichteten. Dies kann als ein Hinweis darauf gelesen werden, dass sich ressourcenärmere, für Schließungen anfällige Kitas in bestimmten Regionen ballen. Korrigiert man diesen Zusammenhang allerdings für die Zugangsregelungen auf Länderebene, so ist er nicht mehr signifikant (*siehe Abbildung A1*). Diese pandemiebezogenen Zugangsregelungen scheinen sich jedoch auf die späteren Personalressourcen der Kitas in dem jeweiligen Bundesland auszuwirken, denn sie korrelieren signifikant mit der Anzahl ungeplanter Schließtage im Kitajahr 2022/23 (*siehe Abbildung 1c*). Die meisten aktuellen Schließungen finden sich in Ländern, welche vom Regelbetrieb in die Notbetreuung wechselten bzw. welche einen Regelbetrieb mit Appell eingerichtet hatten. Nur 44,6 Prozent bzw. 52,7 Prozent dieser Eltern sind aktuell nicht von Schließungen betroffen. Demgegenüber berichten 58,2 Prozent bzw. 68,9 Prozent der Eltern in Bundesländern mit erweiterter bzw. strikter Notfallbetreuung während der Pandemie von keinen ungeplanten Schließtagen im Jahr 2023 (*siehe Abbildung 1c*).

Dort, wo Einrichtungen um jeden Preis offen und zugänglich gehalten wurden, finden sich demnach nicht nur die meisten Kitaschließungen in der Pandemie (*Abbildung 1b*), sondern auch die meisten aktuellen Schließungen (*Abbildung 1c*). Eine mögliche Erklärung dieser Befunde könnte sein, sie als Folge kumulierter Belastungen beim Personal zu interpretieren. Länder, die lediglich an Eltern appellierten, ihre Kinder zu Hause zu betreuen, hatten aufgrund des wenig restriktiven Zugangs eine hohe Auslastung in den Einrichtungen (Autorengruppe Corona-KiTa-Studie 2021a, b) sowie erwartungsgemäß mehr Infektionen (u. a. Neuberger et al., 2022a) und mehr infektionsbedingte Schließungen (*Abbildung 1b*). Im Winter bis Frühjahr 2022 konnten zeitweise wöchentliche Personalausfälle von bis zu 20 Prozent der Beschäftigten pro Einrichtung aufgrund von COVID-19- und Grippeerkrankungen bei hoher Auslastung beobachtet werden (Kuger et al., 2022).

Eine hohe Kitaauslastung in Folge weniger restriktiver Zugangsregelungen war auch mit mehr Stresserleben z. B. durch die Umsetzung von Schutzmaßnahmen oder Konflikten mit den Eltern verbunden (Kuger et al., 2022; Neuberger et al., 2023). Eine hohe Anzahl an Kindern in der Gruppe bzw. Einrichtung hatte dabei eigene Effekte auf die empfundenen pandemiebedingten Belastungen von Fachkräften und Leitungen in der Arbeit (Kuger et al., 2022). Das Personal dieser Einrichtungen war demnach vermutlich einer höheren Belastung ausgesetzt – möglicherweise mit langfristigen Folgen. Dies könnte die aktuellen Ausfälle erklären. Weitere Erklärungsansätze für eine möglicherweise stärkere Belastung des Personals in diesen Ländern können aber auch auf verschiedenen anderen Ebenen gesucht werden (Kinder, Familien, Kita-Bedarf und -Angebot, genereller Fachkräftemangel, Unterstützungssystem für Kitas) – hier bedarf es weiterer Analysen. Die Zugangsregelungen selbst hatten nahezu keine signifikanten Effekte auf die aktuelle Lebensqualität der Kinder – nur für Kinder in Ländern mit erweiterter Notbetreuung wurden durchschnitt-

lich etwas niedrigere Werte auf der Skala Selbstwert berichtet. Dieser Effekt ist aber klein und nur im Gesamtmodell signifikant. Die Hypothese eines Gesamteffekts auf die Lebensqualität ist daher angesichts nur einer relevanten Beziehung in sechs Subskalen in Frage zu stellen.

Im Gegensatz zu diesen kaum vorhandenen Effekten früherer Schließungen auf die heutige Lebensqualität der Kinder zeichnen die Effekte für „aktuelle“ ungeplante Schließtage im Jahr 2022/23 ein deutliches Bild. Kinder in Einrichtungen mit mehr als einer Woche ungeplanter Schließtage im Jahr 2022/23 weisen signifikant niedrigere Werte in ihrer psychischen und körperlichen Lebensqualität auf, kommen schlechter mit ihrer Familie und ihren Freunden zurecht und gehen nicht so gerne in die Kita. Der letzte Zusammenhang ist dabei der stärkste Einzeleffekt. Aktuelle Schließungen werden von den Trägern, die sich hierfür rechtfertigen müssen, nahezu ausnahmslos auf eine angespannte Personalsituation zurückgeführt (DKLK-Studie, 2023; Colbasevici & Espenhorst, 2024). Auch 80,8 Prozent der in dieser Studie befragten Eltern gaben an, dass die Ausfälle, ihres Wissens nach, (auch) durch Personalmangel in der Einrichtung bedingt waren.

Mit 42 Prozent aller Kinder (*siehe Tabelle A1*) ist ein beachtlicher Teil der Kinder aktuell von Schließungen betroffen. Es ist daher anzunehmen, dass sich die qualitativen Einbußen aus der Pandemiezeit fortsetzen (Diefenbacher et al., 2022) und ein großer Anteil der Kinder derzeit keine gute Qualität in ihrer jeweiligen Kita erlebt. Eine schlechtere Personalsituation war laut früherer Befunde zunächst „nur“ mit weniger guter Prozessqualität und damit der Förderung der Kinder in der Kita verbunden (Viernickel et al., 2016). Unsere Studie zeigt erstmalig konkrete Auswirkungen auf die Lebensqualität der Kinder in verschiedenen Lebensbereichen, also Einflüsse jenseits der kognitiven Entwicklung. Dies spricht dafür, den Aspekt der Verlässlichkeit des Kita-Angebots ebenfalls in Qualitätskonzepte zu integrieren, da unvorhergesehene Kitaschließungen insbesondere die Beziehung des Kindes zur Kita negativ beeinflussen. Da die Schließungen aber auch das psychische Wohlbefinden sowie die Beziehungen innerhalb der Familie sowie zu Freunden beeinträchtigen, liegt es nahe anzunehmen, dass aktuelle Schließungen als plötzliche Veränderung von Alltagsroutinen ähnliche Effekte wie die pandemiebedingten Kitaschließungen hervorrufen, d. h. erhöhtes Stresserleben bei Eltern, die ihren Alltag umstrukturieren müssen (Huebener et al., 2021; Maly-Motta et al., 2023; Oppermann et al., 2021), sowie Einschränkungen im Wohlbefinden der Kinder, die mit diesen plötzlichen Veränderungen umgehen müssen (Koch, 2022; Neuberger et al., 2024).

Unklar bleibt an dieser Stelle, wie langfristig die Wirkungen der Kitaschließungen sind, insbesondere hinsichtlich der Frage, ob sie die Beziehungen der Kinder zu ihrer Kita kurzzeitig oder auch langfristig beeinflussen. Dies erscheint insofern relevant, da bekannt ist, dass eine gute Bindung zu den Fachkräften eine Voraussetzung für frühkindliches Lernen in der Kita ist (z. B. Ahnert, 2004; Pianta et al., 1995).

Unsere Analysen zeigen, dass Familien mit höherem Einkommen, d. h. in der Regel Doppelverdiener, eine stärkere negative Betroffenheit ihrer Kinder von den aktuell unzuverlässigen Öffnungszeiten berichten. Ähnlich wie im Gesamtmodell beeinträchtigen die aktuellen Schließungen das psychische Wohlbefinden, die Beziehungen zur Familie, Freunden und insbesondere zur Kita. Unvorhergesehene Kitaschließungen und die damit einhergehende (subjektiv empfundene) Unzuverlässigkeit stellen diese Familien kurzfristig

vor besondere Vereinbarkeitsprobleme, da deren Lebensentwurf auf eine funktionierende Betreuung angewiesen ist. Allerdings haben Doppelverdiener auch mehr Spielraum für Anpassungen z. B. durch Reduzierung von Erwerbsarbeit (Maly-Motta et al., 2023). Dies zeigt auch der positive Effekt der infektionsbedingten Schließungen während der Pandemie auf Kinder aus einkommensstarken Familien. Entsprechende Kinder in Regionen mit ausgeprägten Schließungsphasen kommen jetzt besonders gut mit ihren Familien zurecht. Dies deckt sich mit frühen Befunden aus der Pandemie, wonach einige Familien berichteten, die Einschränkungen und die gewonnene Zeit mit ihren Kindern zu genießen (Andresen et al., 2020; Cohen et al., 2020). Elternpaare mit hohem Einkommen können zudem häufiger das Homeoffice nutzen und haben flexiblere Arbeitszeiten (BMFSFJ, 2021), was insgesamt zu einer verbesserten Familiensituation und damit auch zu einer höheren Lebensqualität des Kindes in der Subskala Familie führen könnte (siehe auch Chabursky et al., in review). Erwähnenswert ist noch der negative Effekt auf den Selbstwert der besonders von Schließungen betroffenen Kinder. Die Kumulation von Schließungen über die Zeit ist offenbar besonders belastend, allerdings ist die betroffene Gruppe mit gerade mal 2 Prozent der Kinder sehr klein und auch nicht nach Einkommen stratifiziert (*siehe Tabelle A1 und Tabelle A5*). Auch hier sind die Effekte bei den Kindern mit hohem Einkommen tendenziell positiver, wenn auch nicht signifikant.

Auffallend sind die deutlich schwächeren Zusammenhänge der untersuchten Merkmale in den Modellen mit Daten der Schulkinder. Kinder aus Bundesländern mit strikter Notbetreuung hatten hier signifikant höhere Werte hinsichtlich der Lebensqualität in der Familie. Kinder aus Ländern mit erweiterter Notbetreuung hinsichtlich des körperlichen Wohlbefindens sowie der Lebensqualität in der Schule. Wenngleich die fehlende Bedeutung der früheren Schließungen ähnlich wie bei den Kindergartenkindern dahingehend interpretiert werden kann, dass die aktuellen Einflüsse für die derzeitige Lebensqualität eine wichtigere Rolle spielen als die früheren Bedingungen, bleiben einige signifikante Zusammenhänge zwischen dem Schließungsregime und den Skalen Familie, Körper und Schule zu interpretieren. Alle drei sind positiv, aber nur im Gesamtmodell signifikant. Über die oben ange deuteten Interpretationen der intensiveren Familienzeit hinaus lassen sich aus der Literatur keine Hinweise ableiten, auf welcher Ebene die Zusammenhänge Einfluss darauf nehmen (über die Steuerung der Grundschulen auf Bundeslandebene, unbeobachtete Familienmerkmale, die sich in einzelnen Regionen ballen, oder Kindesmerkmale, die sich in den Elternangaben widerspiegeln).

### *Einschränkungen*

Unsere Aussagen zur kindlichen Lebensqualität basieren alle auf einer Einschätzung der Eltern, so dass nicht auszuschließen ist, dass sie auch einen Teil ihrer Belastung wider spiegeln – ein Manko, das wir mit den meisten empirischen Studien teilen. Der Schließungsindex auf Kreisebene bildet nur knapp 20 Prozent der regional tatsächlich vorhandenen Varianz ab, d. h. 80 Prozent der Varianz befinden sich auf Einrichtungsebene. So scheinen es hier zwar auch ressourcenschwächere Kreise, aber vor allem einzelne Einrichtungen zu sein, die sowohl während der Pandemie als auch aktuell besonders von Schließungen betroffen sind. Diese Einrichtungen zu identifizieren (z. B. anhand eines Sozialin

dexwertes, siehe z. B. Schieler & Menzel, 2024) und entsprechend zu unterstützen, ist eines der dringlichsten Anliegen der Politik in diesem Bereich, denn nicht nur vergangene, sondern vor allem aktuelle Schließungen haben konkrete Auswirkungen auf die Lebensqualität von Kindern, insbesondere auf die Beziehung der Kinder zu ihrer Kita. Betrachtet man die negativen Effekte der zurückliegenden, pandemiebedingten Schließungen, so erscheint es erstaunlich, dass sich überhaupt langanhaltende Effekte auf die Skalen Selbstwert und Familie zeigen. Studien, die die Auswirkungen von lockdownbedingten Kitaschließungen auf kindliche Verhaltensprobleme untersuchen (Essler et al., 2024; Neuberger et al., 2024), finden zwar kurzfristige, jedoch mit dem Ende der Pandemie wieder abnehmende Effekte der Schließungen auf die Kinder. Bei langfristigen Effekten ist hier vermutlich die Kitaschließung als ein Symptom für den generellen Zustand der Einrichtung, d. h. deren Strukturqualität, zu lesen.

Bezüglich einer möglichen Kausalität der Effekte gilt es zu bedenken, dass es sich bei den Auswirkungen aktueller Schließungen aufgrund der zeitgleichen Erhebung der Daten um reine Korrelationen handelt. Die für die Analyse der Auswirkungen pandemiebedingter Schließungen verwendeten Daten sind hingegen den Lebensqualitätsdaten zeitlich vorgelagert und aus einer anderen Erhebung, d. h. nicht mit diesen korreliert, und erlauben darum eine annähernd kausale Interpretation.

### *Schlussfolgerungen*

Unsere Analysen untersuchen erstmalig Zusammenhänge zwischen vergangenen und aktuellen Kitaschließungen sowie deren Auswirkungen auf verschiedene Dimensionen der Lebensqualität von Kindern. Die Schließungen während der Pandemie hatten offenbar nur geringe langfristige Auswirkungen auf die Kinder. Begreift man den Zusammenhang zwischen den Zugangsregelungen während der Pandemie und den aktuellen Schließungen allerdings als ein Resultat von kumulierten Belastungen, dann hatten diese Zugangsregelungen sehr weitreichende Folgen – denn aktuelle Schließungen betreffen die Kinder direkt, und zwar negativ: Kinder in Einrichtungen, die häufig ungeplant schließen, fühlen sich dort weniger wohl und berichten negative Effekte auf die körperliche und psychische Lebensqualität sowie auf die Beziehungen zur Familie und vor allem zur Kita selbst. Davon betroffen sind derzeit 42 Prozent aller Kinder, die eine Kita besuchen – was einer Anzahl von ca. 1,13 Millionen entspricht.<sup>4</sup> Kinder aus Familien mit hohem Einkommen sind von aktuellen Schließungen dabei kurzfristig tendenziell eher beeinträchtigt. Allerdings kamen sie langfristig besser mit den pandemiebedingten Schließungen zurecht.

Unsere Ergebnisse für Schulkinder stimmen optimistisch. Wir können hier keine oder nur sehr geringe langfristige Auswirkungen der pandemiebedingten Schließungen ausmachen. Das aktuelle Schulangebot ist weniger stark von vollständigen Schließungen betroffen und Änderungen innerhalb des pädagogischen Schulalltags betreffen nicht die ganze Familienorganisation und den vollständigen Wegfall sozialer Kontakte des Kindes an diesen Tagen. Geringere Zusammenhänge mit der kindlichen Lebensqualität sind daher vor-

<sup>4</sup> Zum Stichtag 1. März 2023 besuchten bundesweit 2.690.925 Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt ein Angebot der Kindertagesbetreuung (BMFSFJ, Kita Kompakt, 2023).

aussichtlich auf weniger tiefgreifende Alltagsstörungen zurückzuführen. Allerdings sagt dies nichts über die langfristigen Auswirkungen von pandemiebedingten Kitaausfällen auf die Leistungsentwicklung dieser Kinder aus.

## Literatur

- Ahnert, Liselotte (2004). Bindungsbeziehungen außerhalb der Familie: Tagesbetreuung und Erzieherinnen-Kind-Bindung. In Liselotte Ahnert (Hrsg.), *Frühe Bindung* (S. 256–277). München: Reinhardt.
- Anders, Yvonne & Oppermann, Elisa (2024). Frühpädagogische Qualität in Kindertageseinrichtungen: Eine Erweiterung des Struktur-Prozess-Modells. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 27, 551–557. <https://doi.org/10.1007/s11618-024-01218-7>
- Andresen, Sabine, Lips, Anna, Möller, Renate, Rusack, Tanja, Schröer, Wolfgang, Thomas, Severine & Wilmes, Johanna (2020). *Kinder, Eltern und ihre Erfahrungen während der Corona-Pandemie: Erste Ergebnisse der bundesweiten Studie KiCo*. Hildesheim: Universitätsverlag Hildesheim. <https://doi.org/https://dx.doi.org/10.18442/121>
- Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung (2024). *Bildung in Deutschland 2024. Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zu beruflicher Bildung*. Bielefeld: wbv Publikation.
- Autorengruppe Corona-KiTA-Studie (2020). *Monatsbericht Juli der Corona-KiTA-Studie* (Ausgabe 03/2020, veröffentlicht am 11.08.2020). München: DJI.
- Autorengruppe Corona-KiTA-Studie (2021a). *Monatsbericht Januar der Corona-KiTA-Studie* (Ausgabe 01/2021, veröffentlicht am 04.02.2021). München: DJI.
- Autorengruppe Corona-KiTA-Studie (2021b). *3. Quartalsbericht der Corona-KiTA-Studie* (I/2021, März 2021, veröffentlicht am 11.03.2021). München: DJI.
- Biggeri, Mario & Cuesta, José Antonio (2021). An Integrated Framework for Child Poverty and Well-Being Measurement: Reconciling Theories. *Child Indicators Research*, 14 (2), 821–846. <https://doi.org/10.1007/s12187-020-09774-0>
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (2016). *Frühe Bildung weiterentwickeln und finanziell sichern: Zwischenbericht 2016 von Bund und Ländern und Erklärung der Bund-Länder-Konferenz*. Berlin.
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (2021). *Familie heute. Daten. Fakten. Trends*. Familienreport 2020. Berlin.
- Campos, Maria M. & Vieira, Livia (2021). COVID-19 and early childhood in Brazil: impacts on children's well-being, education and care. *European Early Childhood Education Research Journal*, 1–17. <https://doi.org/10.1080/1350293X.2021.1872671>
- Chabursky, Sophia, Entleitner-Phleps, Christine, Simm, Inga, Linberg, Anja, Langmeyer, Alexandra & Kuger, Susanne, (2024, in review). „Wie geht es Kindern nach der Pandemie? Die Veränderung des kindlichen Wohlbefindens zwischen 2019 und 2023 und die Bedeutung des Familienklimas und seiner Veränderung“
- Cohen, Franziska, Oppermann, Elisa & Anders, Yvonne (2020). *Familien & Kitas in der Corona-Zeit*. Zusammenfassung der Ergebnisse. Bamberg: Universität Bamberg.
- Colbasevici, Liubovi & Espenhorst, Niels (2024). *Kita-Bericht 2024 des Paritätischen Gesamt-*

- verbandes. Berlin: Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband Gesamtverband e. V.
- Diefenbacher, Svenja, Grgic, Mariana, Neuberger, Franz, Maly-Motta, Hanna, Spensberger, Florian & Kuger, Susanne (2022). Pedagogical practices in ECEC institutions and children's linguistic, motor, and socio-emotional needs during the COVID-19 pandemic: results from a longitudinal multi-perspective study in Germany. *Early Child Development and Care*, 0 (0), 1–18. <https://doi.org/10.1080/03004430.2022.2116431>
- DKLK-Studie (2023): *Themenschwerpunkt: Personalmangel in den Kitas im Fokus*. Düsseldorf.
- Eckhardt, Andrea G. & Egert, Franziska (2020). Process quality for children under three years in early child care and family child care in Germany. *Early Years*, 40 (3), 287–305. <https://doi.org/10.1080/09575146.2018.1438373>
- Egan, Suzanne M., Pope, Jennifer, Moloney, Mary, Hoyne, Clara & Beatty, Chloe (2021). Missing Early Education and Care During the Pandemic: The Socio-Emotional Impact of the COVID-19 Crisis on Young Children. *Early Childhood Education Journal*, (49), 925–934. <https://doi.org/10.1007/s10643-021-01193-2>
- Essler, Samuel, Christner, Natalie & Paulus, Markus (2024). Short-term and long-term effects of the COVID-19 pandemic on child psychological well-being: a four-wave longitudinal study. *European Child and Adolescent Psychiatry*, 33, 909–922. <https://doi.org/10.1007/s00787-023-02215-7>
- Fiese, Barbara H., Tomcho, Thomas J., Douglas, Michael, Josephs, Kimberly, Poltrack, Scott & Baker, Tim (2002). A review of 50 years of research on naturally occurring family routines and rituals: cause for celebration? *Journal of Family Psychology*, 16 (4), 381–390. <https://doi.org/10.1037//0893-3200.16.4.381>
- Fox, John & Weisenberg, Sanford (2011). *An R Companion to Applied Regression*. California/USA: Sage Publications, Inc.
- Grgic, Mariana & Friederich, Tina (2023). Innovative ways of handling staff shortages in ECEC? Increasing flexibility in the regulatory frameworks for non-traditional and non-German professional staff qualifications. *ICEP*, 17, article 22. <https://doi.org/10.1186/s40723-023-00126-3>
- Gruhn, Meredith A., Miller, Adam B., Machlin, Laura, Motton, Summer, Thinzar, Crystal E. & Sheridan, Margaret (2023). Child Anxiety and Depression Symptom Trajectories and Predictors over 15 Months of the Coronavirus Pandemic. *Research on Child and Adolescent Psychopathology*, 51, 233–246. <https://doi.org/10.1007/s10802-022-00963-9>
- Holler, Alicia, Maldei-Gohring, Tobias, Reiß, Franziska, Opdensteinen, Kim D., Kaman, Anne, Ravens-Sieberer, Ulrike & Hechler, Tanja (2023). COVID statt Kita: Der anhaltende Einfluss der COVID-19 Pandemie auf die psychische Gesundheit von Vorschulkindern. *Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie*, 52 (2), 77–86. <https://doi.org/10.1026/1616-3443/a000692>
- Huebener, Mathias, Waights, Sevrin, Spiess, C. Katharina, Siegel, Nico A. & Wagner, Gert G. (2021). Parental well-being in times of Covid-19 in Germany. *Review of Economics of the Household*, 19, 91–122. <https://doi.org/10.1007/s11150-020-09529-4>
- Jehles, Nora, Knüttel, Katharina & Schuchardt, Jakob (2022). *Gesellschaftliche Spaltung von Anfang an?! Strukturelle Bedingungen von Kita-Segregation in deutschen Jugendamtsbezirken*, Gütersloh: Bertelsmann Stiftung.

- Klinkhammer, Nicole, Kuger, Susanne, Kalicki, Bernhard, Riedel, Birgit, Schacht, Diana D., Rauschenbach, Thomas & Meiner-Teubner, Christine (2021). *ERIK-Forschungsbericht I. Konzeption und Befunde des indikatorengestützten Monitorings zum KiQuTG* (1. Auflage). Bielefeld: wbv Publikation. <https://doi.org/10.3278/6004862w>
- Klinkhammer, Nicole, Schacht, Diana D., Meiner-Teubner, Christine, Kuger, Susanne, Kalicki, Bernhard & Riedel, Birgit (2022). *ERIK-Forschungsbericht II. Befunde des indikatorengestützten Monitorings zum KiQuTG*. Bielefeld: wbv Publikation. <https://doi.org/10.3278/9783763972999>
- Kluczniok, Katharina & Roßbach, Hans-Günther (2014). Conceptions of educational quality for kindergartens. *Zeitschrift Für Erziehungswissenschaft*, 17 (S6), 145–158. <https://doi.org/10.1007/s11618-014-0578-2>
- Kuger, Susanne & Kluczniok, Katharina (2008). Prozessqualität im Kindergarten – Konzept, Umsetzung und Befunde. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, Sonderheft, 159–178.
- Kuger, Susanne, Haas, Walter, Kalicki, Bernhard, Loss, Julika, Buchholz, Udo, Fackler, Sina, Finkel, Bianca, Grgic, Mariana, Jordan, Susanne., Lehfeld, Ann-Sophie., Maly-Motta, Hanna, Neuberger, Franz, Wurm, Julianne., Braun, Dominik, Iwanowski, Helena, Kubisch, Ulrike, Maron, Julian, Sandoni, Anna; Schienkewitz, Anja & Wieschke, Johannes (Hrsg.) (2022). *Die Kindertagesbetreuung während der COVID-19-Pandemie. Ergebnisse einer interdisziplinären Studie*. Bielefeld: wbv Publikation. <https://doi.org/10.3278/9783763973279>
- Koch, Anette B. (2022). Child well-being in early childhood education and care during COVID-19: Child sensitivity in small, fixed groups. *Children & Society*, 36, 1234–1249. <https://doi.org/10.1111/chso.12569>
- Le, Yunying, Mogle, Jacqueline A. & Feinberg, Mark E. (2023). Trajectories of parent and child well-being across the pandemic year: Role of financial strain, social distancing, and COVID-19 prevalence. *Family Process*, 62 (3), 1134–1146. <https://doi.org/10.1111/famp.12823>
- Lippert, Kerstin, Wieschke, Johannes, Hüskens, Katrin, Kayed, Theresia, Hubert, Sandra, Leßner, Lisa & Kuger, Susanne (2024). *DJI-Kinderbetreuungsstudie – KiBS. Längsschnittdatensatz 2012-2023*. Vorabversion. München: 1. Deutsches Jugendinstitut.
- Maldei-Gohring, Tobias, Opdensteinen, Kim D., Hellbach, Christine, Nowakowski, Nils, Graßmann, Tim, Hofer, Jan, Walther, Eva & Hechler, Tanja (2022). Ein halbes Leben lang Corona. *Kindheit und Entwicklung*, 31 (2), 91–99. <https://doi.org/10.1026/0942-5403/a000374>
- NICHD (2002). Network NICHD early child care research. Child-care structure – process – outcome: Direct and indirect effects of childcare quality on young children's development. *Psychological Science*, 13, 199–206.
- Maly-Motta, Hanna, Fackler, Sina, Grgic, Mariana & Neuberger, Franz (2024). Wir gehen gleich raus! Die familiäre Wohnsituation sowie Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten von kleinen Kindern während der Coronapandemie. *Kindheit Und Entwicklung*, 1–10. <https://doi.org/https://doi.org/10.1026/0942-5403/a000437>
- Maly-Motta, Hanna Lena, Neuberger, Franz, Grgic, Mariana, Fackler, Sina & Kuger, Susanne (2023). *Parenting under stress during the corona pandemic: Child well-being, caregiver stress, and family climate in families with different socioeconomic back-*

- grounds in Germany from November 2020 to July 2021.* Verfügbar unter: [https://osf.io/preprints/socarxiv/2bq59\\_v1](https://osf.io/preprints/socarxiv/2bq59_v1) [18. Juli 2023].
- Minkkinen, Jaana (2013). The Structural Model of Child Well-Being. *Child Indicators Research*, 6 (3), 547–558. <https://doi.org/10.1007/s12187-013-9178-6>
- Neuberger, Franz, Grgic, Mariana, Diefenbacher, Svenja, Spensberger, Florian, Lehfeld, Ann-Sophie, Buchholz, Udo, Haas, Walter, Kalicki, Bernhard & Kuger, Susanne (2022a). COVID-19 infections in day care centres in Germany: social and organisational determinants of infections in children and staff in the second and third wave of the pandemic. *BMC Public Health*, 22, 98. <https://doi.org/10.1186/s12889-021-12470-5>
- Neuberger, Franz, Grgic, Mariana, Buchholz, Udo, Maly-Motta, Hanna Lena, Fackler, Sina, Lehfeld, Ann-Sophie, Haas, Walter, Kalicki, Bernhard & Kuger, Susanne (2022b). Delta and Omicron: protective measures and SARS-CoV-2 infections in day care centres in Germany in the 4th and 5th wave of the pandemic 2021/2022. *BMC Public Health*, 22, 2106. <https://doi.org/10.1186/s12889-022-14521-x>
- Neuberger, Franz, Grgic, Mariana & Fackler, Sina (2023). Interaction Quality Among Children, Staff and Parents in German ECEC Centres in the COVID-19 Pandemic. *Early Childhood Education Journal*. <https://doi.org/10.1007/s10643-023-01536-1>
- Neuberger, Franz, Maly-Motta, Hanna Lena, Grgic, Mariana, Kuger, Susanne & Walper, Sabine (2024). Kita-Schließungen und kindliche Verhaltensprobleme in der Covid-19-Pandemie – Wen trafen sie, und wenn ja, wie viele? *Psychologie in Erziehung Und Unterricht*, 71. <https://doi.org/10.2378/peu2024.art26d>
- Oppermann, Elisa, Cohen, Franziska, Wolf, Katrin M., Burghardt, Lars & Anders, Yvonne (2021). Changes in Parents' Home Learning Activities With Their Children During the COVID-19 Lockdown – The Role of Parental Stress, Parents' Self-Efficacy and Social Support. *Frontiers in Psychology*, 12. <https://doi.org/10.3389/fpsyg.2021.682540>
- Oppermann, Elisa, Blaurock, Sabine, Zander, Lysann & Anders, Yvonne (2024). Children's Social-Emotional Development During the COVID-19 Pandemic: Protective Effects of the Quality of Children's Home and Preschool Learning Environments. *Early Education and Development*, 00 (00), 1–29. <https://doi.org/10.1080/10409289.2024.2360877>
- Pianta, Robert C., Steinberg, Michael S. & Rollins, Kristin B. (1995). The first two years of school: teacher-child relationships and deflections in children's classroom adjustment. *Development and Psychopathology*, 7, 295–312.
- Prime, Heather, Wade, Mark & Browne, Dillon T. (2020). Risk and resilience in family well-being during the COVID-19 pandemic. *American Psychologist*, 75 (5), 631–643. Verfügbar unter: <https://content.apa.org/fulltext/2020-34995-001.pdf> [18. Juli 2023].
- Ravens-Sieberer, Ulrike & Bullinger, Monika (1998). Assessing health related quality of life in chronically ill children with the German KINDL: first psychometric and content-analytical results. *Quality of Life Research*, 7 (5), 399–407.
- Ravens-Sieberer, Ulrike, Ellert, Ute & Erhart, Michael (2007). Gesundheitsbezogene Lebensqualität von Kindern und Jugendlichen in Deutschland. *Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz*, 50 (5–6), 810–818. <https://doi.org/10.1007/s00103-007-0244-4>
- Riedel, Birgit, Klinkhammer, Nicole & Kuger, Susanne (2021). Grundlagen des Monitorings: Qualitätskonzept und Indikatorenmodell. In Nicole Klinkhammer, Kalicki, Bern-

- hard., Kuger, Susanne, Meinter-Teubner, Christiane, Riedel, Birgit, Schacht, Diana & Rauschenbach, Thomas (Hrsg), *ERiK Forschungsbericht I. Konzeption und Befunde des indikatorengestützten Monitorings zum KiQuTG* (S. 27–41). Bielefeld: wbv Media-GmbH & Co.KG.
- Rönnau-Böse, Maike, Anders, Yvonne, Fröhlich-Gildhoff, Klaus, Blaurock, Sabine, Burghardt, Lars, Hausladen, Kristina, Limberger, Janina, Pasquale, Denise, Pult, Gesa, Oppermann, Elisa & Wolf, Katrin (2023). *Evaluationsstudie zur Wirksamkeit des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTa-Qualitäts- und Teilhabeverbesserungsgesetz – KiQuTG)*. Freiburg/Bamberg: Abschlussbericht BMFSFJ.
- Stahl, Juliane F. (2015). Wer nutzt welche Qualität? Zusammenhänge zwischen sozioökonomischer Herkunft und Kita-Qualität. *DIW Roundup: Politik im Fokus*, 73, Berlin: DIW Berlin, German Institute for Economic Research.
- Stahl, Juliane F., Schober, Pia S. & Spieß, C. Katharina (2018). Parental socio-economic status and childcare quality: Early inequalities in educational opportunity? *Early Childhood Research Quarterly*, 44, 304–317. <https://doi.org/https://doi.org/10.1016/j.ecresq.2017.10.011>
- Schieler, Andy & Menzel, Daniela (2024). Kitas 2. Klasse? Mehrfachbelastungen von Kitas mit Kindern aus sozioökonomisch benachteiligten Familien. *FES Diskurs* 07/24. Friedrich Ebert Stiftung.
- Tietze, Wolfgang, Becker-Stoll, Fabienne, Bensel, Joachim, Eckhardt, Andrea, Haug-Schnabel, Gabriele, Kalicki, Bernhard, Keller, Heidi & Leyendecker, Birgit (2013). *Nationale Untersuchung zur Bildung, Betreuung und Erziehung in der frühen Kindheit*. Berlin: Das Netz.
- Ulferts, Hannah, Anders, Yvonne, Leseman, Paul & Melhuish, Edward (2016). *Effects of ECEC on academic outcomes in literacy and mathematics: Meta-analysis of European longitudinal studies*. Berlin/Oxford: CARE project; Curriculum Quality Analysis and Impact Review of European Early Childhood Education and Care (ECEC). <https://doi.org/10.13140/RG.2.2.11091.27681>
- van Huizen, Thomas & Plantenga, Janneke (2018). Do children benefit from universal early childhood education and care? A meta-analysis of evidence from natural experiments. *Economics of Education Review*, 66, 206–222. <https://doi.org/10.1016/j.econedurev.2018.08.001>
- Viernickel, Susanne, Fuchs-Rechlin, Kirsten, Strehmel, Petra, Preissing, Christa, Bensel, Joachim & Haug-Schnabel, Gabriele (2016). *Qualität für alle: Wissenschaftlich begründete Standards für die Kindertagesbetreuung*. Freiburg i. B.: Herder.
- Wu, Qi & Xu, Yanfeng (2020). Parenting stress and risk of child maltreatment during the COVID-19 pandemic: A family stress theory-informed perspective. *Developmental Child Welfare*, 2 (3), 180–196, <https://doi.org/10.1177/2516103220967937>

## Autor:innen

*Franz Neuberger, Dr.*, Deutsches Jugendinstitut, Abteilung Kinder und Kinderbetreuung, Fachgruppe K2 Bildungsorte und sozialstaatliche Leistungen für Kinder.

*Forschungsschwerpunkte:* Kinderarmut, Sozialstaatliche Leistungen für Kinder, Soziale Ungleichheit, Familiensoziologie, Lebensqualitätsforschung, quantitative Methoden, Statistik

*Anschrift:* Deutsches Jugendinstitut e. V., Nockherstraße 2, 81541 München

*E-Mail:* fneuberger@dji.de

*Mariana Grgic, Dipl.-Soz.*, Deutsches Jugendinstitut, Abteilung Kinder und Kinderbetreuung, Fachgruppe K2 Bildungsorte und sozialstaatliche Leistungen für Kinder. *Forschungsschwerpunkte:* Strukturen der frühkindlichen Bildung und Betreuung, Professionalisierung der FBBe auf kollektiver Ebene, berufliche Mobilität und Schließung, Bildungsungleichheit, nonformale und informelle Bildung, häusliche Lernumgebung.

*Anschrift:* Deutsches Jugendinstitut e. V., Nockherstraße 2, 81541 München

*E-Mail:* grgic@dji.de

*Johannes Wieschke, Dr.*, Deutsches Jugendinstitut, Abteilung für Dauerbeobachtung und Methoden und DJI-Kinderbetreuungsstudie (KiBS) 2024-2026. *Forschungsschwerpunkte:* Kinder und Kinderbetreuung, quantitative Methoden.

*Anschrift:* Deutsches Jugendinstitut e. V., Nockherstraße 2, 81541 München

*E-Mail:* wieschke@dji.de

*Susanne Kuger, Prof. Dr.*, Deutsches Jugendinstitut, Leitung der Abteilung für Dauerbeobachtung und Methoden.

*Forschungsschwerpunkte:* Methodik der Sozial- und Bildungsberichterstattung, Effektivität und Beschreibung von Aufwachsens- und Anregungskontexten, International vergleichende Bildungsforschung.

*Anschrift:* Deutsches Jugendinstitut, Nockherstraße 2, 81541 München

*E-Mail:* kuger@dji.de

## 2 Online Appendix

### 2.1 Formeln

$$\hat{z}_j \text{ Schliessungsindex} = \beta x_j \text{ Zugangsregelungen} + \epsilon_j \quad (1)$$

$$z_j \text{ Residuen} = z_j \text{ Schliessungsindex} - \hat{z}_j \text{ Schliessungsindex} \quad (2)$$

$$\hat{y}_i = \beta_0 j + \beta z_j \text{ Residuen} + \beta x_k \text{ Zugangsregelungen} + \beta x_i \text{ akt. Schliessungen} + \beta x_i \text{ Kontrollvars} + \epsilon_i \quad (3)$$

Formel 1 beschreibt das Modell zur Vorhersage des Schliessungsindex anhand der Zugangsregeln, Formel 2 beschreibt die Residualisierung, Formel 3 das eigentliche Modell zur Vorhersage der KINDL-Dimensionen, in das neben den Zugangsregeln aus 1 die Residuen aus Modell 2 eingehen. Das Subskript i steht dafür für individuelle Beobachtungen, das Subskript j für Kreise und das Subskript k für Länder.

### 3 Deskriptives

#### 3.1 Deskriptives: Kitakinder

*Tabelle A1:* Variablenübersicht Kitakinder

Variable	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max
Anzahl ungeplante Schließstage (KIBS, 2023)	4624.00				
... Keine	2696	58%			
... Bis zu einer Woche	1442	31%			
... Mehr als eine Woche	486	11%			
AP: Aktuell Erwerbstätig	4632.00				
... Erwerbstätig	4072	88%			
... Nicht erwerbstätig	560	12%			
AP: Alter	39	4.7	4625	22	62
AP: Bildung	4629.00				
... bis Mittlere Reife	721	16%			
... Abitur	3908	84%			
AP: Geburtsland	4633.00				
... Deutschland	4284	92%			
... anderes Land	349	8%			
AP: Geschlecht	4631.00				
... Weiblich	3727	80%			
... Männlich	904	20%			
AP: Partner	4632.00				
... Partner	4463	96%			
... Kein Partner	169	4%			
Einkommensgrenzen	2667.00				
... Hohe Einkommen	1302	49%			
... Niedrige Einkommen	1365	51%			
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	2	0.76	4633	1	6
HH: Haushaltsequivalenzeinkommen/1000	2.6	1.8	4601	0	43
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	0.39	0.49	4581	0	1
KINDL 1 Körper (Kita)	-0.00037	1	4569	-4.1	1.2
KINDL 2 Psyche (Kita)	0.0011	1	4617	-5.3	1.3
KINDL 3 Selbstwert (Kita)	0.0021	1	4584	-6.1	1.9
KINDL 4 Familie (Kita)	-0.00075	1	4580	-4.5	1.9
KINDL 5 Freunde (Kita)	-0.0038	1	4546	-4.6	1.7
KINDL 6 Kita (Kita)	-0.0013	1	4291	-6	1.2
Schließungsindex (KiTa-Register, 2020-22)	0.024	0.008	4633	0.0061	0.056
Schließungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	0.38	0.16	4633	0	1
Schließungsindex (Residuum)	0.000095	0.0078	4633	-0.019	0.031
Top 20% Quintil Schließungsindex (2020-22) und mehr als eine Woche ungeplante Schließstage in 2023	4624.00				
... Nein	4539	98%			
... Ja	85	2%			
ZK: Alter	4.5	1	4633	3	7
ZK: Geschlecht	4633.00				
... Weiblich	2230	48%			
... Männlich	2403	52%			
ZK: In Betreuung seit	4633.00				
... 9. Welle 9 2020	1348	29%			
... 10. Welle 10 2021	1380	30%			
... 11. Welle 11 2022	1905	41%			
Zugangsregelungen	4633.00				
... Regelbetrieb mit Appell	1614	35%			
... Erweiterte Notbetreuung	1480	32%			
... Strikte Notbetreuung	714	15%			
... Wechsler: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	825	18%			

**Tabelle A2:** Variablenübersicht Kitakinder mit hohem und niedrigem Einkommen

Einkommensgrenzen Variable	Hohe Einkommen						Niedrige Einkommen						Test
	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max			
Anzahl ungeplante Schließstage (KIBS, 2023)	1302.00					1359.00							X2= 0.4
... Keine	750	58%				707	59%						
... Bis zu einer Woche	402	31%				407	30%						
... Mehr als eine Woche	141	11%				155	11%						
AP: Aktuell Erwerbstätig	1302.00					1364.00							X2= 182.599***
... Erwerbstätig	1236	95%				1042	76%						
... Nicht erwerbstätig	66	5%				322	24%						X2= 205.79***
AP: Alter	40	4.5	1300	25	62	38	4.9	1363	22	62	F= 108.783**		
AP: Bildung	1300.00					1365.00							X2= 22.607*
... bis Mittlere Reife	84	6%				376	28%						
... Abitur	1216	94%				989	72%						
AP: Geburtsland	1302.00					1365.00							X2= 4.304**
... Deutschland	1208	93%				1235	90%						
... anderes Land	94	7%				130	10%						
AP: Geschlecht	1301.00					1364.00							X2= 37.133***
... Weiblich	979	75%				1156	85%						
... Männlich	322	25%				208	15%						
AP: Partner	1302.00					1364.00							X2= 48.324***
... Kein Partner	1278	98%				1259	92%						
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	24	2%				105	8%						
HH: Haushaltsequivalenzeinkommen/1000	1.9	0.71	1302	1	5	2.2	0.85	1365	1	6	F= 94.558***		
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	4.1	2.9	1302	2.9	43	1.6	0.37	1365	0	2	F= 1046.28***		
KINDL 1 Körper (Kita)	0.38	0.49	1289	0	1	0.42	0.49	1340	0	1	F= 3.617*		
KINDL 2 Psyche (Kita)	0.083	0.98	1289	-4.1	1.2	-0.1	1	1341	-4.1	1.2	F= 22.606***		
KINDL 3 Selbstwert (Kita)	0.11	0.92	1298	-4.3	1.3	-0.061	1.1	1361	-5.3	1.3	F= 19.998***		
KINDL 4 Familie (Kita)	0.066	0.95	1294	-4.5	1.9	-0.028	1	1344	-6.1	1.9	F= 5.902**		
KINDL 5 Freunde (Kita)	0.063	0.93	1290	-3.5	1.9	-0.011	1.1	1347	-4.5	1.9	F= 3.457*		
KINDL 6 Kita (Kita)	0.073	0.98	1278	-4.6	1.7	-0.068	1	1345	-4.6	1.7	F= 12.807***		
Schließungsindex (KiTa-Register, 2020-22)	0.063	0.94	1209	-6	1.2	-0.063	1.1	1259	-6	1.2	F= 5.977**		
Schließungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	0.024	0.077	1302	0.0061	0.056	0.024	0.0083	1365	0.0061	0.056	F= 0.632		
Schließungsindex (Residuum)	0.38	0.15	1302	0	1	0.38	0.16	1365	0	1	F= 0.016		
Top 20% Quintil Schließungsindex (2020-22) und mehr als eine Woche ungeplante Schließstage in 2023	-0.000066	0.0075	1302	-0.019	0.031	-0.0001	0.0081	1365	-0.019	0.031	F= 0.016		
... Nein	1275	98%				1332	98%						X2= 0
... Ja	27	2%				27	2%						
ZK: Alter	4.5	1	1302	3	7	4.5	1	1365	3	7	F= 1.013		
ZK: Geschlecht	1302.00					1365.00							X2= 0.851
... Weiblich	612	47%				667	49%						
... Männlich	690	53%				698	51%						
ZK: In Betreuung seit	1302.00					1365.00							X2= 49.629***
... 9. Welle 9 2020	429	33%				333	24%						
... 10. Welle 10 2021	410	31%				366	27%						
... 11. Welle 11 2022	463	36%				666	49%						
Zugangsregeln	1302.00					1365.00							X2= 21.355***
... Regelbetrieb mit Appell	451	35%				488	36%						
... Erweiterte Notbetreuung	437	34%				411	30%						
... strikte Notbetreuung	161	12%				247	18%						
... Wechsler: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	253	19%				219	16%						

Statistical significance markers: \* p&lt;0.1; \*\* p&lt;0.05; \*\*\* p&lt;0.01

**Tabelle A3:** Variablenübersicht Kitakinder getrennt nach Zugangsregeln

Zugangsregeln Variable	Regelbetrieb mit Appell						Erweiterte Notbetreuung						Strikte Notbetreuung						Test
	Mean/N	Sd/%	Mean/N	Sd/%	Mean/N	Sd/%	Mean/N	Sd/%	Mean/N	Sd/%	Mean/N	Sd/%	Mean/N	Sd/%	Mean/N	Sd/%	Mean/N	Sd/%	
Anzahl ungeplante Schließstage (KIBS, 2023)	1613.00		1477.00		712.00		822.00												X2= 107.738***
... Keine	904	56%	883	60%	517	73%	392												48%
... Bis zu einer Woche	514	32%	458	31%	154	21%	317												39%
... Mehr als eine Woche	156	12%	136	9%	42	6%	113												14%
AP: Aktuell Erwerbstätig	1613.00		1480.00		714.00		822.00												X2= 4.595
... Erwerbstätig	1424	88%	1280	86%	632	89%	736												89%
... Nicht erwerbstätig	189	12%	200	14%	82	11%	89												11%
AP: Alter	39	4.7	39	4.7	39	4.4	40												F= 6.242**
AP: Bildung	1614.00		1478.00		714.00		823.00												X2= 15.005***
... bis Mittlere Reife	230	14%	270	18%	115	16%	106												13%
... Abitur	1384	86%	1208	82%	598	84%	717												87%
AP: Geburtsland	1614.00		1480.00		714.00		825.00												X2= 20.035***
... Deutschland	1484	92%	1353	91%	689	96%	755												92%
... anderes Land	130	8%	127	9%	25	4%	67												8%
AP: Geschlecht	1614.00		1480.00		713.00		824.00												X2= 0.643
... Weiblich	810	81%	1190	80%	580	81%	657												80%
... Männlich	314	19%	290	20%	133	19%	167												20%
AP: Partner	1614.00		1480.00		713.00		825.00												X2= 1.527
... Kein Partner	1559	97%	1427	96%	688	96%	789												96%
Einkommensgrenzen	55	3%	53	4%	25	4%	36												X2= 21.355***
... Hoher Einkommen	451	48%	437	52%	161	39%	253												54%
... Niedriger Einkommen	488	52%	411	48%	247	41%	219												46%
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	2	0.76	2	0.79	2	0.76	2												0.73 F= 0.24
HH: Haushaltsequivalenzeinkommen/1000	2.7	2.1	2.7	2.4	2.4	2.9	2.7												1.3 F= 5.222***
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	0.42	0.49	0.42	0.49	0.49	0.48	0.32												0.47 F= 8.722***
KINDL 1 Körper (Kita)	-0.028	1	0.022	1	0.054	0.97	-0.033												1 F= 1.623
KINDL 2 Psyche (Kita)	0.013	1	0.0085	0.97	0.024	0.99	-0.058												1 F= 1.229
KINDL 3 Selbstwert (Kita)	0.023	1	-0.048	0.99	0.0084	0.96	0.044												0.99 F= 1.956
KINDL 4 Familie (Kita)	0.096	1	-0.0024	1	0.029	0.96	-0.043												1 F= 0.752
KINDL 5 Freunde (Kita)	-0.021	1	0.011	0.98	0.027	0.97	-0.040												0.98 F= 1.115
KINDL 6 Kita (Kita)	-0.026	1	0.038	1	-0.023	0.97	-0.039												0.95 F= 2.438*
Schließungsindex (KiTa-Register, 2020-22)	0.025	0.0081	0.025	0.0086	0.02	0.0065	0.023												0.0062 F= 87.379***
Schließungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	0.39	0.16	0.38	0.17	0.37	0.13	0.37												0.12 F= 2.438*
Schließungsindex (Residuum)	0.00036	0.0081	0.00025	0.0086	-0.0035	0.0065	-0.0033												0.0062 F= 2.438*
Top 20% Quintil Schließungsindex (2020-22) und mehr als eine Woche ungeplante Schließstage in 2023	1613.00		1477.00		712.00		822.00												X2= 10.446**
... Nein	1575	98%	1448	98%	709	100%	807												98%
... Ja	38	2%	29	2%	3	4%	15											2% F= 0.000	
ZK: Alter	4.5	1	4.5	1	4.6	1	4.5												X2= 1.124
ZK: Geschlecht	1614.00		1480.00		714.00		824.00												
... Weiblich	767	48%	716	48%	355	50%	392												48%
... Männlich	847	52%	764	52%	359	50%	433												52%
ZK: In Betreuung seit	1614.00		1480.00		714.00		825.00												X2= 148.014**
... 9. Welle 9 2020	409	25%	342	23%	331	46%	266												32%
... 10. Welle 10 2021	507	31%	455	31%	175	25%	243												29%
... 11. Welle 11 2022	698	43%	683	46%	208	29%	316												38%

Statistical significance markers: \* p&lt;0.1; \*\* p&lt;0.05; \*\*\* p&lt;0.01

**Tabelle A4:** Daten zu Kitakindern, Gesamtübersicht getrennt nach Anzahl ungeplanter Schliesstage 2023

Variable	Anzahl ungeplante Schliesstage (KIBS, 2023)										Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max	Bis zu einer Woche				Test
	Keine	Bis zu einer Woche	Mehr als eine Woche	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max		
AP: Aktuell Erwerbstätig	2695.00	89%	1442.00	4539.00	85.00	0	0	85.00	486.00	84%	406	84%	84	1	5	F= 4.915***	X2= 10.763***			
... Erwerbstätig	2393	89%	1426.00	393.00	88%	177	12%	80	16%											
... Nicht erwerbstätig	302	11%	1426.00	39.00	12%	39	4.6	1439	25	61	39	4.8	485	23	61			X2= 1.096		
AP: Alter	39	4.7	2692	22	62	39	4.6	1439	25	61	39	4.8	486	23	61			X2= 4.915***		
AP: Bildung	2694.00	100%	1438.00	4538.00	85.00	402	50%	486.00	486.00	84%	405	83%	84	1	5	F= 4.915***	X2= 1.096			
... bis Mittlere Reife	423	16%	1438.00	213.00	15%	213	15%	81	17%											
... Abitur	2273	84%	1438.00	1225.00	85%	1225	85%	405	83%											
AP: Geburtsland	2696.00	100%	1442.00	2513.00	88%	1333	92%	486.00	486.00	84%	1333	92%	84	1	5	F= 13.267***	X2= 13.267***			
... Deutschland	2513	93%	1442.00	183	7%	109	8%	56	12%											
... anderes Land	183	7%	1442.00	1426.00	80%	1426	80%	486.00	486.00	84%	1426	80%	84	1	5	F= 1.123	X2= 1.123			
AP: Geschlecht	2695.00	100%	1442.00	0.023	85.00	155	80%	486.00	486.00	84%	101	21%	486.00	0	1	F= 2.723	X2= 2.723			
... Weiblich	155	51%	1442.00	512	19%	287	20%	12	2%											
... Männlich	512	19%	1442.00	1426.00	80%	1426	80%	486.00	486.00	84%	1426	80%	84	1	5	F= 0.4	X2= 0.4			
AP: Partner	2695.00	100%	1442.00	2597	96%	1383	96%	486.00	486.00	84%	1426	96%	84	1	5	F= 2.723	X2= 2.723			
... Partner	2597	96%	1442.00	98	4%	59	4%	12	2%											
... Kein Partner	98	4%	1442.00	809.00	100%	809	100%	296.00	296.00	100%	809	100%	809	0	1	F= 0.4	X2= 0.4			
Einkommensgrenzen	2696.00	100%	1442.00	1426.00	80%	1426	80%	486.00	486.00	84%	1426	80%	84	1	5	F= 0.4	X2= 0.4			
... Hohe Einkommen	1426	49%	1442.00	407	50%	407	50%	155	52%											
... Niedrige Einkommen	797	51%	1442.00	407	50%	407	50%	155	52%											
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	2	0.77	2696	1	6	2	0.76	1442	1	6	2	0.75	486	1	6	F= 0.482	X2= 0.482			
HH: Haushaltsäquivalenzinkommen/1000	2.6	1.7	2679	0	43	2.6	1.7	1429	0	38	2.7	2.6	484	0	39	F= 0.297	X2= 0.297			
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	0.4	0.49	2670	0	1	0.38	0.48	1426	0	1	0.39	0.49	476	0	1	F= 1.465	X2= 1.465			
KIND1 1 Psyche (Kita)	0.023	0.98	2667	-4.1	1.2	0.023	0.98	1418	-4.1	1.2	-0.14	1.1	477	-4.1	1.2	F= 5.506***	X2= 5.506***			
KIND1 2 Psyche (Kita)	0.023	0.97	2667	-4.1	1.2	0.023	0.97	1418	-4.1	1.2	-0.14	1.1	477	-4.1	1.2	F= 5.506***	X2= 5.506***			
KIND1 3 Selbstwert (Kita)	0.023	0.97	2667	-4.1	1.2	0.023	0.97	1418	-4.1	1.2	-0.14	1.1	477	-4.1	1.2	F= 5.506***	X2= 5.506***			
KIND1 4 Familie (Kita)	0.023	0.99	2667	-4	1.9	0.023	0.99	1428	-4.5	1.9	-0.11	1	476	-4.5	1.9	F= 6.677***	X2= 6.677***			
KIND1 5 Freunde (Kita)	0.033	0.97	2651	-4.6	1.7	0.046	1	1409	-4.6	1.7	-0.089	1	478	-4.6	1.7	F= 4.808***	X2= 4.808***			
KIND1 6 Kita (Kita)	0.06	0.98	2508	-6	1.2	0.062	0.99	1339	-3.6	1.2	-0.16	1.1	435	-4.8	1.2	F= 12.079***	X2= 12.079***			
Schließungsindex (Kita-Register, 2020-22)	0.024	0.0082	2696	0.0061	0.056	0.024	0.078	1442	0.0061	0.056	0.024	0.074	486	0.0091	0.056	F= 1.021	X2= 1.021			
Schließungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	0.00096	0.008	2696	-0.019	0.031	0.00017	0.075	1442	-0.019	0.031	-0.00067	0.0072	486	-0.016	0.031	F= 0.139	X2= 0.139			
Top 20% Quintil Schließungsindex (2020-22) und mehr als eine Woche ungeplante Schliesstage in 2023	2696	100%	1442.00	2696	100%	1442.00	100%	486.00	486.00	84%	401	83%	85	17%	7	F= 0.519	X2= 0.519			
ZK: Alter	4.5	1	2696	3	7	4.5	1	1442	3	7	4.5	1	486	3	7	F= 0.519	X2= 0.519			
ZK: Geschlecht	2696.00	100%	1442.00	1314	49%	1380	80%	486.00	486.00	84%	220	47%	260	53%						
ZK: In Betreuung seit	2696.00	100%	1442.00	831	31%	409	28%	486.00	486.00	84%	105	22%	149	31%						
... 9. Welle 9 2020	831	31%	1442.00	805	30%	425	29%	486.00	486.00	84%	132	28%	132	28%						
... 10. Welle 10 2021	805	30%	1442.00	11	39%	68	42%	486.00	486.00	84%	113	23%	113	23%						
Zugangsregelungen	2696.00	100%	1442.00	984	34%	452	36%	486.00	486.00	84%	195	40%	195	40%						
... Regelbetrieb mit Appell	883	33%	1442.00	517	19%	458	32%	486.00	486.00	84%	136	28%	136	28%						
... Erweiterte Notbetreuung	517	19%	1442.00	392	15%	153	11%	486.00	486.00	84%	42	9%	42	9%						
... Strikte Notbetreuung	392	15%	1442.00	317	22%	317	22%	486.00	486.00	84%	113	23%	113	23%						
ZK: Alter	4.5	1	4539	3	7	4.5	1	1442	3	7	4.5	1	486	3	7	F= 0.519	X2= 0.519			
ZK: Geschlecht	4539.00	100%	1442.00	2184	48%	2355	52%	486.00	486.00	84%	42	49%	42	49%						
... Weiblich	2184	48%	1442.00	2355	52%	2355	52%	486.00	486.00	84%	43	51%	43	51%						
ZK: Männlich	2355	52%	1442.00	4539.00	100%	4539.00	100%	486.00	486.00	84%	4539.00	100%	4539.00	100%						
ZK: In Betreuung seit	4539.00	100%	1442.00	1326	29%	1350	30%	4539.00	4539.00	100%	19	22%	29	34%						
... 9. Welle 9 2020	1326	29%	1442.00	1350	30%	1350	30%	4539.00	4539.00	100%	29	34%	29	34%						
... 10. Welle 10 2021	1350	30%	1442.00	1863	41%	1863	41%	4539.00	4539.00	100%	37	44%	37	44%						
Zugangsregelungen	4539.00	100%	1442.00	1575	35%	1442.00	1575	35%	4539.00	4539.00	100%	38	45%	38	45%					
... Regelbetrieb mit Appell	1448	32%	1442.00	709	16%	1448	32%	1442.00	1448	32%	29	34%	29	34%						
... Erweiterte Notbetreuung	709	16%	1442.00	807	18%	1442.00	807	18%	1442.00	1442.00	100%	3	4%	3	4%					
... Strikte Notbetreuung	807	18%	1442.00	807	18%	1442.00	807	18%	1442.00	1442.00	100%	15	18%	15	18%					

Statistical significance markers: \* p&lt;0.1; \*\* p&lt;0.05; \*\*\* p&lt;0.01

### 3.2 Deskriptives: Schulkinder

*Tabelle A6:* Variablenübersicht Schulkinder

Variable	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max
AP: Aktuell Erwerbstätig	3264.00				
... Erwerbstätig	2942	90%			
... Nicht erwerbstätig	322	10%			
AP: Alter	41	4.8	3261	24	61
AP: Bildung	3271.00				
... bis Mittlere Reife	776	24%			
... Abitur	2495	76%			
AP: Geburtsland	3274.00				
... Deutschland	2877	88%			
... anderes Land	397	12%			
AP: Geschlecht	3268.00				
... Weiblich	2671	82%			
... Männlich	597	18%			
AP: Partner	3274.00				
... Partner	3066	94%			
... Kein Partner	208	6%			
Einkommensgrenzen	1720.00				
... Hohe Einkommen	802	47%			
... Niedrige Einkommen	918	53%			
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	2.1	0.78	3274	1	6
HH: Haushaltsäquivalenzeinkommen/1000	2.6	2.4	3082	0	48
KINDL 1 Körper (Schule)	-0.038	0.96	3213	-4.6	1.2
KINDL 2 Psyche (Schule)	-0.04	0.98	3259	-3.9	1.4
KINDL 3 Selbstwert (Schule)	-0.016	0.99	3247	-5.9	1.9
KINDL 4 Familie (Schule)	-0.012	0.98	3246	-3.9	1.7
KINDL 5 Freunde (Schule)	0.024	0.96	3247	-5.1	1.8
KINDL 6 Schule (Schule)	0.0075	1	3251	-5	1.2
Schliessungsindex (KiTa-Register, 2020-22)	0.024	0.0076	3274	0.007	0.056
Schliessungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	0.38	0.15	3274	0.018	1
Schliessungsindex (Residuum)	-0.000077	0.0075	3274	-0.018	0.031
ZK: Alter	7.2	0.67	3274	6	8
ZK: Geschlecht	3273.00				
... Weiblich	1585	48%			
... Männlich	1688	52%			
ZK: In Betreuung seit	3274.00				
... 9. Welle 9 2020	265	8%			
... 10. Welle 10 2021	366	11%			
... 11. Welle 11 2022	239	7%			
... 97. nur Schulkind-Beobachtungen	2404	73%			
Zugangsregelungen	3274.00				
... Regelbetrieb mit Appell	1267	39%			
... Erweiterte Notbetreuung	1088	33%			
... Strikte Notbetreuung	437	13%			
... Wechsler: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	482	15%			

**Tabelle A7:** Variablenübersicht Schulkinder mit hohem und niedrigem Einkommen

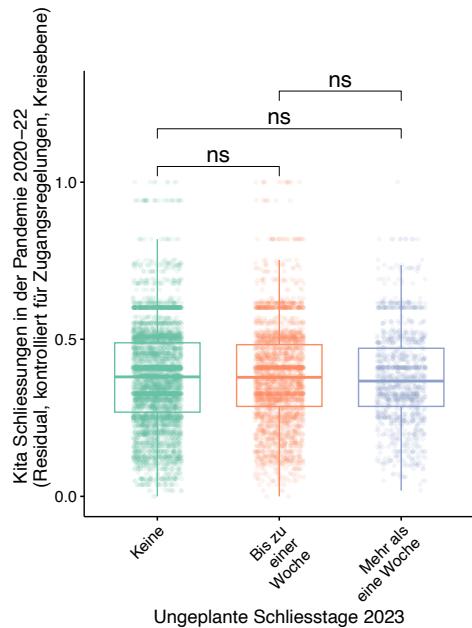
Einkommensgrenzen Variable	Hohe Einkommen					Niedrige Einkommen					Test
	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max	
AP: Aktuell Erwerbstätig	799.00					916.00					X2= 88.523***
... Erwerbstätig	762	95%				733	80%				
... Nicht erwerbstätig	37	5%				183	20%				
AP: Alter	42	4.5	801	26	60	40	5.3	914	24	61	F= 90.076***
AP: Bildung	801.00					918.00					X2= 202.774***
... bis Mittlere Reife	76	9%				364	40%				
... Abitur	725	91%				554	60%				
AP: Geburtsland	802.00					918.00					X2= 14.697***
... Deutschland	721	90%				766	83%				
... anderes Land	81	10%				152	17%				
AP: Geschlecht	802.00					917.00					X2= 26.307***
... Weiblich	596	74%				774	84%				
... Männlich	206	26%				143	16%				
AP: Partner	802.00					918.00					X2= 58.298***
... Partner	783	98%				805	88%				
... Kein Partner	19	2%				113	12%				
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	2	0.72	802	1	5	2.2	0.9	918	1	6	F= 41.525***
HH: Haushaltsäquivalenzeinkommen/1000	4.4	4.1	802	2.9	48	1.5	0.41	918	0	1.9	F= 448.767***
KINDL 1 Körper (Schule)	0.12	0.93	796	-4.2	1.2	-0.17	1	891	-4.6	1.2	F= 37.005***
KINDL 2 Psyche (Schule)	0.086	0.93	799	-3.9	1.4	-0.12	1	912	-3.9	1.4	F= 18.255***
KINDL 3 Selbstwert (Schule)	0.12	0.93	798	-4	1.9	-0.042	1.1	910	-5.9	1.9	F= 11.494***
KINDL 4 Familie (Schule)	0.072	0.9	800	-2.9	1.7	-0.012	1	906	-3.9	1.7	F= 3.183*
KINDL 5 Freunde (Schule)	0.063	0.95	800	-5.1	1.8	-0.0047	1.1	910	-5.1	1.8	F= 1.95
KINDL 6 Schule (Schule)	0.15	0.91	800	-4.4	1.2	-0.075	1.1	910	-5	1.2	F= 21.618***
Schliessungsindex (KiTa-Register, 2020-22)	0.024	0.0073	802	0.007	0.056	0.024	0.0073	918	0.0075	0.053	F= 3.075*
Schliessungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	0.38	0.14	802	0.018	1	0.38	0.15	918	0.037	0.94	F= 1.39
Schliessungsindex (Residuum)	0.00023	0.0071	802	-0.018	0.031	-0.00018	0.0073	918	-0.017	0.028	F= 1.39
ZK: Alter	7.2	0.66	802	6	8	7.2	0.67	918	6	8	F= 2.078
ZK: Geschlecht	802.00					917.00					X2= 0.24
... Weiblich	384	48%				451	49%				
... Männlich	418	52%				466	51%				
ZK: In Betreuung seit	802.00					918.00					X2= 4.628
... 9. Welle 9 2020	60	7%				63	7%				
... 10. Welle 10 2021	93	12%				88	10%				
... 11. Welle 11 2022	67	8%				61	7%				
... 97. nur Schulkind-Beobachtungen	582	73%				706	77%				
Zugangsregelungen	802.00					918.00					X2= 13.192***
... Regelbetrieb mit Appell	309	39%				366	40%				
... Erweiterte Notbetreuung	295	37%				279	30%				
... Strikte Notbetreuung	77	10%				131	14%				
... Wechsler: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	121	15%				142	15%				

Statistical significance markers: \* p&lt;0.1; \*\* p&lt;0.05; \*\*\* p&lt;0.01

**Tabelle A8:** Wie lange sind die Teilnehmer in KIBS2023 schon in der Kita und können demnach überhaupt von pandemiebedingten Schliessungen betroffen sein?

	V1
Welle 9 2020	2592
Welle 10 2021	2130
Welle 11 2022	2416
Welle 12 2023	4982
nur Schulkind-Beobachtungen	3595
Schulkind, vor Einschulung nicht betreut	16
Kind im Kita-Alter, nicht betreut	459

Abbildung A1: Ungeplante Schliesstage 2023, pandemiebedingte Schliessungen 2020–22



Quelle: KiTa-Register der Corona-KiTa-Studie, DJI-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023). Eigene Berechnungen. Analog zu Abb. 1a, Zusammenhänge zwischen Kitaschliessungen in der Pandemie, bereinigt für die Auswirkungen der Zugangsregelungen, Vgl. Formel 2) 2020–22 und der Kitaschliessungen 2023, N = 9.632. Signifikanzsterne geben jeweils Ergebnisse von paarweisen t-Tests wieder, p-Werte Bonferroni korrigiert (konservativ), \*\*\* p < 0.001; \*\* p < 0.01; \* p < 0.05, ns=Nicht signifikant.

## 4 KINDL

### 4.1 KINDL Kita

*Tabelle A9:* Variablenübersicht KINDL und ungeplante Ausfälle 2023 über Bundesländer

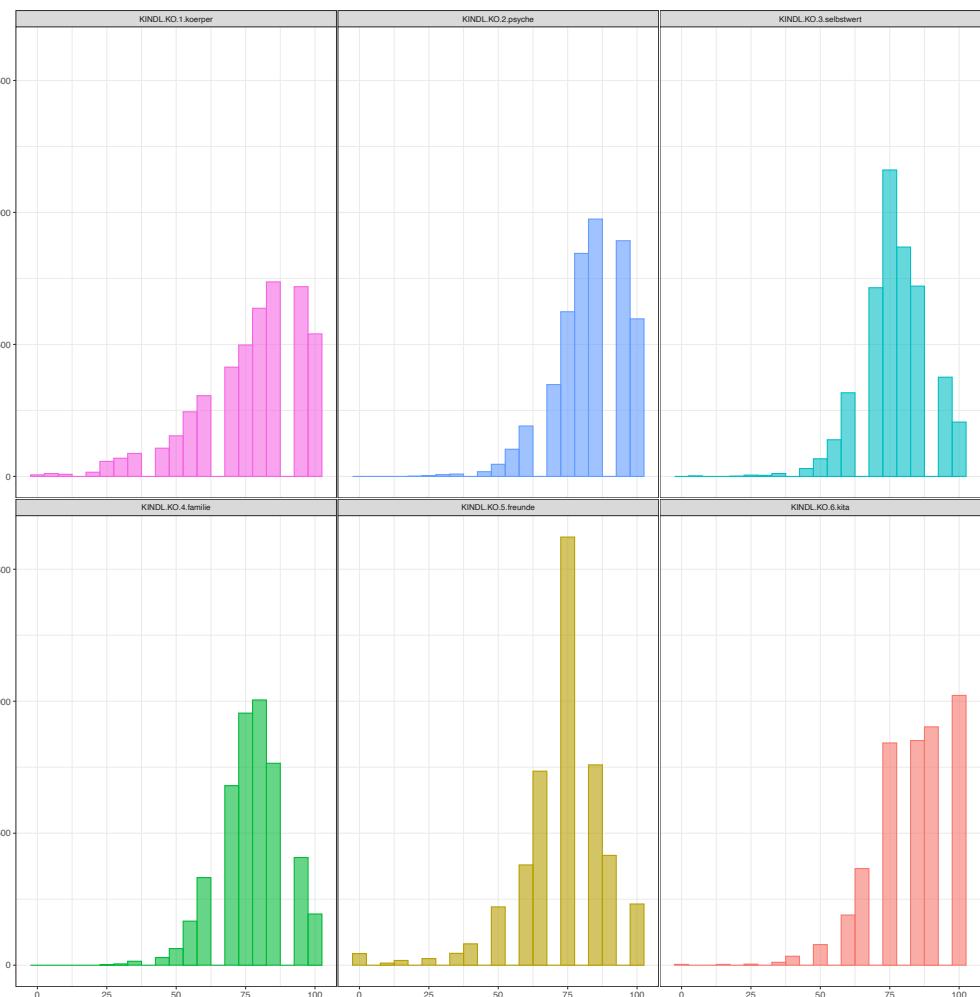
Bundesland	BY	BB	BE	BR	BL	BLB	BLW	BW	HB	HG	HE	HH	HTB	NW	NS	SN	SL	ST	SH	SI	SW	TH	TR	
Variablk	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd	Mean	Sd
Anzahl ungeplante Schulschwäche (KIDS, 2023)	601.00	512.00	302.50%	247.00	141.00	153.00	279.00	166.50%	345.00	88.00	689.90	223.00	120.00	310.00	181.00	246.75%	116.00	81.00	146.00	21.00	117.00	80.00	310.00	91.00***
... Keine	302	50%	145	64%	151	61%	100	71%	61	40%	177	32%	60	17%	84	70%	125	12%	166	81%	125	12%	70%	100
... Bis zu einer Woche	222	37%	145	28%	74	30%	33	23%	61	40%	131	38%	14	16%	69	43%	217	31%	57	38%	32	27%	51	13%
... mehr als eine Woche	77	33%	145	34%	37	35%	26	36%	31	30%	35	10%	5	5%	15	15%	120	17%	22	10%	6	3%	13	10%
KINDL 5 Freunde (Kita)	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	F= 1.407	
KINDL 6 Kita (Kita)	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	0.0032	F= 0.388	
KINDL 1 Schulstart (Kita)	-0.005	0.0036	-0.0114	0.0036	-0.0114	0.0036	-0.0114	0.0036	-0.0114	0.0036	-0.0083	0.0036	-0.0083	0.0036	-0.0083	0.0036	-0.0083	0.0036	-0.0083	0.0036	-0.0083	0.0036	-0.0076	0.0084
KINDL 1 Schulstart (Kita)	-0.006	1	0.0069	1	-0.008	0.93	0.16	1	-0.078	0.98	-0.055	1	-0.086	0.99	-0.055	1	-0.028	1	-0.045	1	-0.023	0.98	-0.014	0.0087
KINDL 5 Freunde (Kita)	-0.054	1	0.0061	0.99	0.000	0.89	0.15	1	-0.013	0.95	-0.016	1	-0.029	0.93	-0.012	1	-0.013	1	-0.045	1	-0.011	0.88	0.0015	1
KINDL 6 Kita (Kita)	0.010	0.038	0.14	0.109	1	-0.057	1	-0.036	1	0.011	0.92	0.025	0.98	0.046	0.89	-0.0015	1	-0.05	1	-0.029	1	-0.011	1	-0.0015
Schulungsindex (Residuum, 0,1-skaliert)	0.28	0.005	0.32	0.17	0.0	0	0.35	0.087	0.41	0	0.29	0.0	0.15	0.37	0.21	0.30	0.17	0.34	0.14	0.43	0.19	0.33	0.12	0.08
Zugangsregelungen	603.00	513.00	247.00	141.00	153.00	292.00	166.50%	345.00	88.00	360.00	689.00	100%	0	0	223.00	120	100%	120	100%	120	100%	117	100%	
... Regelbericht mit Appell	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
... Stärke-Nachstrukturierung	60	100%	51	100%	24	100%	141	100%	0	0%	343	100%	88	100%	699	100%	223	100%	223	100%	222	100%	181	100%
... Weibler End Regelpunkt, dann Nullstrukturierung	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%

Quelle: KITA-Register der Corona-KITA-Studie, DII-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023), eigene Berechnungen. Die Spalten Mean und Sd geben jeweils bei metrischen Variablen den Mittelwert und die Standardabweichung an, bei kategorialen Variablen die Fallzahl N sowie den Prozentwert pro Kategorie. Die Spalte test enthält jeweils einen F (metrische Variablen) bzw. einen  $\chi^2$  Wert (kategoriale Variablen), welcher angibt, ob sich die Verteilung der Variable statistisch signifikant über die in den Spalten unterscheidet. Signifikanzniveau: \*\*\*  $p < 0.01$ , \*\*  $p < 0.05$ , \*  $p < 0.1$ .

Tabelle A10: KINDL Kita: Index Alphas

	altes Alpha	neues Alpha	Verbesserbar?
KINDL.KO.1.koerper	0.79	0.79	[1] FALSE
KINDL.KO.2.psych	0.63	0.63	[1] FALSE
KINDL.KO.3.selbstwert	0.64	0.64	[1] FALSE
KINDL.KO.4.familie	0.63	0.63	[1] FALSE
KINDL.KO.5.freunde	0.64	0.72	[1] TRUE
KINDL.KO.6.kita	0.60	0.67	[1] TRUE

Abbildung A2: Histogramme von KINDL Kita



Histogramme der einzelnen KINDL Subskalen Kitakinder

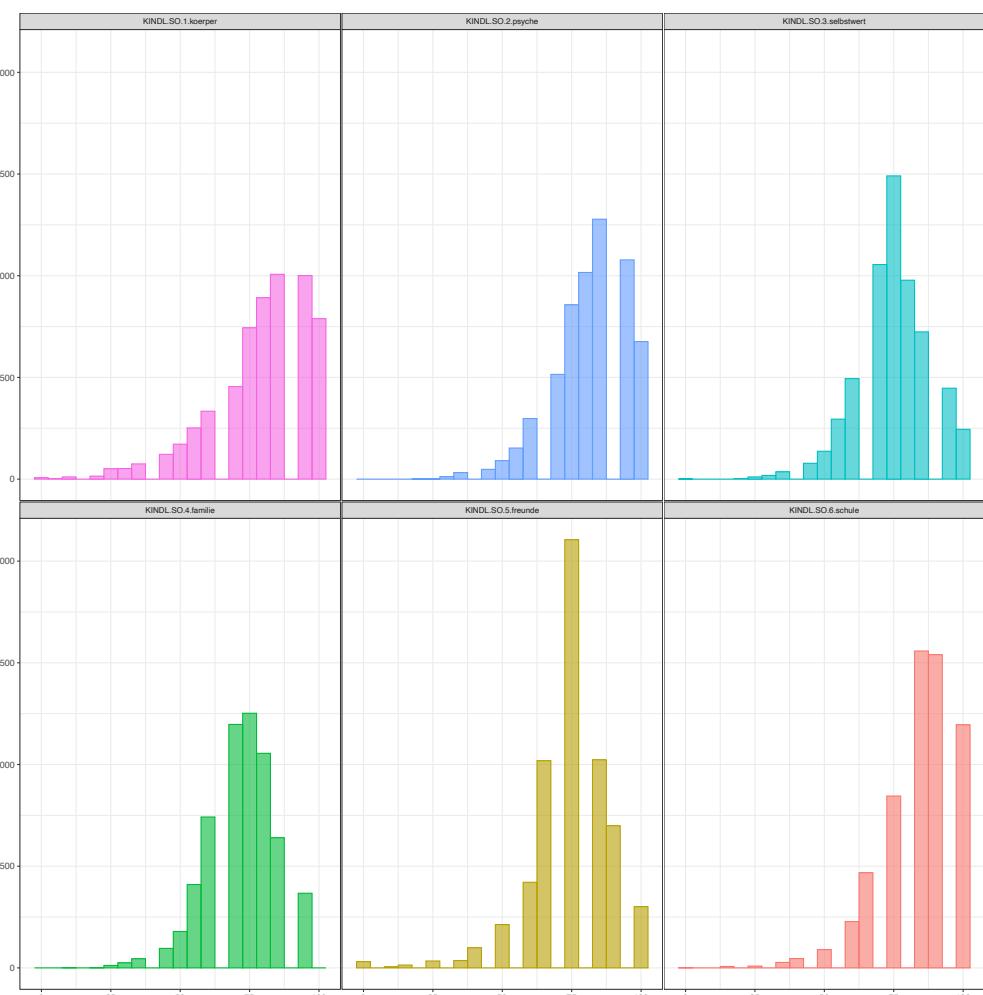
Quelle: DJI-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023). Eigene Berechnungen.

## 4.2 KINDL Schule

*Tabelle A11: KINDL Schule: Index Alphas*

	altes Alpha	neues Alpha	Verbesserbar?
KINDL.SO.1.koerper	0.75	0.75	[1] FALSE
KINDL.SO.2.psych	0.66	0.66	[1] FALSE
KINDL.SO.3.selbstwert	0.65	0.65	[1] FALSE
KINDL.SO.4.familie	0.66	0.66	[1] FALSE
KINDL.SO.5.freunde	0.68	0.71	[1] TRUE
KINDL.SO.6.schule	0.48	0.55	[1] TRUE

*Abbildung A3: Histogramme von KINDL Schule*



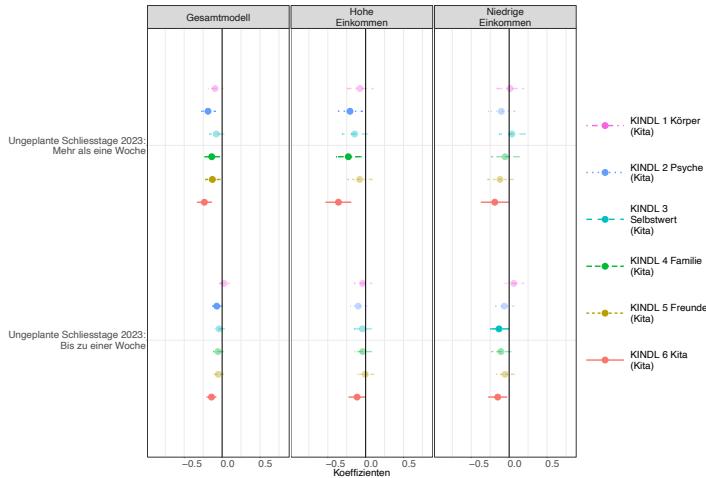
Histogramme der einzelnen KINDL Subskalen Schulkinder

Quelle: DJI-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023). Eigene Berechnungen.

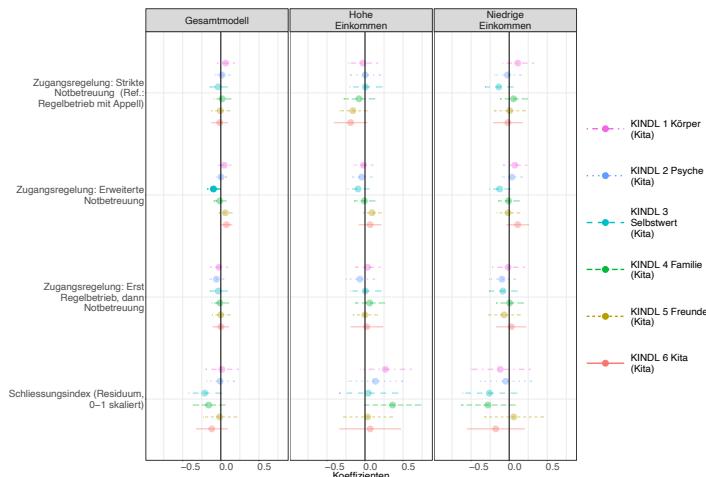
## 5 Modelle

### 6 Schrittweiser Aufbau des Modèles aus Abb. 2

*Abbildung A4: Auswirkungen von Kitaschliessungen 2023 und pandemiebedingten Kita-ausfällen auf die Lebensqualität von Kitakindern (1)*

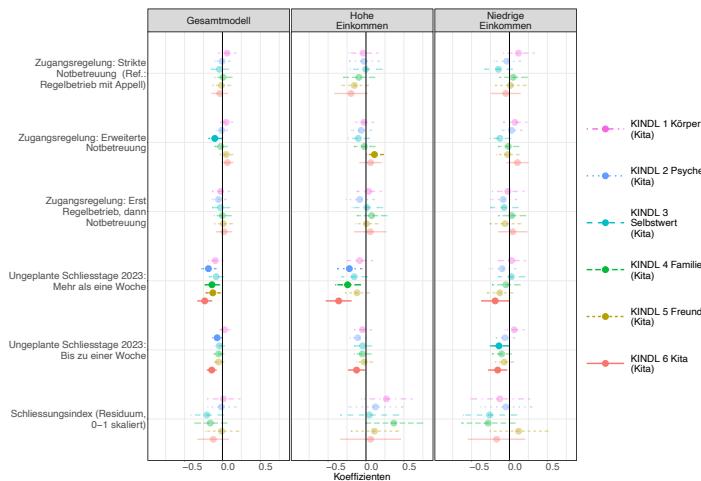


(a) Ungeplante Schliesstage 2023, Siehe Tab. A18, A19 und A20.

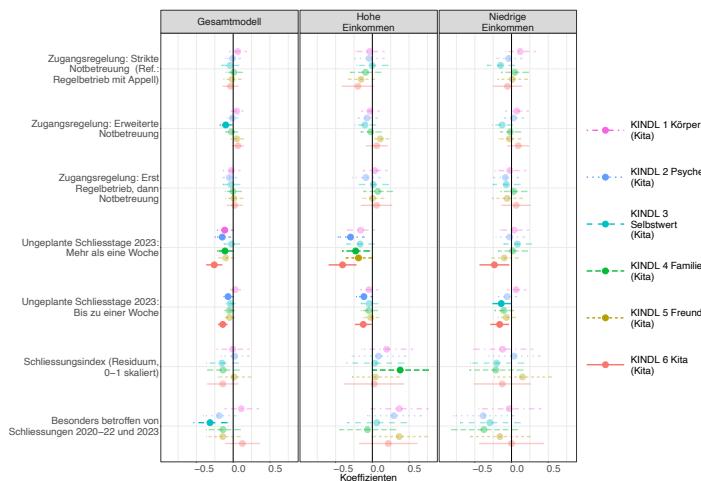


(b) Pandemiebedingte KiTa-Schliessungen, Siehe Tab. A21, A22 und A23.

*Abbildung A5: Auswirkungen von Kitaschliessungen 2023 und pandemiebedingten Kita-ausfällen auf die Lebensqualität von Kitakindern (2)*



(a) Ungeplante Schliesstage 2023 und pandemiebedingte Kitaschliessungen, Kombination aus Abb. A4a und Abb. A23. Siehe Tab. A24, A25 und A26



(b) Ungeplante Schliesstage 2023 und pandemiebedingte Kitaschliessungen: Interaktion, Siehe Tab. A12, A13 und A14.

## 6.1 Modelle Abbildung 2 und A5b

**Tabelle A12:** Modelle für ungeplante Schließstage 2023 und pandemiebedingte Kitaschließungen: Interaktion, Ergebnisse in Abb. 2; A5b, Alle Fälle

	KINDL.KO.1.körper	KINDL.KG.2.psychic	KINDL.KO.3.selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.72 (0.17)***	-0.19 (0.16)	0.05 (0.16)	-0.11 (0.17)	-0.07 (0.17)	-0.55 (0.17)**
Schließungsindex (Residuum, 0.1 skaliert)	-0.01 (0.11)	0.02 (0.10)	-0.15 (0.11)	-0.14 (0.11)	0.01 (0.11)	-0.14 (0.11)
Zugangsregelung: Erweiterter Notbetreuung	0.05 (0.04)	-0.01 (0.04)	-0.10 (0.04)*	-0.02 (0.04)	0.05 (0.04)	0.07 (0.04)
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.06 (0.06)	-0.01 (0.05)	-0.04 (0.06)	0.01 (0.06)	-0.01 (0.06)	-0.03 (0.06)
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	-0.02 (0.06)	-0.05 (0.05)	-0.03 (0.06)	-0.00 (0.06)	0.01 (0.06)	0.02 (0.05)
Ungeplante Schließstage 2023: Bis zu einer Woche	0.03 (0.03)	-0.07 (0.03)	-0.04 (0.03)	-0.05 (0.03)	-0.01 (0.03)	-0.14 (0.03)***
Ungeplante Schließstage 2023: Mehr als eine Woche	-0.11 (0.05)*	-0.15 (0.05)*	-0.02 (0.05)	-0.11 (0.05)*	-0.10 (0.05)†	-0.26 (0.06)***
Besonders betroffen von Schließungen 2020-22 und 2023	0.11 (0.12)	-0.19 (0.11)†	-0.32 (0.12)**	-0.14 (0.12)	-0.14 (0.12)	0.13 (0.12)
AP: Alter	0.01 (0.00)	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)*	0.01 (0.00)*	0.01 (0.00)*
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.09 (0.04)*	-0.00 (0.04)	-0.01 (0.04)	0.05 (0.04)	-0.10 (0.04) **	0.04 (0.04)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.10 (0.08)	-0.18 (0.08)*	-0.07 (0.08)	-0.17 (0.08)*	0.04 (0.08)	-0.00 (0.08)
AP: In anderem Land geboren	0.01 (0.06)	-0.11 (0.05)*	-0.01 (0.06)	0.06 (0.06)	0.09 (0.06)	0.09 (0.06)
AP: Abitur (Ref: Bis mittlere Reife)	-0.01 (0.04)	-0.12 (0.04)**	-0.06 (0.04)	-0.09 (0.04)*	-0.06 (0.04)	-0.01 (0.04)
AP: Aktuell Erwerbstätig/Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.10 (0.05)*	0.06 (0.05)	0.05 (0.05)	0.13 (0.05)**	-0.05 (0.05)	0.05 (0.05)
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.06 (0.06)	-0.02 (0.06)	-0.02 (0.06)	-0.05 (0.06)	-0.03 (0.06)	0.01 (0.06)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	-0.03 (0.03)	0.03 (0.03)	0.04 (0.03)	-0.03 (0.03)	-0.10 (0.03) **	-0.08 (0.03) **
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.07 (0.02) **	0.14 (0.02) **	0.05 (0.02)*	0.03 (0.02)	-0.01 (0.02)	0.01 (0.02)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.05 (0.01)***	0.05 (0.01)***	0.03 (0.01)*	0.05 (0.01)***	-0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)
HH: Haushaltsgärtnerleinkommen/1000 (quadrat.)	0.10 (0.02)***	0.11 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.10 (0.02)***	0.06 (0.02)***
HH: Haushaltsgärtnerleinkommen/1000 (quadrat.)	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***
ZK: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.08 (0.04)*	0.02 (0.04)	0.04 (0.04)	-0.00 (0.04)	-0.01 (0.04)	0.03 (0.04)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	0.02 (0.03)	-0.01 (0.03)	-0.05 (0.03)†	-0.08 (0.03)†	-0.08 (0.03) **	-0.10 (0.03) **
ZK: Alter	0.03 (0.02) **	-0.08 (0.02) **	-0.04 (0.02) *	-0.02 (0.02) *	0.10 (0.02) ***	0.11 (0.02) ***
ZK: In Betreuung seit 2020) (Ref. 2020)	-0.12 (0.04) **	-0.12 (0.04) **	-0.10 (0.04) **	-0.01 (0.04)	-0.14 (0.04) **	-0.10 (0.04) *
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.14 (0.04) **	-0.10 (0.04) **	-0.09 (0.04)*	-0.02 (0.04)	-0.10 (0.04) **	-0.09 (0.04) *
AIC	12977.65	12865.79	12837.05	12962.62	12779.26	12004.98
BIC	13150.44	13038.84	13009.92	13135.47	12951.90	12176.02
Log Likelihood	-6461.82	-6405.90	-6391.52	-6454.31	-6362.63	-5975.49
Num. obs.	4445	4488	4459	4456	4420	4167
Num. groups: kkz	261	261	261	261	260	260
Var: kkz (Intercept)	0.01	0.00	0.02	0.01	0.02	0.01
Var: Residual	227.85	218.07	218.29	225.51	221.04	219.39

Signifikanzniveau: \*\*\*  $p < 0.001$ , \*\*  $p < 0.01$ , \*  $p < 0.05$ , †  $p < 0.1$ .

**Tabelle A13:** Modelle für ungeplante Schliesstage 2023 und pandemiebedingte Kitaschließungen: Interaktion, Ergebnisse in Abb. 2; A5b, Obere 30 % Einkommen

	KINDL.KO.1.körper	KINDL.KC2.psychic	KINDL.KO.3selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.46 (0.32)	-0.23 (0.39)	-0.36 (0.32)	-0.21 (0.31)	0.08 (0.30)	-0.42 (0.32)
Schließungsindex (Residuum, 0=1 skaliert)	0.19 (0.18)	0.08 (0.19)	0.03 (0.20)	0.38 (0.19)*	0.04 (0.16)	0.03 (0.21)
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung	-0.03 (0.06)	-0.07 (0.07)	-0.10 (0.07)	-0.02 (0.07)	0.11 (0.06)*	0.06 (0.08)
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	-0.04 (0.10)	-0.04 (0.10)	-0.00 (0.11)	-0.09 (0.10)	-0.15 (0.09)*	-0.20 (0.11)†
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	0.03 (0.08)	-0.09 (0.10)	0.01 (0.10)	0.07 (0.10)	0.00 (0.08)	0.06 (0.11)
Ungeplante Schließstage 2023: Bis zu einer Woche	0.05 (0.06)	-0.11 (0.05)*	-0.04 (0.06)	-0.05 (0.06)	-0.02 (0.05)	-0.02 (0.06)*
Ungeplante Schließstage 2023: Mehr als eine Woche	-0.16 (0.10)†	-0.30 (0.09)**	-0.17 (0.09)†	-0.23 (0.09)*	-0.19 (0.09)*	-0.41 (0.10)**
Besonders betroffen von Schließungen 2020-22 und 2023	0.37 (0.20)†	0.29 (0.19)	0.06 (0.20)	-0.07 (0.19)	0.37 (0.19)†	0.22 (0.20)
AP: Alter	0.00 (0.01)	0.01 (0.01)	0.01 (0.01)	0.00 (0.01)	-0.01 (0.01)	0.00 (0.01)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.08 (0.06)	-0.06 (0.06)	-0.01 (0.06)	0.12 (0.06)†	-0.09 (0.06)	0.12 (0.06)†
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.12 (0.21)	0.14 (0.20)	-0.03 (0.20)	-0.19 (0.20)	0.19 (0.19)	0.20 (0.21)
AP: In anderem Land geboren	-0.00 (0.10)	-0.18 (0.09)†	0.08 (0.10)	-0.07 (0.10)	0.07 (0.09)	0.10 (0.10)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.05 (0.11)	0.03 (0.10)	0.11 (0.11)	-0.08 (0.11)	-0.07 (0.10)	0.36 (0.11)***
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.01 (0.12)	0.12 (0.11)	0.15 (0.12)	0.31 (0.12)***	0.14 (0.11)	0.23 (0.12)*
HH: Mutter in Mütterschulz	-0.23 (0.12)†	-0.14 (0.11)	-0.17 (0.12)	-0.06 (0.12)	0.09 (0.11)	-0.06 (0.11)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	-0.08 (0.05)	-0.05 (0.05)	0.03 (0.05)	-0.04 (0.05)	-0.12 (0.05)*	-0.12 (0.05)*
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.07 (0.04)†	0.11 (0.04)†	0.04 (0.04)	0.01 (0.04)	0.08 (0.04)*	0.05 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	-0.00 (0.02)	-0.00 (0.02)	0.01 (0.02)	0.02 (0.02)	-0.02 (0.02)	-0.01 (0.02)
HH: Haushaltssituationskenngrößen/1000	0.04 (0.03)†	0.09 (0.03)†	0.02 (0.03)	0.03 (0.03)	0.06 (0.03)†	-0.01 (0.03)
HH: Haushaltssituationskenngrößen/1000 (quadr.)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)*	-0.00 (0.00)
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.08 (0.07)	-0.04 (0.08)	0.00 (0.08)	-0.05 (0.08)	0.04 (0.07)	0.11 (0.08)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	-0.04 (0.05)	-0.02 (0.05)	-0.11 (0.05)*	0.03 (0.05)	-0.07 (0.05)	-0.18 (0.05)**
ZK: Alter	0.06 (0.03)†	-0.06 (0.03)†	-0.04 (0.03)	-0.02 (0.03)	0.08 (0.03)**	0.11 (0.03)**
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.06 (0.07)	-0.06 (0.06)	-0.10 (0.07)	-0.02 (0.07)	-0.14 (0.06)*	-0.16 (0.06)*
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.17 (0.07)*	-0.10 (0.06)	-0.16 (0.07)*	-0.13 (0.07)†	-0.16 (0.06)*	-0.13 (0.07)†
AIC	3628.34	3485.90	3586.22	3535.21	3399.10	3282.31
BIC	3767.15	3624.97	3725.12	3674.65	3537.65	3419.36
Log Likelihood	-1787.17	-1715.99	-1766.11	-1740.61	-1672.55	-1614.16
Num. obs.	1263	1271	1267	1264	1251	1183
Num. groups: kkkz	222	221	220	221	220	220
Var: Residual	0.00	0.03	0.04	0.03	0.05	0.05
Var: Residual	199.09	169.26	184.26	178.55	170.12	170.76

Signifikanzniveaus: \*\*\*  $p < 0.001$ , \*\*  $p < 0.01$ , \*  $p < 0.05$ , †  $p < 0.1$ .

**Tabelle A14:** Modelle für ungeplante Schliesstage 2023 und pandemiebedingte Kitaschließungen: Interaktion, Ergebnisse in Abb. 2; A5b, Untere 30 % Einkommen

	KINDL.KO1.körper	KINDL.KC2.psychie	KINDL.KO3.selbstwert	KINDL.KO4.familie	KINDL.KO5.freunde	KINDL.KO6.kita
Intercept	-0.59 (0.35) <sup>†</sup>	-0.28 (0.35)	0.51 (0.34)	-0.55 (0.36)	0.40 (0.33)	-0.34 (0.36)
Schließungsindex (Residuum, 0.1 skaliert)	-0.12 (0.20)	0.03 (0.18)	-0.20 (0.19)	-0.21 (0.18)	0.15 (0.20)	-0.13 (0.20)
Zugangsregelung: Erwartete Notbetreuung	0.07 (0.08)	-0.03 (0.07) <sup>†</sup>	-0.13 (0.07) <sup>†</sup>	-0.02 (0.07)	-0.03 (0.08)	0.09 (0.08)
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.12 (0.10)	-0.04 (0.09)	-0.15 (0.09)	0.04 (0.09)	0.01 (0.10)	-0.05 (0.10)
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	-0.02 (0.11)	-0.08 (0.09)	-0.07 (0.09)	0.03 (0.09)	-0.06 (0.10)	0.06 (0.10)
Ungeplante Schließstage 2023: Bis zu einer Woche	0.06 (0.06)	-0.06 (0.06)	-0.14 (0.06)*	-0.10 (0.06)	-0.07 (0.06)	-0.16 (0.07)*
Ungeplante Schließstage 2023: Bis zu einer Woche	0.03 (0.10)	-0.02 (0.10)	0.08 (0.10)	0.01 (0.10)	-0.10 (0.09)	-0.23 (0.10)*
Besonders betroffene von Schließungen 2020-22 und 2023	-0.03 (0.21)	-0.39 (0.21) <sup>†</sup>	-0.30 (0.21)	-0.38 (0.23)	-0.16 (0.21)	-0.00 (0.23)
AP: Alter	0.01 (0.01)	0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)	0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)	0.01 (0.01)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.06 (0.09)	0.01 (0.08)	0.02 (0.08)	0.02 (0.09)	-0.15 (0.08) <sup>†</sup>	0.01 (0.09)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.00 (0.11)	-0.09 (0.11)	-0.14 (0.11)	-0.24 (0.11)*	-0.05 (0.11)	-0.01 (0.12)
AP: In anderem Land geboren	0.02 (0.10)	-0.09 (0.10)	-0.09 (0.10)	0.13 (0.10)	0.04 (0.10)	0.13 (0.09)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.03 (0.07)	-0.13 (0.06)*	-0.11 (0.06) <sup>†</sup>	-0.09 (0.07)	-0.09 (0.06)	-0.13 (0.07) <sup>†</sup>
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.14 (0.08) <sup>†</sup>	0.13 (0.08)	0.04 (0.08)	0.07 (0.08)	-0.05 (0.07)	-0.03 (0.08)
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.13 (0.11)	-0.09 (0.11)	0.07 (0.11)	-0.24 (0.12)*	-0.18 (0.11) <sup>†</sup>	-0.10 (0.12)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	0.02 (0.06)	0.06 (0.06)	0.02 (0.06)	0.01 (0.06)	-0.02 (0.05)	-0.07 (0.06)**
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.10 (0.04)**	0.16 (0.04)**	0.05 (0.03)	0.04 (0.04)	-0.10 (0.03)**	0.00 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.02 (0.02)	0.06 (0.02)**	0.04 (0.02)*	0.05 (0.02)*	0.01 (0.02)	-0.01 (0.02)
HH: Haushaltssubventionen/kommen/1000 (quadr.)	-0.31 (0.31)	0.23 (0.31)	0.41 (0.30)	0.19 (0.31)	-0.57 (0.29)*	0.09 (0.31)
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.16 (0.12)	-0.03 (0.12)	-0.16 (0.12)	-0.06 (0.12)	0.26 (0.11)*	0.02 (0.12)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	0.10 (0.08)	0.09 (0.07)	0.17 (0.07)*	0.08 (0.07)	0.02 (0.07)	-0.01 (0.08)
ZK: Alter	-0.04 (0.06)	-0.05 (0.06)	-0.07 (0.05)	-0.12 (0.06)*	-0.18 (0.05)**	-0.25 (0.06)**
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.01 (0.03)	-0.12 (0.03)**	-0.10 (0.03)**	0.00 (0.03)	0.08 (0.03)**	0.13 (0.03)**
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.09 (0.08)	-0.11 (0.08)	-0.07 (0.08)	0.04 (0.09)	-0.03 (0.08)	-0.06 (0.09)
-0.16 (0.08) <sup>†</sup>	-0.12 (0.08)	-0.12 (0.08)	-0.12 (0.08)	-0.06 (0.08)	-0.07 (0.07)	-0.06 (0.08)
AIC	3892.88	3911.29	3833.84	3967.96	3740.68	3640.23
BIC	4032.35	4081.14	3973.37	4107.53	3880.19	3777.91
Log Likelihood	-1919.44	-1943.65	-1889.92	-1936.98	-1843.34	-1793.12
Num. obs.	1294	1312	1297	1299	1296	1211
Num. groups: kkkz	241	240	238	240	239	239
Var: Residual	0.05	0.00	0.02	0.00	0.05	0.03
Var: Residual	239.37	248.22	232.60	261.31	208.95	241.33

Signifikanzniveaus: \*\*p < 0.001, \*p < 0.01, †p < 0.1.

## 6.2 Modelle für Schulkinder in Abbildung 3

*Tabelle A15:* Modelle für pandemiebedingte Kitaschließungen Ergebnisse in Abb. 3

	KINDL_SO_1_koerper	KINDL_SO_2_psychic	KINDL_SO_3_sellstwert	KINDL_SO_4_familie	KINDL_SO_5_freunde	KINDL_SO_6_schule
Intercept	-1.13 (0.24)***	-0.01 (0.25)	0.39 (0.25)	0.15 (0.24)	-0.37 (0.24)	0.59 (0.24)*
Schließungsindex (Residuum, 0,1 skaliert)	-0.06 (0.12)	-0.02 (0.13)	-0.09 (0.13)	0.10 (0.13)	-0.06 (0.13)	-0.11 (0.13)
Zugangsergelung: Erweitere Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.12 (0.04)**	0.07 (0.05)	0.07 (0.05)	0.06 (0.05)	0.05 (0.04)	0.12 (0.05)*
Zugangsergelung: Strikte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.03 (0.06)	0.05 (0.07)	0.04 (0.07)	0.14 (0.07)*	0.01 (0.07)	0.09 (0.07)
Zugangsergelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	0.04 (0.06)	-0.07 (0.07)	0.02 (0.07)	0.05 (0.07)	0.00 (0.07)	-0.02 (0.07)
AP: Alter	0.01 (0.00)**	-0.01 (0.00)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)	0.00 (0.00)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.14 (0.04)**	0.01 (0.05)	0.09 (0.05)†	0.09 (0.05)*	-0.02 (0.04)	0.08 (0.05)†
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.16 (0.07)*	-0.18 (0.07)*	-0.17 (0.07)*	-0.09 (0.07)*	-0.15 (0.07)*	-0.25 (0.07)***
AP: In anderem Land geboren	-0.04 (0.05)*	-0.11 (0.05)*	-0.12 (0.06)*	-0.11 (0.05)*	0.17 (0.05)**	0.00 (0.05)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	0.09 (0.04)*	-0.02 (0.04)	-0.04 (0.04)	-0.15 (0.04)***	-0.01 (0.04)	0.11 (0.04)*
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	-0.06 (0.06)	-0.07 (0.06)	0.11 (0.06)†	0.15 (0.06)*	-0.01 (0.06)	0.16 (0.06)*
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.03 (0.09)	-0.12 (0.10)	-0.03 (0.10)	-0.03 (0.10)	-0.01 (0.10)	-0.22 (0.10)*
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.07 (0.02)**	0.11 (0.03)***	0.06 (0.03)*	0.04 (0.03)	-0.00 (0.02)	0.06 (0.03)*
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.01 (0.01)***	0.04 (0.01)***	0.03 (0.01)***	0.07 (0.01)***	0.02 (0.01)†	0.01 (0.01)
HH: Haushaltssäquivalenzinkommen/1000	0.06 (0.02)***	0.08 (0.02)***	0.05 (0.02)***	0.07 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.08 (0.02)***
HH: Haushaltssäquivalenzinkommen/1000 (quadr.)	-0.00 (0.00)*	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	-0.01 (0.05)	-0.02 (0.05)	-0.03 (0.05)	-0.03 (0.05)	-0.00 (0.05)	0.03 (0.05)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	0.02 (0.03)	-0.02 (0.03)	-0.10 (0.03)***	-0.02 (0.03)***	-0.02 (0.03)	-0.07 (0.03)***
ZK: Alter	0.01 (0.02)	-0.07 (0.03)**	-0.09 (0.03)***	-0.08 (0.03)***	0.02 (0.02)	-0.13 (0.03)***
ZK: In Betreuung seit 2022 (Ref. 2020)	-0.11 (0.08)	0.06 (0.08)	-0.03 (0.08)	-0.07 (0.08)	0.05 (0.08)	-0.13 (0.08)
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.09 (0.08)	-0.01 (0.09)	-0.08 (0.09)	-0.11 (0.09)	-0.06 (0.08)	-0.06 (0.09)
ZK: Nur Schulkind Beobachtungen	0.18 (0.06)**	0.16 (0.07)*	0.08 (0.07)	-0.01 (0.07)	0.25 (0.06)***	0.02 (0.07)
AIC	8398.58	8749.83	8777.30	8687.70	8466.86	8702.89
BIC	8542.69	8894.30	8921.71	8832.07	8611.24	8847.31
Log Likelihood	-4175.29	-4350.92	-4364.65	-4316.85	-4209.43	-4327.45
Num. ols.	2994	3040	3033	3028	3029	3033
Num. groups: kkz	253	253	253	253	253	253
Var: kkz (Inference)	0.01	0.02	0.01	0.02	0.02	0.02
Var: Residual	239.60	255.20	261.75	253.78	255.88	253.81

Signifikanzzeichen: \*\*\* $p < 0.001$ , \*\* $p < 0.01$ , \* $p < 0.05$ , † $p < 0.1$ .

**Tabelle A16:** Modelle für ungeplante Schließungsstage 2023 und pandemiebedingte Kitaschließungen Ergebnisse in Abb. 3

	KINDL_SO_1_kooper	KINDL_SO_2_psyche	KINDL_SO_3_selbstwert	KINDL_SO_4_familie	KINDL_SO_5_freunde	KINDL_SO_6_schule
Intercept	-1.58 (0.44)***	0.36 (0.46)	0.91 (0.45)*	0.18 (0.44)	-0.45 (0.44)	0.67 (0.43)
Schließungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	-0.02 (0.23)	-0.06 (0.22)	-0.06 (0.22)	-0.37 (0.22)†	-0.04 (0.23)	-0.22 (0.22)
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung	0.08 (0.08)	0.06 (0.07)	0.12 (0.07)‡	-0.01 (0.07)	0.04 (0.08)	0.12 (0.07)
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.04 (0.13)	0.00 (0.13)	0.11 (0.12)	0.16 (0.12)	0.04 (0.13)	0.10 (0.13)
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	-0.00 (0.12)	0.04 (0.11)	-0.00 (0.11)	-0.02 (0.11)	0.03 (0.12)	0.00 (0.11)
AP: Alter	0.02 (0.01)*	-0.00 (0.01)	0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)	0.01 (0.01)	-0.00 (0.01)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.06 (0.07)	-0.08 (0.07)	0.00 (0.07)	0.16 (0.07)*	-0.08 (0.07)	0.05 (0.07)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	0.30 (0.21)	0.26 (0.22)	0.18 (0.22)	-0.02 (0.21)	-0.18 (0.21)	-0.08 (0.21)
AP: In anderem Land geboren	0.31 (0.10)**	0.21 (0.11)*	0.01 (0.11)	0.03 (0.10)†	0.28 (0.10)**	0.07 (0.10)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	0.02 (0.11)	-0.15 (0.11)	-0.03 (0.11)	-0.07 (0.11)	-0.10 (0.11)	0.20 (0.10)†
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	-0.16 (0.16)	-0.28 (0.16)†	-0.29 (0.16)†	-0.18 (0.15)	-0.26 (0.15)†	0.08 (0.15)
HH: Mütter in Muttergeschwanz	0.37 (0.20)†	-0.07 (0.21)	0.13 (0.20)†	0.39 (0.20)†	0.16 (0.20)	-0.21 (0.20)
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.13 (0.05)**	0.20 (0.05)***	0.16 (0.05)***	0.14 (0.05)***	0.08 (0.05)†	0.13 (0.05)***
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.02 (0.02)	0.05 (0.02)†	0.05 (0.02)†	0.11 (0.02)***	0.03 (0.02)	0.00 (0.02)
HH: Haushaltsgärtnerinkommen/1000	0.00 (0.03)	0.01 (0.03)	-0.03 (0.03)	0.07 (0.03)†	0.04 (0.03)	0.03 (0.03)
HH: Haushaltsgärtnerinkommen/1000 (quadr.)	0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)†	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	-0.02 (0.10)	-0.01 (0.10)	-0.07 (0.09)	-0.08 (0.09)	-0.22 (0.09)*	0.02 (0.09)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	-0.02 (0.06)	0.11 (0.06)†	0.05 (0.06)†	0.11 (0.06)†	-0.13 (0.06)*	-0.12 (0.06)*
ZK: Alter	0.04 (0.05)	-0.12 (0.05)*	-0.23 (0.05)***	-0.10 (0.05)*	-0.02 (0.05)	-0.12 (0.05)*
ZK: In Betreuung seit 2022 (Ref. 2020)	-0.10 (0.14)	-0.01 (0.15)	0.04 (0.15)	0.14 (0.14)	0.07 (0.14)	-0.08 (0.14)
ZK: In Betreuung seit 2022	0.02 (0.15)	-0.16 (0.15)	-0.17 (0.15)	-0.08 (0.15)	-0.02 (0.15)	-0.03 (0.15)
ZK: Nur Schulkind Beobachtungen	0.21 (0.12)†	0.06 (0.12)	-0.06 (0.12)	0.02 (0.12)	0.20 (0.12)†	-0.03 (0.11)
AIC	2130.20	2186.95	2176.81	2134.20	2118.68	2104.04
BIC	2242.06	2298.90	2288.75	2246.17	2230.66	2216.02
Log Likelihood	-1041.10	-1063.48	-1064.40	-1043.10	-1035.34	-1028.02
Nunn. obs.	781	784	785	785	785	785
Num. groups: kkz	200	202	203	202	202	202
Var: kkkz (Intercept)	0.03	0.01	0.00	0.03	0.03	0.02
Var: Residual	197.65	215.92	215.59	199.17	191.96	188.91

Signifikanzniveau: \*\*\*p &lt; 0.001, \*\*p &lt; 0.01, \*p &lt; 0.05, †p &lt; 0.1.

**Tabelle A17:** Modelle ungeplante Schliesstage 2023 und pandemiebedingte Kitaschliessungen und besonders Betroffene, Ergebnisse  
in Abb. 3

	KINDL.SO.1.Koerper	KINDL.SO.2.psyché	KINDL.SO.3.selbstwert	KINDL.SO.4.familie	KINDL.SO.5.freunde	KINDL.SO.6.schule
Intercept	-0.54 (0.47)	0.20 (0.46)	0.54 (0.47)	0.56 (0.47)	-0.78 (0.46) <sup>y</sup>	1.27 (0.47)**
Schliessungsindex (Residuum, 0,1 skaliert)	-0.02 (0.23)	-0.14 (0.23)	-0.09 (0.24)	0.06 (0.24)	0.02 (0.23)	0.01 (0.23)
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.09 (0.08)	0.04 (0.08)	0.06 (0.08)	-0.07 (0.08)	-0.03 (0.08)	0.12 (0.08)
Zugangsregelung: Starke Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	-0.21 (0.12) <sup>y</sup>	-0.09 (0.12)	-0.17 (0.12)	-0.15 (0.12)	-0.11 (0.11)	-0.01 (0.12)
Zugangsregelung: Erst: Regelbetrieb, dann Notbetreuung	-0.07 (0.11)	-0.12 (0.11)	-0.01 (0.12)	0.04 (0.12)	-0.11 (0.11)	0.05 (0.11)
AP: Alter	0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)	0.00 (0.01)	0.01 (0.01) <sup>y</sup>	-0.00 (0.01)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.23 (0.09)*	0.27 (0.09)* <sup>y</sup>	0.30 (0.10)**	0.12 (0.10)	0.10 (0.09)	0.20 (0.10)*
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.30 (0.10)**	-0.33 (0.10)** <sup>y</sup>	-0.27 (0.10)**	-0.13 (0.10)	-0.23 (0.10)*	-0.22 (0.10)*
AP: In anderem Land geboren	-0.11 (0.09)	-0.10 (0.09)	-0.08 (0.09)	-0.09 (0.10)	0.34 (0.09)**	0.11 (0.09)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	0.06 (0.07)	-0.00 (0.07)	-0.09 (0.07)	-0.21 (0.07)**	-0.09 (0.07)	0.02 (0.07)
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	-0.02 (0.09)	0.21 (0.09)*	0.18 (0.09) <sup>y</sup>	0.05 (0.09)	0.03 (0.09)	0.12 (0.09)
HII: Mutter in Mutterschutz	-0.07 (0.17)	0.10 (0.17)	0.07 (0.17)	0.06 (0.18)	-0.06 (0.17)	0.13 (0.17)
HII: Anzahl Kinder im Haushalt	0.00 (0.04)	0.05 (0.04)	-0.07 (0.04) <sup>y</sup>	-0.05 (0.04)	-0.04 (0.04)	-0.02 (0.04)
HII: Alter des jüngsten Kindes	0.01 (0.02)	0.04 (0.02)*	0.01 (0.02)	0.04 (0.02)*	0.01 (0.02)	-0.00 (0.02)
HII: Haushaltsäquivalenzeinkommen/1000 (quadr.)	0.54 (0.35)	0.12 (0.32)	-0.03 (0.33)	0.05 (0.33)	-0.36 (0.32)	-0.31 (0.33)
HII: Haushaltsäquivalenzeinkommen/1000 (quadr.)	-0.24 (0.14) <sup>y</sup>	-0.06 (0.13)	0.06 (0.14)	-0.04 (0.14)	0.20 (0.13)	0.17 (0.14)
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	-0.02 (0.09)	0.12 (0.09)	0.07 (0.09)	0.01 (0.09)	0.01 (0.08)	0.15 (0.08) <sup>y</sup>
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	0.00 (0.06)	-0.16 (0.06)*	-0.17 (0.06)**	-0.09 (0.07)	-0.00 (0.06)	-0.19 (0.06)**
ZK: Alter	-0.04 (0.05)	-0.04 (0.05)	-0.01 (0.05)	-0.04 (0.05)	0.04 (0.05)	-0.17 (0.05)**
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.19 (0.16)	0.01 (0.16)	-0.00 (0.16)	-0.34 (0.16)*	-0.04 (0.16)	-0.14 (0.16)
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.40 (0.17)*	-0.27 (0.17)	-0.22 (0.17)	-0.29 (0.18)	-0.14 (0.17)	-0.01 (0.18)
ZK: Nur Schnukind Beobachtungen	0.12 (0.13)	0.02 (0.13)	0.16 (0.13)	-0.26 (0.14) <sup>y</sup>	0.22 (0.13)	0.02 (0.14)
AIC	2528.26	2617.96	2625.68	2638.80	2594.05	2637.46
BIC	2642.79	2733.05	2740.73	2753.74	2709.10	2752.50
Log Likelihood	-1240.13	-1284.98	-1288.84	-1295.40	-1273.03	-1294.73
Num. obs.	873	894	892	888	892	892
Num. groups: kkkz	227	227	226	225	226	226
Var: kkz (Intercept)	0.03	0.03	0.04	0.05	0.02	0.02
Var: Residual	237.51	246.83	250.98	254.26	243.68	257.71

Signifikanzniveau: \*\*\*p < 0,001, \*\*p < 0,01, \*p < 0,05, †p < 0,1.

**Tabelle A18:** Modelle für ungeplante Schließstage 2023, Ergebnisse in Abb. A4a, Alle Fälle

	KINDL.KO.1.koerper	KINDL.KO.2.psychic	KINDL.KO.3.selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.67 (0.16)***	-0.18 (0.15)	-0.04 (0.16)	-0.15 (0.16)	-0.05 (0.16)	-0.61 (0.16)***
Ungeplante Schließstage 2023: Bis zu einer Woche	0.02 (0.03)	-0.07 (0.03)*	-0.04 (0.03)	-0.06 (0.03)†	-0.05 (0.03)	-0.14 (0.03)***
Ungeplante Schließstage 2023: Mehr als eine Woche	-0.09 (0.05)†	-0.19 (0.05)**	-0.08 (0.05)	-0.14 (0.05)**	-0.13 (0.05)**	-0.23 (0.05)***
AP: Alter	0.01 (0.00)	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	-0.01 (0.00)*	0.01 (0.00)*
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.09 (0.04)*	0.00 (0.04)	-0.01 (0.04)	0.05 (0.04)	-0.10 (0.04)†**	0.04 (0.04)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.10 (0.08)	-0.18 (0.08)*	-0.07 (0.08)	-0.17 (0.08)*	-0.05 (0.08)	-0.00 (0.08)
AP: In anderem Land geboren	0.01 (0.06)	-0.11 (0.05)*	-0.01 (0.06)	0.06 (0.06)	0.09 (0.06)†	0.10 (0.06)†
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.01 (0.04)	-0.12 (0.04)**	-0.06 (0.04)	-0.09 (0.04)*	-0.07 (0.04)	-0.02 (0.04)
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.09 (0.05)†	0.06 (0.05)	0.05 (0.05)	0.12 (0.05)*	-0.05 (0.05)	0.05 (0.05)
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.07 (0.06)	-0.02 (0.06)	-0.03 (0.06)	-0.05 (0.06)	-0.03 (0.06)	0.01 (0.06)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	-0.03 (0.03)	0.03 (0.03)	0.04 (0.03)	-0.03 (0.03)	-0.10 (0.03)†**	-0.08 (0.03)*
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.06 (0.02)**	0.14 (0.02)***	0.05 (0.02)*	0.03 (0.02)	0.01 (0.02)	0.01 (0.02)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.01 (0.01)	0.05 (0.01)***	0.03 (0.01)*	0.05 (0.01)***	-0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)
HH: Haushaltsäquivalenzinkommen/1000	0.09 (0.02)***	0.11 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.10 (0.02)***	0.06 (0.02)***
HH: Haushaltsäquivalenzinkommen/1000 (quadr.)	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.08 (0.04)†	0.01 (0.04)	0.04 (0.04)	0.01 (0.04)	-0.01 (0.04)	0.03 (0.04)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	0.02 (0.03)	-0.01 (0.03)	-0.05 (0.03)†	-0.08 (0.03)*	-0.10 (0.03)†**	-0.20 (0.03)***
ZK: Alter	0.02 (0.02)	-0.08 (0.02)***	-0.04 (0.02)*	-0.02 (0.02)	0.10 (0.02)***	0.11 (0.02)***
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.12 (0.04)**	-0.12 (0.04)**	-0.11 (0.04)**	-0.01 (0.04)	-0.13 (0.04)***	-0.07 (0.04)†
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.14 (0.04)***	-0.10 (0.04)*	-0.09 (0.04)*	-0.02 (0.04)	-0.10 (0.04)*	-0.07 (0.04)†
AIC	12951.27	12851.35	12825.67	12950.95	12755.16	11984.22
BIC	13092.06	12992.35	12966.33	13091.80	12895.83	12123.59
Log Likelihood	-6453.63	-6403.68	-6390.84	-6453.48	-6355.58	-5970.11
Num. obs.	4445	4488	4459	4456	4420	4167
Num. groups: kkkz	261	261	261	261	260	260
Var: kkkz (Unintercept)	0.01	0.00	0.02	0.01	0.02	0.01
Var: Residual	228.03	218.80	218.65	225.94	221.19	219.64

Signifikanzniveau: \* $p < 0.01$ , \*\* $p < 0.05$ , † $p < 0.1$ .

**Tabelle A19:** Modelle für ungeplante Schliesstage 2023, Ergebnisse in Abb. A4a, Obere 30 % Einkommen

	KINDL.KO.1.koerper	KINDL.KO.2.psche	KINDL.KO.3.selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.60 (0.34) <sup>†</sup>	-0.31 (0.34)	0.34 (0.33)	-0.63 (0.35) <sup>†</sup>	0.33 (0.32)	-0.45 (0.35)
Ungeplante Schliesstage 2023: Bis zu einer Woche	0.06 (0.06)	-0.06 (0.06)	-0.13 (0.06)*	-0.11 (0.06) <sup>†</sup>	-0.06 (0.06)	-0.15 (0.06)*
Ungeplante Schliesstage 2023: Mehr als eine Woche	0.01 (0.09)	-0.10 (0.09)	0.04 (0.09)	-0.05 (0.09)	-0.12 (0.08)	-0.19 (0.09)*
AP: Alter	0.01 (0.01)	0.00 (0.01)	-0.01 (0.01)	0.01 (0.01)	-0.00 (0.01)	0.00 (0.01)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.08 (0.08)	0.02 (0.08)	0.01 (0.08)	0.02 (0.09)	-0.16 (0.08)*	-0.00 (0.09)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.01 (0.11)	-0.09 (0.11)	-0.14 (0.11)	-0.23 (0.11)*	-0.05 (0.11)	-0.05 (0.12)
AP: In anderem Land geboren	0.00 (0.10)	-0.10 (0.10)	-0.09 (0.09)	0.12 (0.10)	0.13 (0.09)	0.02 (0.10)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.04 (0.07)	-0.14 (0.06)*	-0.11 (0.06) <sup>†</sup>	-0.08 (0.07)	-0.09 (0.06)	-0.12 (0.07) <sup>†</sup>
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	-0.15 (0.08) <sup>†</sup>	0.13 (0.08) <sup>†</sup>	0.04 (0.08)	0.07 (0.08)	-0.09 (0.07)	-0.03 (0.08)
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.14 (0.11)	-0.09 (0.11)	0.08 (0.11)	-0.24 (0.12)*	-0.19 (0.11) <sup>†</sup>	-0.11 (0.12)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	0.02 (0.06)	0.06 (0.06)	0.02 (0.06)	0.01 (0.06)	-0.02 (0.05)	-0.08 (0.06)
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.16 (0.04)**	0.16 (0.04)***	0.05 (0.03)	0.04 (0.04)	-0.09 (0.03)**	-0.09 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.02 (0.02)	0.06 (0.02)*	0.04 (0.02)*	0.05 (0.02)*	0.01 (0.02)	-0.01 (0.02)
HH: Haushaltssäquivalenzinkommen/1000	-0.28 (0.31)	0.25 (0.30)	0.44 (0.30)	0.23 (0.31)	-0.56 (0.29) <sup>†</sup>	0.06 (0.31)
HH: Haushaltssäquivalenzinkommen/1000 (quadr.)	-0.15 (0.12)	-0.04 (0.12)	-0.17 (0.12)	-0.08 (0.12)	0.26 (0.11)*	0.03 (0.12)
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.11 (0.07)	0.07 (0.07)	0.16 (0.07)*	0.10 (0.07)	-0.00 (0.07)	0.00 (0.07)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	-0.05 (0.06)	-0.04 (0.06)	-0.06 (0.05)	-0.11 (0.06)*	-0.17 (0.05)***	-0.27 (0.06)***
ZK: Alter	-0.01 (0.03)	-0.13 (0.03)**	-0.11 (0.03)***	-0.00 (0.03)	0.09 (0.03)**	0.14 (0.03)***
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.09 (0.08)	-0.10 (0.08)	-0.06 (0.08)	0.04 (0.08)	-0.03 (0.08)	-0.02 (0.08)
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.15 (0.08)*	-0.11 (0.08)	-0.10 (0.08)	-0.05 (0.08)	-0.07 (0.07)	-0.03 (0.08)
AIC	3873.38	3923.55	3819.54	3951.10	3723.64	3616.53
BIC	3987.02	4037.50	3933.23	4064.82	3837.32	3728.71
Log Likelihood	-1914.69	-1939.78	-1887.77	-1953.56	-1839.82	-1786.26
Num. obs.	1294	1312	1297	1299	1296	1211
Num. groups: kxz	241	240	238	240	240	240
Var: kxz (Intercept)	0.04	0.00	0.01	0.00	0.05	0.03
Var: Residual	240.02	248.25	233.45	260.40	209.91	239.99

Signifikanzniveau: \*\*\* $p < 0.001$ , \*\* $p < 0.01$ , \* $p < 0.05$ , <sup>†</sup> $p < 0.1$ .

**Tabelle A20:** Modelle für ungeplante Schliesstage 2023, Ergebnisse in Abb. A4a, Untere 30 % Einkommen

	KINDL.KO.1.koerper	KINDL.KO.2.psychic	KINDL.KO.3.selfwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.60 (0.34) <sup>†</sup>	-0.31 (0.34)	0.34 (0.33)	-0.63 (0.35) <sup>†</sup>	0.33 (0.32)	-0.45 (0.35)
Ungeplante Schliesstage 2023: Bis zu einer Woche	0.06 (0.06)	-0.06 (0.06)	-0.13 (0.06)*	-0.11 (0.06)	-0.06 (0.06)	-0.15 (0.06)*
Ungeplante Schliesstage 2023: Mehr als eine Woche	0.01 (0.09)	-0.10 (0.09)	0.04 (0.09)	-0.05 (0.09)	-0.12 (0.08)	-0.19 (0.09)*
AP: Alter	0.01 (0.01)	0.00 (0.01)	-0.01 (0.01)	0.01 (0.01)	-0.00 (0.01)	0.00 (0.01)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.08 (0.08)	0.02 (0.08)	0.01 (0.08)	0.02 (0.09)	-0.00 (0.08)*	-0.00 (0.09)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.01 (0.11)	-0.09 (0.11)	-0.14 (0.11)	-0.23 (0.11)*	-0.05 (0.11)	0.00 (0.12)
AP: In anderem Land geboren	0.00 (0.10)	-0.10 (0.10)	-0.09 (0.09)	0.12 (0.10)	0.13 (0.09)	0.02 (0.10)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.04 (0.07)	-0.14 (0.06)*	-0.11 (0.06) <sup>†</sup>	-0.08 (0.07)	-0.09 (0.06)	-0.12 (0.07) <sup>†</sup>
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.15 (0.08) <sup>†</sup>	0.13 (0.08) <sup>†</sup>	0.04 (0.08)	0.07 (0.08)	-0.09 (0.07)	0.03 (0.08)
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.14 (0.11)	-0.09 (0.11)	0.08 (0.11)	-0.24 (0.12)*	-0.19 (0.11) <sup>†</sup>	-0.11 (0.12)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	0.02 (0.06)	0.06 (0.06)	0.02 (0.06)	0.01 (0.06)	-0.02 (0.05)	-0.08 (0.06)
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.09 (0.04)**	0.16 (0.04)***	0.05 (0.03)	0.04 (0.04)	-0.09 (0.03)**	-0.00 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.02 (0.02)	0.06 (0.02)*	0.04 (0.02)*	0.05 (0.02)*	0.01 (0.02)	-0.01 (0.02)
HH: Haushaltsequivalenzinkommen/1000 (quadr.)	-0.28 (0.31)	0.25 (0.30)	0.44 (0.30)	0.23 (0.31)	-0.56 (0.29) <sup>†</sup>	0.06 (0.31)
HH: Haushaltsequivalenzinkommen/1000 (quadr.)	-0.15 (0.12)	-0.04 (0.12)	-0.17 (0.12)	-0.08 (0.12)	0.26 (0.11)*	0.03 (0.12)
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.11 (0.07)	0.07 (0.07)	0.16 (0.07)*	0.10 (0.07)	0.00 (0.07)	0.00 (0.07)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	-0.05 (0.06)	-0.04 (0.06)	-0.06 (0.05)	-0.11 (0.06)*	-0.00 (0.05)*	-0.27 (0.06)***
ZK: Alter	-0.01 (0.03)	-0.13 (0.03)**	-0.11 (0.03)***	-0.00 (0.03)	0.14 (0.03)***	0.09 (0.03)***
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.09 (0.08)	-0.10 (0.08)	-0.06 (0.08)	0.04 (0.08)	-0.03 (0.08)	-0.02 (0.08)
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.15 (0.08)*	-0.11 (0.08)	-0.10 (0.08)	-0.05 (0.08)	-0.07 (0.07)	-0.03 (0.08)
AIC	3873.38	3923.55	3819.54	3951.10	3723.64	3616.53
BIC	3987.02	4037.50	3933.23	4064.82	3837.32	3728.71
Log Likelihood	-1914.69	-1939.78	-1887.77	-1933.55	-1839.82	-1786.26
Num. obs.	1294	1312	1297	1299	1296	1211
Num. groups: kzz	241	240	238	240	240	240
Var: kzz (Intercept)	0.04	0.00	0.01	0.00	0.05	0.03
Var: Residual	240.02	248.25	233.45	260.40	209.91	239.99

Signifikanzniveau: \*\*\* $p < 0.001$ , \*\* $p < 0.01$ , \* $p < 0.05$ , <sup>†</sup> $p < 0.1$ .

### 6.3 Modelle Abbildung A4b

*Tabelle A21:* Modelle für Pandemiebedingte Kitaschließungen, Ergebnisse in Abb. A4b, Alle Fälle

	KINDL.KO.1.koerper	KINDL.KO.2.psychic	KINDL.KO.3.selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.73 (0.17)***	-0.25 (0.16)	0.03 (0.16)	-0.16 (0.17)	-0.11 (0.16)	-0.67 (0.17)***
Schließungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	0.01 (0.11)	-0.01 (0.09)	-0.21 (0.11)†	-0.16 (0.11)	-0.02 (0.11)	-0.12 (0.11)
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung	0.05 (0.04)	0.00 (0.03)	-0.10 (0.04)*	-0.01 (0.04)	0.06 (0.04)	0.07 (0.04)†
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref., Regelbetrieb mit Appell)	0.06 (0.06)	0.02 (0.05)	-0.04 (0.06)	0.02 (0.06)	-0.01 (0.06)	-0.01 (0.06)
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	-0.03 (0.06)	-0.06 (0.05)	-0.03 (0.06)	-0.01 (0.06)	0.00 (0.06)	0.00 (0.06)
AP: Alter	0.01 (0.00)†	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	0.01 (0.00)†
AP: Männlich (Ref., Weiblich)	0.08 (0.04)*	-0.00 (0.04)	-0.01 (0.04)	0.05 (0.04)	-0.09 (0.04)*	0.04 (0.04)
AP: kein Partner (Ref., Partner)	-0.09 (0.08)	-0.18 (0.08)	-0.07 (0.08)*	-0.16 (0.08)*	0.08 (0.08)	0.00 (0.09)
AP: In anderem Land geboren	0.00 (0.06)	-0.12 (0.05)*	-0.02 (0.06)	0.05 (0.06)	0.11 (0.06)†	0.08 (0.06)
AP: Abitur (Ref., Bis mittlere Reife)	-0.01 (0.04)	-0.12 (0.04)**	-0.07 (0.04)†	-0.09 (0.04)*	-0.08 (0.04)†	-0.01 (0.04)
AP: Aktuell Erwerbstätig; (Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig))	0.09 (0.05)†	0.05 (0.05)	0.05 (0.05)	0.13 (0.05)*	-0.05 (0.05)	0.04 (0.05)
HH: Mutter in Mutterschulz	-0.06 (0.06)	-0.02 (0.06)	-0.03 (0.06)	-0.05 (0.06)	-0.03 (0.06)	0.01 (0.06)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	-0.03 (0.03)	0.03 (0.03)	0.05 (0.03)	-0.03 (0.03)	-0.09 (0.03)**	-0.08 (0.03)*
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.14 (0.02)**	0.06 (0.02)***	0.05 (0.02)*	0.03 (0.02)	-0.01 (0.02)	0.01 (0.02)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.01 (0.01)	0.05 (0.01)***	0.03 (0.01)*	0.06 (0.01)***	-0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)
HH: Haushaltssäuglingszinsekommene/1000 (quadrat.)	0.09 (0.02)***	0.11 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.10 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.06 (0.02)***
HH: Haushaltssäuglingszinsekommene/1000 (quadrat.)	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.08 (0.04)†	0.03 (0.04)	0.04 (0.04)	0.00 (0.04)	0.00 (0.04)	0.04 (0.04)
ZK: Junge (Ref., Mädchen)	0.02 (0.03)	-0.02 (0.03)	0.05 (0.03)†	-0.08 (0.03)**	-0.10 (0.03)***	-0.21 (0.03)***
ZK: Alter	0.02 (0.02)	-0.08 (0.02)***	-0.04 (0.02)*	-0.02 (0.02)	0.10 (0.02)***	0.10 (0.02)***
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.12 (0.04)**	-0.12 (0.04)**	-0.11 (0.04)**	-0.01 (0.04)	-0.14 (0.04)***	-0.09 (0.04)*
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.14 (0.04)***	-0.11 (0.04)***	-0.09 (0.04)*	-0.02 (0.04)	-0.11 (0.04)***	-0.09 (0.04)*
AIC	12989.84	12898.46	12855.50	12859.69	12780.98	12038.88
BIC	13143.47	13052.33	13099.21	13143.39	12934.48	12200.97
Log Likelihood	-6470.92	-6425.23	-6403.75	-6470.85	-6366.49	-6000.44
Nun. obs.	4452	4497	4467	4465	4429	4176
Nun. grups: kkkz	261	261	261	261	260	260
Var: kkkz (Intercept)	0.01	0.00	0.02	0.01	0.02	0.01
Var: Residual	228.21	219.26	218.76	226.47	220.42	221.17

Signifikanzniveau: \*\*\*  $p < 0.001$ , \*\*  $p < 0.01$ , \*  $p < 0.05$ , †  $p < 0.1$ .

**Tabelle A22:** Modelle für Pandemiebedingte Kitaschließungen, Ergebnisse in Abb. A4b, Obere 30 % Einkommen

	KINDL.KO.1.körper	KINDL.KO.2.psychic	KINDL.KO.3.selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.55 (0.32) <sup>*</sup>	-0.32 (0.30)	-0.41 (0.32)	-0.26 (0.31)	0.02 (0.30)	-0.51 (0.32)
Schlussungsindex (Residuum, 0-1 standardiert)	0.27 (0.17)	0.14 (0.18)	0.04 (0.20)	0.36 (0.19) <sup>*</sup>	0.03 (0.16)	0.07 (0.21)
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	-0.02 (0.06)	-0.04 (0.07)	-0.09 (0.07)	-0.01 (0.07)	0.09 (0.06)	0.07 (0.08)
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb, dann Notbetreuung)	-0.03 (0.10)	0.00 (0.10)	0.01 (0.11)	-0.08 (0.10)	-0.16 (0.09) <sup>*</sup>	-0.19 (0.11) <sup>†</sup>
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	0.03 (0.08)	-0.07 (0.09)	0.06 (0.10)	0.06 (0.08)	0.02 (0.11)	0.02 (0.11)
AP: Alter	0.00 (0.01)	0.01 (0.01)	0.01 (0.01) <sup>*</sup>	0.01 (0.01)	-0.01 (0.01) <sup>*</sup>	-0.00 (0.01)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.08 (0.06)	-0.05 (0.06)	-0.02 (0.06)	0.12 (0.06) <sup>*</sup>	-0.10 (0.06)	0.11 (0.06) <sup>†</sup>
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.11 (0.21)	0.14 (0.20)	-0.03 (0.20)	-0.18 (0.20)	0.19 (0.19)	0.10 (0.21)
AP: In anderem Land geboren	0.00 (0.10)	-0.15 (0.09)	0.08 (0.10)	-0.07 (0.10)	0.07 (0.09)	0.10 (0.10)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.05 (0.11)	0.03 (0.10)	0.11 (0.11)	-0.08 (0.11)	-0.06 (0.10)	0.35 (0.11) <sup>**</sup>
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.01 (0.12)	0.12 (0.11)	0.16 (0.12)	0.32 (0.12) <sup>**</sup>	0.13 (0.11)	0.23 (0.12) <sup>†</sup>
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.23 (0.12) <sup>†</sup>	-0.21 (0.11) <sup>†</sup>	-0.18 (0.12)	-0.07 (0.12)	0.09 (0.11)	-0.09 (0.11)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	-0.08 (0.05)	-0.06 (0.05)	0.03 (0.05)	-0.04 (0.05)	-0.11 (0.05)*	-0.13 (0.05)*
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.07 (0.04) <sup>*</sup>	0.11 (0.04)**	0.04 (0.04)	0.01 (0.04)	0.09 (0.04)*	0.06 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.00 (0.02)	-0.00 (0.02)	0.01 (0.02)	0.02 (0.02)	-0.01 (0.02)	-0.01 (0.02)
HH: Haushaltssäquivalenzeinkommen/1000	0.05 (0.03)	0.08 (0.03)**	0.02 (0.03)	0.03 (0.03)	0.06 (0.03)*	0.00 (0.03)
HH: Haushaltssäquivalenzeinkommen/1000 (quadr.)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)*	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)*	-0.00 (0.00)
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.08 (0.07)	-0.03 (0.08)	0.01 (0.08)	-0.04 (0.08)	0.04 (0.07)	0.13 (0.09)
ZK: Jung (Ref. Mädchen)	-0.04 (0.05)	-0.02 (0.05)	-0.12 (0.05)*	0.02 (0.05)	-0.08 (0.05)	-0.20 (0.05)**
ZK: Alter	0.05 (0.03) <sup>†</sup>	-0.06 (0.03) <sup>†</sup>	-0.04 (0.03)	-0.02 (0.03)	0.10 (0.03)**	0.09 (0.03)**
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.07 (0.07)	-0.10 (0.07)	-0.11 (0.07)	-0.04 (0.07)	-0.13 (0.06)*	-0.09 (0.07)*
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.18 (0.07)**	-0.13 (0.07) <sup>†</sup>	-0.16 (0.07)*	-0.13 (0.07)*	-0.17 (0.06)**	-0.15 (0.07)*
AIC	3618.68	3492.48	3575.31	3529.09	3378.79	3283.97
BIC	3742.07	3616.02	3698.77	3652.50	3501.95	3405.79
Log Likelihood	-1785.34	-1722.24	-1763.65	-1740.54	-1665.40	-1617.98
Num. ols.	1263	1271	1267	1264	1251	1183
Num. groups: kkz	222	221	220	221	220	220
Var: kkz (Intercept)	0.00	0.02	0.04	0.03	0.00	0.05
Var: Residual	199.32	172.59	184.11	180.26	167.86	172.42

Signifikanzniveau: \*\*\* p &lt; 0.001, \*\* p &lt; 0.01, \* p &lt; 0.05, † p &lt; 0.1.

**Tabelle A23:** Modelle für Pandemiebedingte Kitaschließungen, Ergebnisse in Abb. A4b, Untere 30 % Einkommen

	KINDL.KO.1.koerper	KINDL.KO.2.psychic	KINDL.KO.3.selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.58 (0.35)†	-0.35 (0.34)	0.43 (0.34)	-0.62 (0.36)†	0.23 (0.33)	-0.50 (0.35)
Schleissnessindex (Residuum, 0-1 skaliert)	-0.12 (0.20)	-0.05 (0.17)	-0.26 (0.18)	-0.28 (0.18)	0.06 (0.20)	-0.18 (0.19)
Zugangsgelegung: Erweiterte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.11 (0.10)	0.03 (0.07)	-0.13 (0.07)†	-0.01 (0.07)	0.11 (0.08)	0.11 (0.08)
Zugangsgelegung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	-0.01 (0.11)	-0.02 (0.09)	-0.14 (0.09)	0.06 (0.09)	0.01 (0.10)	-0.02 (0.10)
AP: Alter	-0.01 (0.01)†	-0.10 (0.09)	-0.08 (0.09)	0.07 (0.10)	0.01 (0.09)	0.03 (0.10)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.06 (0.08)	0.02 (0.08)	-0.00 (0.01)	-0.00 (0.01)	0.01 (0.01)†	0.00 (0.01)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.01 (0.11)	-0.08 (0.11)	-0.14 (0.11)	-0.23 (0.11)*	-0.05 (0.11)	0.00 (0.12)
AP: In anderem Land geboren	0.02 (0.10)	-0.10 (0.10)	-0.09 (0.09)	0.13 (0.10)	0.13 (0.09)	0.01 (0.10)
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.03 (0.06)	-0.14 (0.06)*	-0.12 (0.06)†	-0.09 (0.07)	-0.11 (0.06)†	-0.11 (0.07)†
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.14 (0.08)†	0.12 (0.08)	0.05 (0.08)	0.07 (0.08)	-0.03 (0.08)	-0.08 (0.07)
HH: Mutter in Mütterschulz	-0.13 (0.11)	-0.09 (0.11)	0.05 (0.08)	0.07 (0.11)	-0.24 (0.12)*	-0.12 (0.12)†
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	0.01 (0.06)	0.06 (0.06)	0.02 (0.06)	0.00 (0.06)	-0.01 (0.05)	-0.07 (0.06)
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.10 (0.04)**	0.16 (0.04)***	0.05 (0.03)	0.04 (0.04)	-0.10 (0.03)**	0.00 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.02 (0.02)†	0.06 (0.02)†	0.04 (0.02)*	0.05 (0.02)*	0.01 (0.02)	-0.01 (0.02)
HH: Haushaltsequivalenzeinkommen/1000	-0.30 (0.31)	0.23 (0.30)	0.41 (0.30)	0.18 (0.31)	-0.58 (0.29)*	0.01 (0.31)
HH: Haushaltsequivalenzeinkommen/1000 (quadr.)	0.16 (0.12)	-0.03 (0.12)	-0.15 (0.12)	-0.05 (0.12)	0.27 (0.11)*	0.06 (0.12)
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.10 (0.08)	0.10 (0.07)	0.17 (0.07)*	0.08 (0.07)	0.02 (0.08)	-0.00 (0.08)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	-0.04 (0.06)	-0.04 (0.06)	-0.06 (0.05)	-0.12 (0.06)*	-0.17 (0.05)**	-0.27 (0.06)**
ZK: Alter	-0.02 (0.03)	-0.13 (0.03)***	-0.10 (0.03)**	0.00 (0.03)	0.09 (0.03)**	0.14 (0.03)***
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.09 (0.08)	-0.12 (0.08)	-0.08 (0.08)	0.03 (0.09)	-0.04 (0.08)	-0.05 (0.08)
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.16 (0.08)*	-0.12 (0.08)	-0.12 (0.08)	-0.06 (0.08)	-0.08 (0.07)	-0.05 (0.08)
AIC	3892.15	3948.46	3839.99	3982.58	3761.04	3613.94
BIC	4016.21	4072.87	3964.11	4106.75	3885.16	3766.44
Log Likelihood	-1922.07	-1950.23	-1895.99	-1967.29	-1856.52	-1797.97
Num. obs.	1299	1318	1302	1305	1302	1217
Numb. groups: kkz	241	240	238	240	240	240
Var: kzz (Intercept)	0.05	0.00	0.02	0.00	0.06	0.03
Var: Residual	238.36	248.20	232.75	262.67	211.00	240.50

Signifikanzniveau: \*\*\*  $p < 0.001$ , \*\*  $p < 0.01$ , \*  $p < 0.05$ , †  $p < 0.1$ .

## 6.4 Modelle Abbildung A5a

**Fälle**

**Tabelle A24:** Modelle für ungeplante Schließtage 2023 und Pandemiebedingte Kitaschließungen, Ergebnisse in Abb. A5a, Alle Fälle

	KINDL.KO.1.körper	KINDL.KO.2.psychic	KINDL.KO.3.selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.73 (0.17)***	-0.17 (0.16)	0.08 (0.16)	-0.10 (0.17)	-0.05 (0.17)	-0.56 (0.17)***
Schließungsindex (Residuum, 0.1 skaliert)	0.01 (0.11)	-0.01 (0.10)	-0.21 (0.11)†	-0.16 (0.11)	-0.01 (0.11)	-0.12 (0.11)
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung	0.05 (0.04)	-0.01 (0.04)	-0.10 (0.04)*	-0.02 (0.04)	0.05 (0.04)	0.07 (0.04)
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.06 (0.06)	-0.01 (0.05)	-0.04 (0.06)	0.01 (0.06)	-0.01 (0.06)	-0.04 (0.06)
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	-0.05 (0.06)	-0.05 (0.05)	-0.00 (0.06)	0.01 (0.06)	0.02 (0.05)	0.02 (0.05)
Ungeplante Schließtage 2023: Bis zu einer Woche	-0.03 (0.03)	-0.07 (0.03)*	-0.04 (0.03)	-0.05 (0.03)	-0.05 (0.03)	-0.14 (0.03)***
Ungeplante Schließtage 2023: Mehr als eine Woche	-0.09 (0.05)†	-0.19 (0.05)***	-0.08 (0.05)†	-0.14 (0.05)**	-0.13 (0.05)**	-0.23 (0.05)***
AP: Alter	0.01 (0.00)	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	0.00 (0.00)	0.01 (0.00)*	0.01 (0.00)†
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.09 (0.04)*	0.00 (0.04)	-0.01 (0.04)	0.05 (0.04)	-0.10 (0.04)***	0.04 (0.04)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.10 (0.08)	-0.18 (0.08)*	-0.07 (0.08)	-0.17 (0.08)*	0.05 (0.08)	-0.00 (0.08)
AP: In anderem Land geboren	0.01 (0.06)	-0.11 (0.05)*	-0.01 (0.06)	0.05 (0.06)†	0.09 (0.06)†	0.09 (0.06)†
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.01 (0.04)	-0.12 (0.04)**	-0.06 (0.04)	-0.09 (0.04)*	-0.06 (0.04)	-0.01 (0.04)
AP: Aktuell Erwerbstätig/Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.10 (0.05)*	0.06 (0.05)	0.05 (0.05)	0.13 (0.05)**	-0.05 (0.05)	0.05 (0.05)
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.06 (0.06)	-0.02 (0.06)	-0.03 (0.06)	-0.03 (0.06)	-0.05 (0.06)	0.01 (0.06)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	-0.03 (0.03)	0.03 (0.03)	0.04 (0.03)	-0.03 (0.03)	-0.10 (0.03)***	-0.08 (0.03)***
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.07 (0.02)**	0.14 (0.02)***	0.05 (0.02)*	0.03 (0.02)	-0.01 (0.02)	0.01 (0.02)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.02 (0.01)	0.05 (0.01)***	0.03 (0.01)*	0.05 (0.01)***	-0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)
HH: Haushaltsequivalenzeinkommen/1000 (quadr.)	0.10 (0.02)***	0.11 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.10 (0.02)***	0.06 (0.02)***	0.06 (0.02)***
HH: Haushaltsequivalenzeinkommen/1000 (quadr.)	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	0.02 (0.04)	0.02 (0.04)	0.04 (0.04)	-0.01 (0.04)	-0.01 (0.04)	0.03 (0.04)
ZK: Alter (Ref. Stadt)	0.02 (0.03)	-0.01 (0.03)	-0.05 (0.03)†	-0.08 (0.03)***	-0.10 (0.03)***	-0.20 (0.03)***
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	0.03 (0.02)	-0.08 (0.02)***	-0.04 (0.02)***	-0.05 (0.03)†	0.10 (0.02)***	0.11 (0.02)***
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.12 (0.04)***	-0.12 (0.04)***	-0.11 (0.04)***	-0.09 (0.04)*	-0.14 (0.04)***	-0.08 (0.04)***
AIC	12974.07	12864.69	12839.97	12959.57	12770.26	12001.66
BIC	13140.46	13030.73	13006.44	13126.02	12942.50	12166.37
Log Likelihood	-6461.04	-6406.05	-6393.98	-6453.79	-6362.13	-5974.83
Num. obs.	4445	4488	4459	4456	4420	4167
Num. groups: kkz	261	261	261	261	261	260
Var: kka (Intercept)	0.01	0.00	0.02	0.01	0.02	0.01
Var: Residual	227.86	218.03	218.49	225.38	221.11	219.46

Signifikanzniveaus: \*\*\*  $p < 0.001$ , \*\*  $p < 0.01$ , \*  $p < 0.05$ , †  $p < 0.1$ .

**Tabelle A25:** Modelle für ungeplante Schließestage 2023 und Pandemiebedingte Kitaschließungen, Ergebnisse in Abb. A5a, Obere 30 % Einkommen

	KINDL.KO1.körper	KINDL.KO2.psychic	KINDL.KO3-selbstwert	KINDL.KO4.familie	KINDL.KO5.freunde	KINDL.KO6.kita
Intercept	-0.52 (0.32)	-0.25 (0.30)	-0.36 (0.32)	-0.20 (0.31)	0.04 (0.30)	-0.44 (0.32)
Schließungsindex (Residuum, 0.1 skaliert)	0.27 (0.17)	0.12 (0.18)	0.04 (0.20)	0.37 (0.19) <sup>†</sup>	0.11 (0.16)	0.06 (0.20)
Zugangsregelung: Erwartere Notbetreuung	-0.03 (0.06)	-0.06 (0.07)	-0.10 (0.07)	-0.02 (0.07)	0.11 (0.06)*	0.06 (0.08)
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref., Regelbetrieb mit Appell)	-0.04 (0.10)	-0.03 (0.10)	-0.00 (0.11)	-0.09 (0.10)	-0.15 (0.09) <sup>†</sup>	-0.20 (0.11) <sup>†</sup>
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	0.04 (0.08)	-0.08 (0.09)	0.01 (0.10)	0.07 (0.10)	0.01 (0.08)	0.06 (0.11)
Ungeplante Schließestage 2023: Bis zu einer Woche	-0.05 (0.06)	-0.11 (0.06) <sup>†</sup>	-0.15 (0.06) <sup>†</sup>	-0.05 (0.06)	-0.02 (0.05)	-0.12 (0.06)*
Ungeplante Schließestage 2023: Mehr als eine Woche	-0.08 (0.09)**	-0.22 (0.08)**	-0.15 (0.09) <sup>†</sup>	-0.24 (0.08)**	-0.12 (0.08)	-0.36 (0.09)***
AP: Alter	0.00 (0.01)	0.01 (0.01)	0.01 (0.01) <sup>†</sup>	0.00 (0.01)	-0.01 (0.01)	-0.00 (0.01)
AP: Männlich (Ref., Weiblich)	0.08 (0.06)	-0.05 (0.06)	-0.02 (0.06)	0.12 (0.06) <sup>†</sup>	-0.09 (0.06)	0.12 (0.06) <sup>†</sup>
AP: kein Partner (Ref., Partner)	-0.12 (0.21)	0.14 (0.20)	-0.03 (0.20)	-0.19 (0.20)	0.18 (0.19)	0.20 (0.21)
AP: In anderem Land geboren	0.00 (0.10)	-0.18 (0.09) <sup>†</sup>	0.08 (0.10)	-0.19 (0.20)	0.07 (0.09)	0.10 (0.10)
AP: Abitur (Ref., Bis mittlere Reife)	-0.05 (0.11)	0.03 (0.10)	0.11 (0.11)	-0.08 (0.10)	-0.07 (0.10)	0.35 (0.11)**
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref., Erwerbstätig)	0.01 (0.12)	0.13 (0.11)	0.15 (0.12)	0.31 (0.12)**	0.13 (0.11)	0.23 (0.12)*
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.23 (0.12) <sup>†</sup>	-0.14 (0.11)	-0.17 (0.12)	-0.06 (0.12)	0.10 (0.11)	-0.06 (0.11)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	-0.08 (0.05)	-0.05 (0.05)	0.03 (0.05)	-0.04 (0.05)	-0.12 (0.05)*	-0.12 (0.05)*
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.07 (0.04) <sup>†</sup>	0.11 (0.04)**	0.05 (0.04)	0.01 (0.04)	0.08 (0.04)*	0.05 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.00 (0.02)	0.00 (0.02)	0.01 (0.02)	0.02 (0.02)	-0.02 (0.02)	-0.01 (0.02)
HH: Haushaltseinkommen/1000	0.05 (0.03)	0.08 (0.03)*	0.02 (0.03)	0.03 (0.03)	0.06 (0.03)	-0.00 (0.03)
HH: Haushaltseinkommen/1000 (quadr.)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)*	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)
HH: Ländlicher Raum (Ref., Stadt)	0.08 (0.07)	-0.04 (0.08)	0.00 (0.08)	-0.05 (0.08)	0.04 (0.07)	0.11 (0.08)
ZK: Junge (Ref., Mädchen)	-0.03 (0.05)	-0.01 (0.05)	-0.11 (0.05)*	0.03 (0.05)	-0.06 (0.05)	-0.18 (0.05)***
ZK: Alter	0.06 (0.03) <sup>†</sup>	-0.06 (0.03)*	-0.04 (0.03)	-0.02 (0.03)	0.09 (0.03)**	0.11 (0.03)**
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.06 (0.07)	-0.07 (0.07)	-0.10 (0.07)	-0.02 (0.07)	-0.14 (0.06)*	-0.05 (0.07)
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.17 (0.07)*	-0.11 (0.06) <sup>†</sup>	-0.16 (0.07)*	-0.13 (0.07)*	-0.17 (0.07)*	-0.13 (0.07)*
AIC	3628.36	3492.97	3582.96	3531.88	3399.27	3280.09
BIC	3762.03	3626.81	3716.71	3665.57	3532.60	3412.06
Log Likelihood	-1788.18	-1720.49	-1765.48	-1739.94	-1673.63	-1614.05
Num. obs.	1263	1271	1267	1264	1251	1183
Num. groups: kkz	222	221	221	220	221	220
Var: Residual	0.00	0.02	0.04	0.03	0.00	0.05
Var: Residual	199.54	171.09	184.08	178.34	170.49	170.84

Signifikanzniveaus: \*\*\*  $p < 0.001$ , \*\*  $p < 0.01$ , \*  $p < 0.05$ , †  $p < 0.1$ .

**Tabelle A26:** Modelle für ungeplante Schließestage 2023 und Pandemiebedingte Kitaschließungen, Ergebnisse in Abb. A5a, Untere 30 % Einkommen

	KINDL.KO.1.koerper	KINDL.KO.2.psychic	KINDL.KO.3-selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.59 (0.35) <sup>*</sup>	-0.27 (0.35)	0.52 (0.34)	-0.53 (0.36)	0.41 (0.33)	-0.37 (0.36)
Schließungsindex (Residuum, 0.1 skaliert)	-0.13 (0.20)	-0.05 (0.17)	-0.26 (0.18)	-0.28 (0.18)	0.12 (0.19)	-0.17 (0.19)
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung	0.07 (0.08)	0.03 (0.07)	-0.13 (0.07) <sup>b</sup>	-0.02 (0.07)	-0.03 (0.08)	0.11 (0.08)
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref., Regelbetrieb mit Appell)	0.12 (0.10)	-0.03 (0.09)	-0.15 (0.09)	0.05 (0.09)	0.01 (0.10)	-0.05 (0.10)
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	-0.02 (0.11)	-0.08 (0.08)	-0.07 (0.08)	0.03 (0.09)	-0.06 (0.10)	0.04 (0.10)
Ungeplante Schließestage 2023: Bis zu einer Woche	0.06 (0.06)	-0.10 (0.06)	-0.14 (0.06)*	-0.10 (0.06)	-0.07 (0.06)	-0.16 (0.06)*
Ungeplante Schließestage 2023: Mehr als eine Woche	0.03 (0.09)	-0.10 (0.09)	0.02 (0.09)	-0.05 (0.09)	-0.13 (0.09)	-0.19 (0.10)*
AP: Alter	0.01 (0.01)	0.00 (0.01)	-0.01 (0.01)	0.01 (0.01)	-0.00 (0.01)	-0.00 (0.01)
AP: Männlich (Ref., Weiblich)	0.06 (0.09)	0.01 (0.08)	0.02 (0.08)	0.03 (0.08)	-0.14 (0.08) <sup>b</sup>	-0.00 (0.09)
AP: kein Partner (Ref., Partner)	-0.00 (0.11)	-0.08 (0.11)	-0.13 (0.11)	-0.23 (0.11)*	-0.05 (0.11)	-0.01 (0.12)
AP: In anderem Land geboren	0.02 (0.10)	-0.10 (0.10)	-0.10 (0.09)	0.12 (0.10)	0.12 (0.09)	0.03 (0.10)
AP: Abitur (Ref., Bis mittlere Reife)	-0.03 (0.07)	-0.14 (0.06)*	-0.11 (0.06) <sup>b</sup>	-0.08 (0.07)	-0.11 (0.07) <sup>b</sup>	-0.11 (0.07) <sup>b</sup>
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref., Erwerbstätig)	0.14 (0.08) <sup>f</sup>	0.12 (0.08)	0.04 (0.08)	0.07 (0.08)	-0.06 (0.07)	-0.06 (0.08)
HH: Mutter in Mutterschulz	-0.13 (0.11)	-0.09 (0.11)	0.07 (0.11)	-0.24 (0.12)*	-0.18 (0.11) <sup>b</sup>	-0.11 (0.12)
HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut	0.02 (0.06)	0.06 (0.06)	0.02 (0.06)	0.00 (0.06)	-0.02 (0.05)	-0.08 (0.06)
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.10 (0.04)**	0.16 (0.04)**	0.05 (0.03)	0.04 (0.04)	-0.10 (0.03)**	-0.00 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.02 (0.02)*	0.06 (0.02)**	0.04 (0.02)*	0.04 (0.02)*	0.01 (0.02)	-0.01 (0.02)
HH: Haushaltseinkommen/1000 (quadr.)	0.16 (0.31)	0.26 (0.31)	0.43 (0.30)	0.21 (0.29) <sup>b</sup>	-0.56 (0.29) <sup>b</sup>	0.07 (0.31)
HH: Ländlicher Raum (Ref., Stadt)	0.16 (0.12)	-0.04 (0.12)	-0.16 (0.12)	-0.07 (0.12)	0.26 (0.11)*	0.03 (0.12)
ZK: Junge (Ref., Mädchen)	0.10 (0.08)	0.09 (0.07)	0.17 (0.07)*	0.08 (0.07)	0.02 (0.07)	-0.00 (0.08)
ZK: Alter	-0.04 (0.06)	-0.04 (0.06)	-0.06 (0.05)	-0.11 (0.06) <sup>b</sup>	-0.18 (0.05)**	-0.26 (0.06)**
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.01 (0.03)	-0.13 (0.03)**	-0.10 (0.03)**	-0.00 (0.03)	0.08 (0.03)**	0.13 (0.03)**
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.09 (0.08)	-0.12 (0.08)	-0.08 (0.08)	0.04 (0.09)	-0.03 (0.08)	-0.04 (0.09)
-0.16 (0.08)*	-0.12 (0.08)	-0.12 (0.08)	-0.06 (0.08)	-0.07 (0.07)	-0.05 (0.08)	
AIC	3389.66	3941.38	3832.36	3967.54	3737.95	3631.07
BIC	4023.96	4076.04	3966.93	4101.94	3872.29	3763.65
Log Likelihood	-1918.83	-1944.69	-1890.28	-1957.77	-1842.97	-1789.33
Num. obs.	1294	1312	1297	1299	1296	1211
Num. groups: kkz	241	240	238	240	240	240
Var: kfkz (Intercept)	0.05	0.00	0.02	0.00	0.05	0.02
Var: Residual	239.22	248.68	232.84	261.66	208.90	240.40

Signifikanzniveaus: \*\*\*  $p < 0.001$ , \*\*  $p < 0.01$ , \*  $p < 0.05$ , †  $p < 0.1$ .

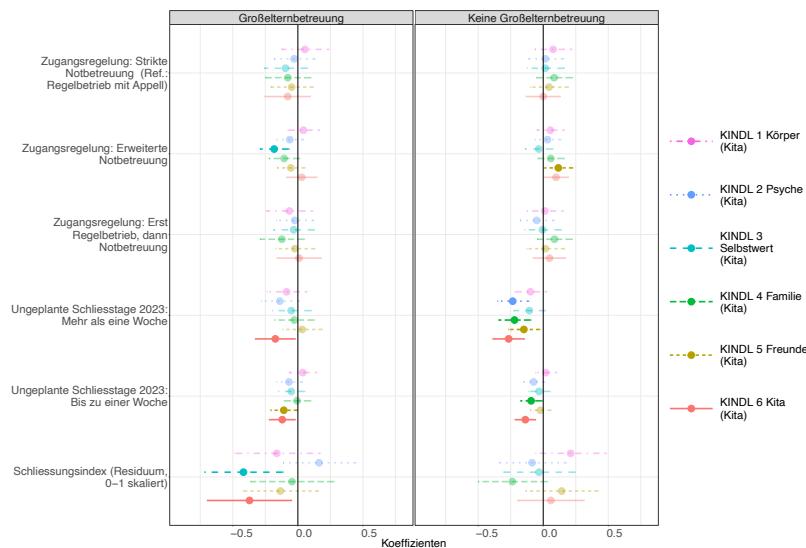
## 7 Grosselternbetreuung (Für Reviewer C)

*Tabelle A27:* Variablenübersicht Kitakinder mit und ohne Grosselternbetreuung

Variable	HH: Kinder werden auch von Grosseltern betreut										Test
	0		1								
	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max	Mean/N	Sd/%	Nicht NA	Min	Max	
Anzahl ungeplante Schliesstage (KIBS, 2023)	2772.00					1800.00					X2= 2.931
... Keine	1592	57%				1078	60%				
... Bis zu einer Woche	889	32%				537	30%				
... Mehr als eine Woche	291	10%				185	10%				
AP: Aktuell Erwerbstätig	2777.00					1803.00					X2= 2.662
... Erwerbstätig	2423	87%				1603	89%				
... Nicht erwerbstätig	354	13%				200	11%				
AP: Alter	40	4.8	2771	24	62	39	4.4	1803	22	61	F= 61.51*** X2= 11.067**
AP: Bildung	2774.00					1803.00					
... bis Mittlere Reife	390	14%				320	18%				
... Abitur	2384	86%				1483	82%				
AP: Geburtsland	2778.00					1803.00					X2= 21.969***
... Deutschland	2534	91%				1712	95%				
... anderes Land	244	9%				91	5%				
AP: Geschlecht	2778.00					1803.00					X2= 7.326***
... Weiblich	2203	79%				1489	83%				
... Männlich	575	21%				314	17%				
AP: Partner	2777.00					1803.00					X2= 1.069
... Partner	2085	97%				1732	96%				
... Kein Partner	92	3%				71	4%				
Einkommensgrenzen	1583.00					1046.00					X2= 3.465*
... Hohe Einkommen	800	51%				489	47%				
... Niedrige Einkommen	783	49%				557	53%				
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	2.1	0.78	2778	1	6	2	0.72	1803	1	6	F= 31.448***
HH: Haushaltsäquivalenzeinkommen/1000	2.7	1.8	2760	0	39	2.6	1.8	1789	0	43	F= 1.101
KINDL 1 Körper (Kita)	0.026	0.99	2740	-4.1	1.2	-0.039	1	1779	-4.1	1.2	F= 4.646**
KINDL 2 Psyche (Kita)	0.0064	1	2764	-5.3	1.3	0.0021	0.99	1801	-4.8	1.3	F= 0.02
KINDL 3 Selbstwert (Kita)	-0.013	0.99	2746	-6.1	1.9	0.025	1	1786	-6.1	1.9	F= 1.55
KINDL 4 Familie (Kita)	0.015	0.99	2738	-4.5	1.9	-0.022	1	1790	-4	1.9	F= 1.477
KINDL 5 Freunde (Kita)	0.037	0.98	2727	-4.6	1.7	-0.069	1	1767	-4.6	1.7	F= 12.222***
KINDL 6 Kita (Kita)	0.043	0.99	2563	-6	1.2	-0.066	1	1678	-6	1.2	F= 12.235***
Schließungsindex (KITa-Register, 2020-22)	0.024	0.008	2778	0.0061	0.056	0.024	0.008	1803	0.0061	0.056	F= 6.621**
Schließungsindex (Residuum, 0-1 skaliert)	0.39	0.15	2778	0	1	0.37	0.16	1803	0	1	F= 10.036**
Schließungsindex (Residuum)	0.0004	0.0077	2778	-0.019	0.031	-0.0035	0.0079	1803	-0.019	0.031	F= 10.036**
Top 20% Quintil Schließungsindex (2020-22) und mehr als eine Woche ungeplante Schliesstage in 2023	2772.00					1800.00					X2= 0.648
... Nein	2717	98%				1771	98%				
... Ja	55	2%				29	2%				
ZK: Alter	4.5	1	2778	3	7	4.5	1	1803	3	7	F= 3.202*
ZK: Geschlecht	2778.00					1803.00					X2= 2.543
... Weiblich	1364	49%				841	47%				
... Männlich	1414	51%				962	53%				
ZK: In Betreuung seit	2778.00					1803.00					X2= 21.576***
... 9. Woche 9 2020	882	32%				460	26%				
... 10. Woche 10 2021	816	29%				554	31%				
... 11. Woche 11 2022	1080	39%				789	44%				
Zugangsregelungen	2778.00					1803.00					X2= 26.039***
... Regelbetrieb mit Appell	932	34%				662	37%				
... Erweiterte Notbetreuung	848	31%				613	34%				
... Strikte Notbetreuung	444	16%				265	15%				
... Wechsler: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	554	20%				263	15%				

Statistical significance markers: \* p<0.1; \*\* p<0.05; \*\*\* p<0.01

**Abbildung A6:** Auswirkungen von pandemiebedingten Kitaschliessungen auf die Lebensqualität von Kitakindern mit und ohne Grosselternbetreuung



Quelle: KiTa-Register der Corona-KiTa-Studie, DJI-Kinderbetreuungsstudie (Erhebung 2023). Eigene Berechnungen. Effekte sowie 95 % Konfidenzintervalle pandemiebedingten Kitaschließungen (Regionaler Schliessungsindex aus dem KiTa-Register und bundesweite Zugangsregelungen) auf die sechs KINDL-Dimensionen körperliche Lebensqualität, psychische Lebensqualität, Selbstwert, Familie, Freunde und Kita. Signifikante Effekte \*  $p < 0.05$  in voller Farbe, nicht signifikante Effekte abgesoftet. Pandemiebedingte Kitaschließungen. Siehe Tab. A15, A28 und A29.

**Tabelle A28:** Modelle für ungeplante Schließtage 2023 und Pandemiebedingte Kitaschließungen, Ergebnisse in Abb. A6, Familien mit Grosselternbetreuung

	KINDL.KO.1.körper	KINDL.KO.2.psychic	KINDL.KO.3.selbstwert	KINDL.KO.4.familie	KINDL.KO.5.freunde	KINDL.KO.6.kita
Intercept	-0.40 (0.26)	-0.04 (0.25)	0.44 (0.25) <sup>†</sup>	0.09 (0.26)	0.05 (0.26)	-0.62 (0.26)*
Schließtageindex (Residuum, 0-1 skaliert)	-0.16 (0.17)	0.16 (0.14)	-0.42 (0.15)**	-0.05 (0.16)	-0.13 (0.15)	-0.37 (0.17)*
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.04 (0.06)	-0.06 (0.05)	-0.18 (0.06)**	-0.11 (0.06) <sup>†</sup>	-0.05 (0.05)	0.03 (0.06)
Zugangsregelung: Strkte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb, dann Notbetreuung)	0.05 (0.09)	-0.03 (0.08)	-0.09 (0.08)	-0.08 (0.08)	-0.05 (0.08)	-0.08 (0.09)
Ungesplante Schließtage 2023: Bis zu einer Woche	-0.07 (0.09)	-0.02 (0.07)	-0.03 (0.08)	-0.12 (0.09)	-0.02 (0.08)	0.01 (0.09)
Ungesplante Schließtage 2023: Mehr als eine Woche	0.04 (0.05)	-0.07 (0.05)	-0.05 (0.05)	-0.01 (0.05)	-0.11 (0.05)*	-0.12 (0.05)*
AP: Alter	0.00 (0.01)	-0.14 (0.07) <sup>†</sup>	-0.05 (0.08)	-0.05 (0.08)	-0.03 (0.08)	-0.17 (0.08)*
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.19 (0.07)**	0.00 (0.01)	-0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)	-0.01 (0.01)*	0.01 (0.01)†
AP: kein Partner (Ref. Partner)	0.12 (0.13)	-0.06 (0.12)	0.05 (0.06)	0.13 (0.06)*	-0.12 (0.06) <sup>†</sup>	0.00 (0.07)
AP: In anderem Land geboren	-0.05 (0.10)	-0.14 (0.10)	0.06 (0.12)	-0.02 (0.12)	-0.02 (0.12)	0.23 (0.12)†
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.02 (0.06)	-0.10 (0.06)	-0.15 (0.06)*	-0.12 (0.10)	-0.12 (0.10)	-0.01 (0.10)
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.14 (0.08) <sup>†</sup>	0.20 (0.08)*	0.16 (0.08)*	0.21 (0.08)*	-0.09 (0.06)	-0.13 (0.06)*
HH: Mutter in Mutterschutz	-0.19 (0.09)*	-0.08 (0.09)	-0.07 (0.09)	-0.07 (0.09)	-0.07 (0.09)	-0.03 (0.09)
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.07 (0.04)*	0.13 (0.03)**	0.05 (0.03)	0.05 (0.03)	0.02 (0.03)	0.03 (0.04)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.02 (0.02)	0.06 (0.02)**	0.03 (0.02) <sup>†</sup>	0.09 (0.02)***	0.01 (0.02)	-0.02 (0.02)
HH: Haushaltseinkommen/1000	0.07 (0.03)*	0.11 (0.03)***	0.09 (0.03)***	0.08 (0.03)***	0.10 (0.03)***	0.07 (0.03)*
HH: Haushaltseinkommen/1000 (n quadrat.)	-0.00 (0.00)*	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.04 (0.06)	0.04 (0.05)	0.06 (0.06)	0.07 (0.06)	-0.04 (0.06)	0.12 (0.06)†
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	-0.04 (0.05)	-0.05 (0.04)	-0.06 (0.05)	-0.07 (0.05)	-0.08 (0.05) <sup>†</sup>	-0.23 (0.05)***
ZK: Alter	0.03 (0.03)***	-0.12 (0.03)***	-0.01 (0.03)	-0.03 (0.03)	0.10 (0.03)***	0.12 (0.03)***
ZK: In Betreuung seit 2021 (Ref. 2020)	-0.11 (0.07) <sup>†</sup>	-0.07 (0.06)	-0.05 (0.07)	0.07 (0.07)	-0.13 (0.07) <sup>†</sup>	-0.14 (0.07)*
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.16 (0.07)*	-0.03 (0.06)	-0.07 (0.06)	0.01 (0.06)	-0.16 (0.06)*	-0.14 (0.06)*
AIC	5145.42	5031.87	5057.20	5135.70	5054.26	4748.58
BIC	5282.07	5168.81	5193.97	5272.51	5190.77	4883.75
Log Likelihood	-2547.71	-2490.94	-2503.60	-2542.85	-2502.13	-2349.29
Num. obs.	1748	1768	1756	1759	1738	1647
Numb. grups: kzz	250	249	250	249	249	245
Var: kkz (Intercept)	0.03	0.00	0.01	0.02	0.00	0.03
Var: Residual	228.37	212.45	217.15	223.71	225.82	213.57

Signifikanzniveau: \*\*\* $p < 0.001$ , \*\* $p < 0.01$ , \* $p < 0.05$ , † $p < 0.1$ .

**Tabelle A29:** Modelle für ungeplante Schliesstage 2023 und Pandemiebedingte Kitaschliessungen, Ergebnisse in Abb. A6, Familien ohne Grosselternbetreuung

	KINDL.KO1.koerper	KINDL.KC2.psych	KINDL.KO3.schiswert	KINDL.KO4.familie	KINDL.KO5.freunde	KINDL.KO6.kita
Intercept	-0.96 (0.21)***	-0.17 (0.20)	-0.17 (0.21)	-0.24 (0.21)	-0.21 (0.20)	-0.58 (0.21)**
Schliessungsindex (Residuum, 0.1 skaliert)	0.21 (0.14)	-0.09 (0.13)	-0.03 (0.14)	-0.24 (0.14) <sup>t</sup>	0.14 (0.14)	0.06 (0.13)
Zugangsregelung: Erweiterte Notbetreuung	0.05 (0.05)	0.03 (0.05)	-0.03 (0.05)	0.06 (0.05)	0.10 (0.05) <sup>t</sup>	0.10 (0.05) <sup>t</sup>
Zugangsregelung: Strikte Notbetreuung (Ref.: Regelbetrieb mit Appell)	0.08 (0.07)	0.02 (0.07)	0.02 (0.07)	0.08 (0.07)	0.04 (0.07)	-0.00 (0.07)
Zugangsregelung: Erst Regelbetrieb, dann Notbetreuung	0.01 (0.07)	-0.05 (0.07)	-0.01 (0.07)	0.09 (0.07)	0.02 (0.07)	0.05 (0.07)
Ungeplante Schliesstage 2023: Bis zu einer Woche	0.02 (0.04)	-0.07 (0.04) <sup>t</sup>	-0.03 (0.04)	-0.09 (0.04) <sup>*</sup>	-0.02 (0.04)	-0.14 (0.04)**
Ungeplante Schliesstage 2023: Mehr als eine Woche	-0.10 (0.06)	-0.23 (0.06)**	-0.11 (0.06) <sup>t</sup>	-0.22 (0.06)**	-0.15 (0.06)*	-0.27 (0.06)**
AP: Alter	0.01 (0.00) <sup>t</sup>	0.00 (0.00)	0.01 (0.00)*	0.01 (0.00) <sup>t</sup>	-0.00 (0.00)	0.01 (0.00)
AP: Männlich (Ref. Weiblich)	0.00 (0.05)	0.05 (0.05)	-0.05 (0.05)	0.02 (0.05) <sup>t</sup>	0.08 (0.05)	0.08 (0.05)
AP: kein Partner (Ref. Partner)	-0.23 (0.11)*	-0.18 (0.11) <sup>t</sup>	-0.13 (0.11)	-0.28 (0.11)**	-0.04 (0.11)	-0.07 (0.12)
AP: In anderem Land geboren	0.04 (0.07)	-0.07 (0.06)	-0.08 (0.07)	0.12 (0.07) <sup>t</sup>	0.08 (0.06)	0.13 (0.07)*
AP: Abitur (Ref. Bis mittlere Reife)	-0.00 (0.06)	-0.14 (0.05)*	0.01 (0.06)	-0.07 (0.06)	-0.05 (0.05)	0.06 (0.06)
AP: Aktuell Erwerbstätig; Nicht erwerbstätig (Ref. Erwerbstätig)	0.07 (0.06)	-0.02 (0.06)	-0.00 (0.06)	0.08 (0.06)	-0.06 (0.06)	0.04 (0.06)
HH: Mütter in Mutterschutz	0.04 (0.08)	0.02 (0.08)	0.00 (0.08)	-0.01 (0.08)	-0.01 (0.08)	0.06 (0.08)
HH: Anzahl Kinder im Haushalt	0.15 (0.03)*	0.15 (0.02)**	0.05 (0.03) <sup>t</sup>	0.02 (0.03) <sup>t</sup>	-0.00 (0.03)	-0.00 (0.03)
HH: Alter des jüngsten Kindes	0.01 (0.01)	0.04 (0.01)*	0.03 (0.01) <sup>t</sup>	0.03 (0.01)*	-0.02 (0.01)	-0.01 (0.01)
HH: Haushaltssäquivalenzeinkommen/1000	0.12 (0.02)**	0.10 (0.02)**	0.04 (0.02)	0.04 (0.02) <sup>t</sup>	0.10 (0.02)**	0.03 (0.02)
HH: Haushaltssäquivalenzeinkommen/1000 (quadrat.)	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)	-0.00 (0.00)***	-0.00 (0.00)***
HH: Ländlicher Raum (Ref. Stadt)	0.11 (0.06) <sup>t</sup>	0.00 (0.05)	0.03 (0.06)	-0.08 (0.06)	0.05 (0.06)	-0.03 (0.05)
ZK: Junge (Ref. Mädchen)	0.06 (0.04)	0.02 (0.04)	-0.04 (0.04)	-0.05 (0.04)	-0.14 (0.04)**	-0.18 (0.04)**
ZK: Alter	0.02 (0.02)	-0.06 (0.02)**	-0.06 (0.02)**	-0.01 (0.02)	0.09 (0.02)**	0.10 (0.02)**
ZK: In Betreuung seit 2020 (Ref. 2020)	-0.13 (0.05)*	-0.15 (0.05)**	-0.16 (0.05)**	-0.05 (0.05)	-0.18 (0.05)**	-0.04 (0.05)
ZK: In Betreuung seit 2022	-0.13 (0.05)**	-0.15 (0.05)**	-0.12 (0.05)*	-0.03 (0.05)	-0.11 (0.05)*	-0.04 (0.05)
AIC	7796.52	7771.16	7780.04	7783.41	7532.73	7200.57
BIC	7943.92	7918.78	7927.50	7930.81	7700.00	7346.27
Log Likelihood	-3873.26	-3800.58	-3865.02	-3866.70	-3751.37	-3575.29
Num. obs.	2687	2710	2687	2672	2510	251
Num. groups: kkz	253	253	252	253	252	251
Var: kkz (Intercept)	0.02	0.01	0.02	0.01	0.03	0.01
Var: Residual	214.81	208.42	211.99	214.41	197.96	208.50

Signifikanzniveau: \*\*\* $p < 0.001$ , \*\* $p < 0.01$ , \* $p < 0.05$ , † $p < 0.1$ .